Inhalt

Einführung

Allgemeine Informationen

Das Infotainment System bietet Ihnen modernstes In-Car-Infotainment.

Für die Frequenzbänder AM, FM und DAB (nicht bei CD 300) verfügt das Radio über zwölf automatisch belegbare Stationstasten. Ferner können (unabhängig vom Wellenbereich) 36 Kanäle manuell zugeordnet werden.

Der integrierte Audio-Player sorgt beim Abspielen von Audio-CDs und MP3/WMA-CDs für Unterhaltung.

Zusätzlich können Sie als weitere Audioquellen externe Datenspeichergeräte, wie z. B. iPod, MP3-Player oder USB-Stick (nicht CD 300), oder einen tragbaren CD-Player an das Infotainment System anschließen.

Der Digitale Sound-Prozessor bietet Ihnen zur Klangoptimierung mehrere voreingestellte Klangstile.

Das Navigationssystem (nur Navi 600 / Navi 900) mit dynamischer Routenplanung führt Sie zuverlässig an Ihr Ziel und leitet Sie auf Wunsch automatisch an Verkehrsstaus oder anderen Verkehrsproblemen vorbei.

Das Infotainment System lässt sich optional über die Bedienelemente am Lenkrad, über eine Multifunktionseinheit zwischen den Vordersitzen (nur Navi 600 / Navi 900) oder über die Sprachsteuerung (sofern vorhanden) bedienen.

Zudem kann das Infotainment System mit einem Mobiltelefon Portal ausgerüstet werden.

Ein durchdachtes Design der Bedienelemente, übersichtliche Display-Anzeigen und ein großer Multifunktionsknopf ermöglichen Ihnen eine einfache und intuitive Bedienung.

Wichtige Hinweise zur Bedienung und Verkehrssicherheit

⚠ Warnung

Das Infotainment System ist so zu benutzen, dass das Fahrzeug immer sicher gefahren werden kann. Im Zweifelsfall anhalten und das Infotainment System bei stehendem Fahrzeug bedienen.

⚠ Warnung

Die Benutzung des Navigationssystems (nur Navi 600 / Navi 900) entbindet den Fahrer nicht von der Eigenverantwortung für ein vorschriftsmäßiges und umsichtiges Verhalten im Straßenverkehr. Die jeweils geltenden Verkehrsregeln sind stets zu beachten.

Einträge (wie Adressen) ausschließlich bei stillstehendem Fahrzeug vornehmen.

Sollte eine Anweisung des Navigationssystems den Verkehrsregeln widersprechen, gelten stets die Verkehrsregeln.

⚠ Warnung

In bestimmten Gebieten sind Einbahnstraßen, Abbiegeverbote und Einfahrverbote (z.B. von Fußgängerzonen) nicht erfasst. In solchen Gebieten gibt das Infotainment System möglicherweise einen Warnhinweis, der bestätigt werden muss. Hier besonders auf Einbahnstraßen, Abbiege- und Einfahrverbote achten.

Radioempfang

Der Radioempfang kann durch Zischen, Rauschen, Verzerrungen oder Aussetzer gestört werden. Ursachen dafür sind:

- Abstandsänderungen zum Sender
- Mehrwegeempfang durch Reflexionen
- Empfangslöcher

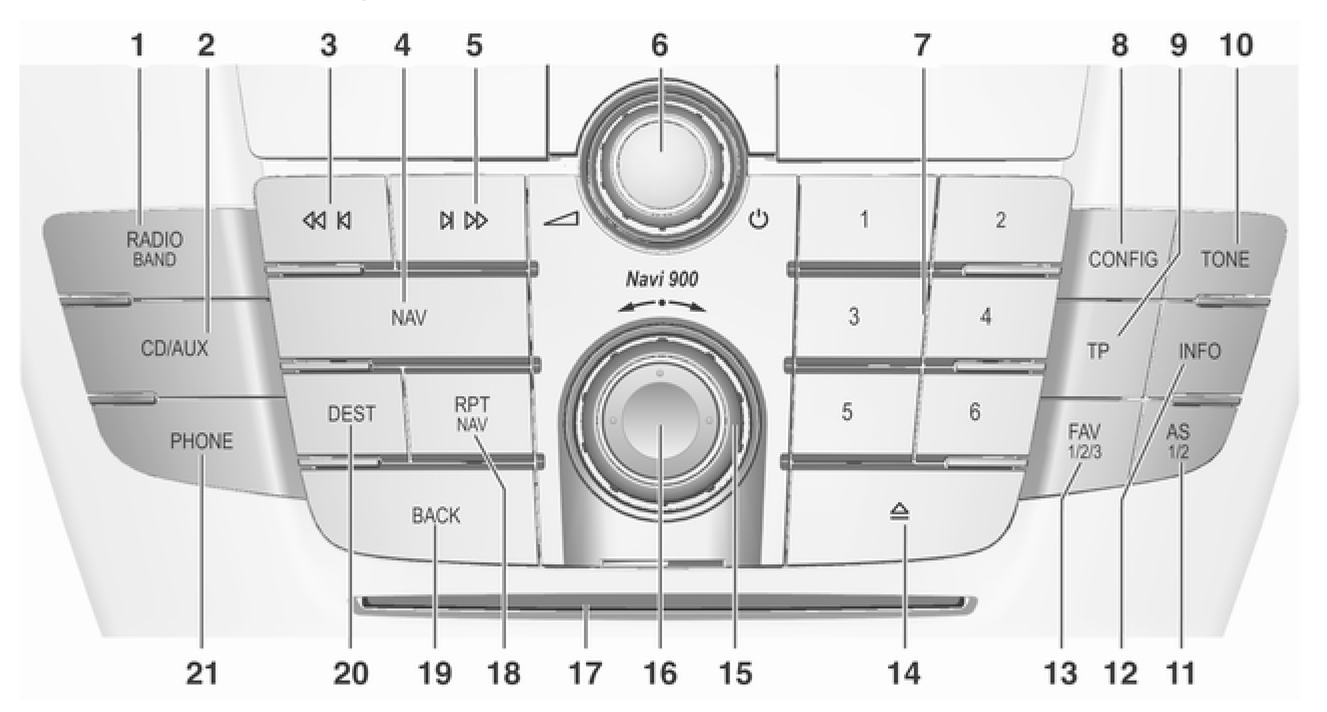
Diebstahlschutz

Das Infotainment System ist mit einem elektronischen Sicherheitssystem zur Diebstahlabschreckung ausgestattet.

Das Infotainment System funktioniert deshalb ausschließlich in Ihrem Fahrzeug und ist für einen Dieb wertlos.

Bedienelementeübersicht

Instrumententafel Navi 600 / Navi 900



1 RADIO (BAND) 27
Radio aktivieren oder Wellenbereich wechseln 27

2 CD/AUX 51
CD/MP3/WMA-Wiedergabe starten oder Audioquelle wechseln 51

3 Rückwärtssuche 27
Radio: Rückwärtssuche 27
CD/MP3/WMA: Titel rückwärts überspringen 46

4 NAV 61
Einmal drücken: Karte anzeigen 61
Zweimal drücken: Navigationsmenü 61

5 Vorwärtssuche 27
Radio: Vorwärtssuche 27
CD/MP3/WMA: Titel vorwärts überspringen 46

6 Knopf ⏻ 13
Drücken: Infotainment System ein-/ausschalten 13
Drehen: Lautstärke einstellen 13

7 Radiosendertasten 1...6 28
Lang drücken: Sender speichern 28
Kurz drücken: Sender auswählen 28

8 CONFIG 23
Systemeinstellungen 23

9 TP 36
Verkehrsfunk aktivieren oder deaktivieren 36

10 TONE 20
Klangeinstellungen 20

11 AS (1/2) 28
Automatische Speicherebenen (voreingestellte Radiosender) 28
Kurz drücken: Autostore-Liste auswählen 28
Lang drücken: Sender automatisch speichern 28

12 INFO 4
Radio: Information zum aktuell eingestellten Sender 27
CD/MP3/WMA: Information zur aktuell eingelegten CD 46
Digitaler Bilderrahmen: Zeigt das aktuell ausgewählte Bild/Foto 57
Navigation: Informationen, wie beispielsweise zum aktuellen Standort 60

13 FAV (1/2/3) 29
Favoriten-Listen (voreingestellte Radiosender) 29

14 CD-Auswurf 46

15 Multifunktionsknopf 14
Drehen: Menüoptionen markieren oder Zahlenwerte einstellen 14
Drücken (des äußeren Ringes): Markierte Option anwählen/aktivieren; eingestellten Wert bestätigen; Funktion ein-/ausschalten 14

16 Achtwegeschalter 61
Navigation:
Anzeigefenster in
Kartenansicht verschieben . . . 61

17 CD-Schacht 46

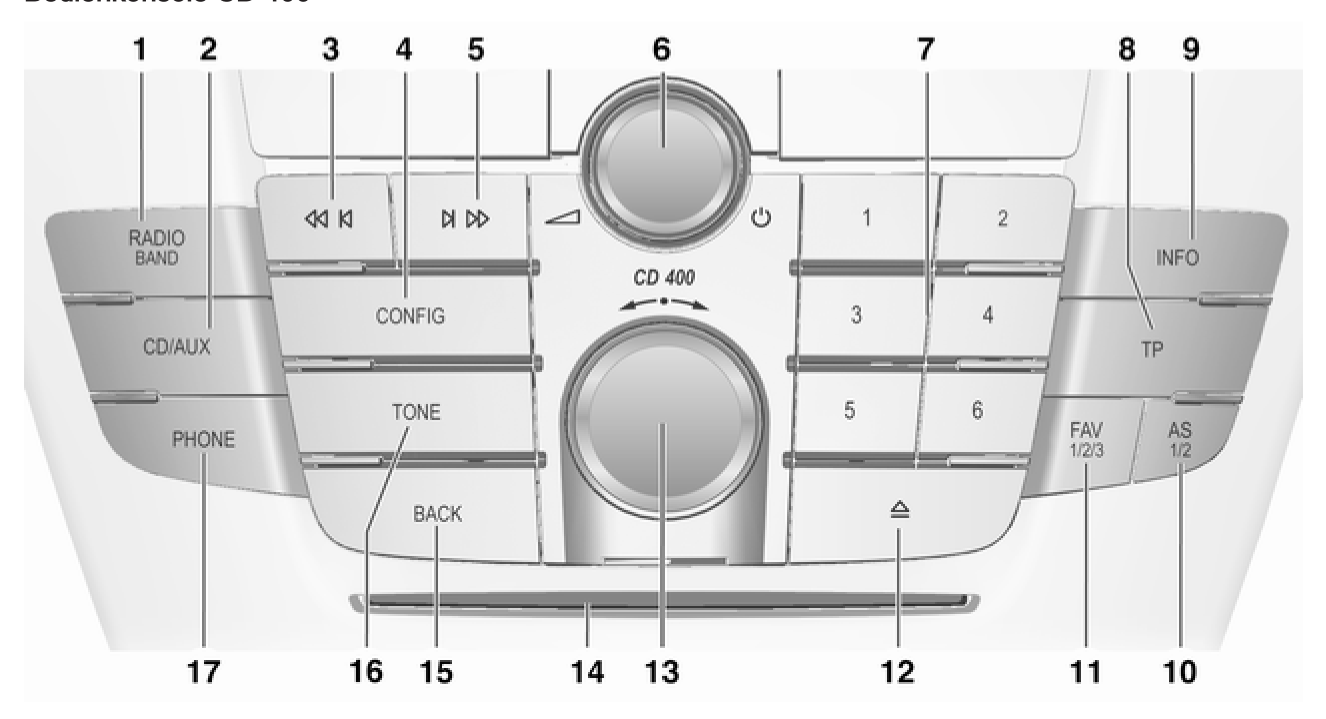
18 RPT (NAV) 102
Letzte
Navigationsmeldung
wiederholen 102

19 BACK 14
Menü: eine Ebene zurück 14
Eingabe: letztes Zeichen
oder gesamte Eingabe
löschen 14

20 DEST 61
Zieleingabe Navigation 61

21 PHONE 125
Telefon-Hauptmenü öffnen . 140
Stummschaltung
aktivieren/deaktivieren 13

Bedienkonsole CD 400



1 RADIO (BAND) 27
Radio aktivieren oder Wellenbereich wechseln 27

2 CD/AUX 51
CD/MP3/WMA-Wiedergabe starten oder Audioquelle wechseln 51

3 Rückwärtssuche 27
Radio: Rückwärtssuche 27
CD/MP3/WMA: Titel rückwärts überspringen 46

4 CONFIG 23
Einstellungsmenü öffnen 23

5 Vorwärtssuche 27
Radio: Vorwärtssuche 27
CD/MP3/WMA: Titel vorwärts überspringen 46

6 Knopf ⏻ 13
Drücken: ein-/ausschalten ... 13
Infotainment System 13
Drehen: Lautstärke einstellen 13

7 Radiosendertasten 1...6 28
Lang drücken: Sender speichern 28
Kurz drücken: Sender auswählen 28

8 TP 36
Verkehrsfunk aktivieren oder deaktivieren 36
Wenn das Infotainment System ausgeschaltet ist: Anzeige von Uhrzeit und Datum 36

9 INFO 4
Radio: Information zum aktuell eingestellten Sender 27
CD/MP3/WMA: Information zur aktuell eingelegten CD 46

10 AS (1/2) 28
Automatische Speicherebenen (voreingestellte Radiosender) 28
Kurz drücken: Autostore-Liste auswählen 28
Lang drücken: Sender automatisch speichern 28

11 FAV (1/2/3) 29
Favoriten-Listen (voreingestellte Radiosender) 29

12 CD-Auswurf 46

13 Multifunktionsknopf 14
Drehen: Menüoptionen markieren oder Zahlenwerte einstellen 14
Drücken: markierte Option auswählen/aktivieren; eingestellten Wert bestätigen; Funktion ein-/ausschalten 14

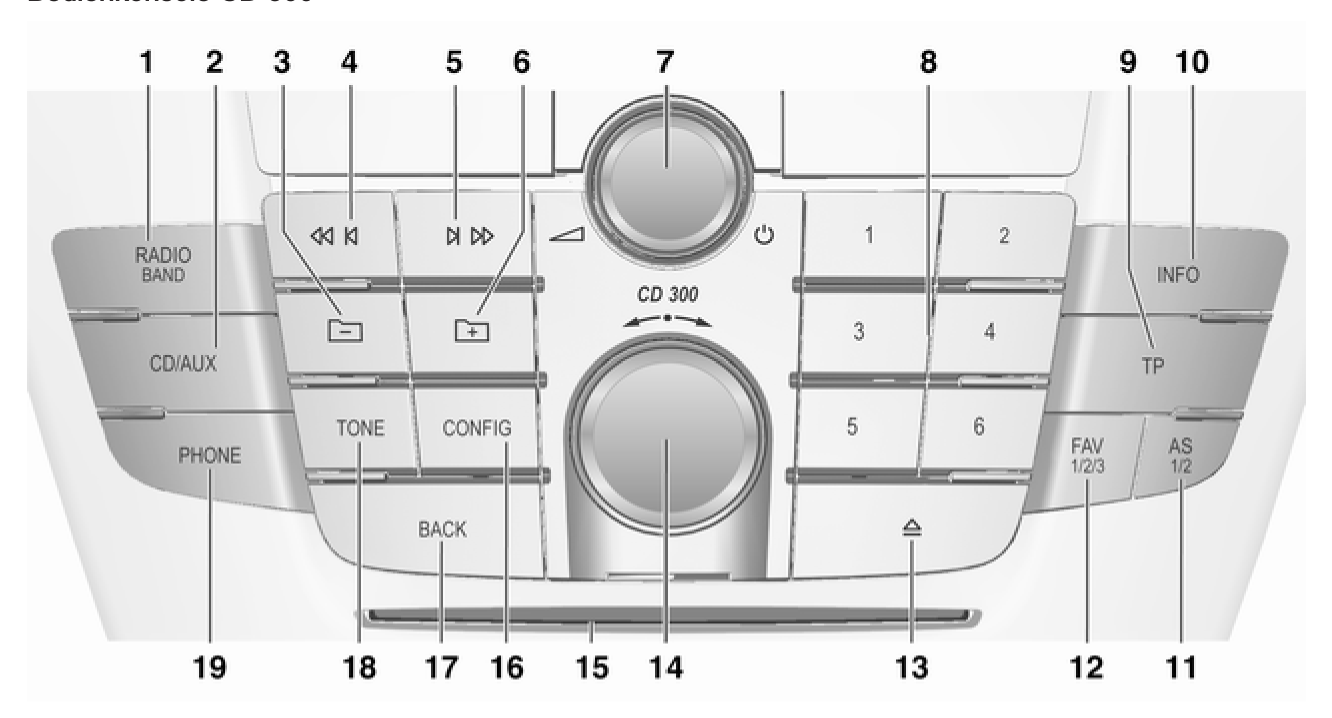
14 CD-Schacht 46

15 BACK 14
Menü: eine Ebene zurück 14
Eingabe: letztes Zeichen oder gesamte Eingabe löschen 14

16 TONE 20
Klangeinstellungen 20

17 PHONE 125
Telefon-Hauptmenü öffnen . 140
Stummschaltung aktivieren/deaktivieren 13

Bedienkonsole CD 300



1 RADIO (BAND) 27
Radio aktivieren oder Wellenbereich wechseln 27

2 CD/AUX 51
CD/MP3/WMA-Wiedergabe starten oder Audioquelle wechseln 51

3 MP3: Ordnerebene nach oben 46

4 Rückwärtssuche 27
Radio: Rückwärtssuche 27
CD/MP3/WMA: Titel rückwärts überspringen 46

5 Vorwärtssuche 27
Radio: Vorwärtssuche 27
CD/MP3/WMA: Titel vorwärts überspringen 46

6 MP3: Ordnerebene nach unten 46

7 Knopf ⏻ 13
Drücken: Infotainment System ein-/ausschalten 13
Drehen: Lautstärke einstellen 13

8 Radiosendertasten 1...6 28
Lang drücken: Sender speichern 28
Kurz drücken: Sender auswählen 28

9 TP 36
Verkehrsfunk aktivieren oder deaktivieren 36
Wenn das Infotainment System ausgeschaltet ist: Anzeige von Uhrzeit und Datum 36

10 INFO 4
Radio: Information zum aktuell eingestellten Sender 27
CD/MP3/WMA: Information zur aktuell eingelegten CD 46

11 AS (1/2) 28
Automatische Speicherebenen (voreingestellte Radiosender) 28
Kurz drücken: Autostore-Liste auswählen 28
Lang drücken: Sender automatisch speichern 28

12 FAV (1/2/3) 29
Favoriten-Listen (voreingestellte Radiosender) 29

13 CD-Auswurf 46

14 Multifunktionsknopf 14
Drehen: Menüoptionen markieren oder Zahlenwerte einstellen 14
Drücken: markierte Option auswählen/aktivieren; eingestellten Wert bestätigen; Funktion ein-/ausschalten 14

15 CD-Schacht 46

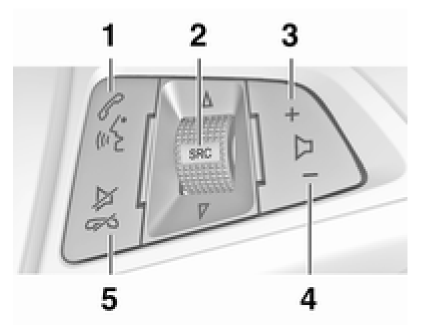
16 CONFIG 23
Einstellungsmenü öffnen 23

17 BACK 14
Menü: eine Ebene zurück 14
Eingabe: letztes Zeichen oder gesamte Eingabe löschen 14

18 TONE 20
Klangeinstellungen 20

19 PHONE 125
Telefon-Hauptmenü öffnen . 140
Stummschaltung
aktivieren/deaktivieren 13

Audio-Bedienungselemente am Lenkrad



1 Kurz drücken: Anruf entgegennehmen 125
oder Nummer in Anrufliste wählen 140
oder Sprachsteuerung aktivieren (sofern vorhanden) 109
Lang drücken: Anrufliste anzeigen 140
oder Sprachsteuerung deaktivieren (sofern vorhanden) 109

2 SRC (Quelle) 13
Drücken: Audioquelle auswählen 13
Falls das Radio aktiv ist: nach oben bzw. unten drehen, um den nächsten bzw. vorherigen gespeicherten Radiosender auszuwählen . . . 27
Falls der CD-Player aktiv ist: nach oben bzw. unten drehen, um den nächsten bzw. vorherigen CD/MP3/WMA-Titel auszuwählen 46
Wenn Mobiltelefon Portal aktiv: nach oben/unten drehen, um nächsten/vorherigen Eintrag in der Anrufliste anzuwählen 140
Bei aktivem Mobiltelefon Portal und Anklopfen: nach oben/unten drehen, um zwischen Anrufen zu makeln 140

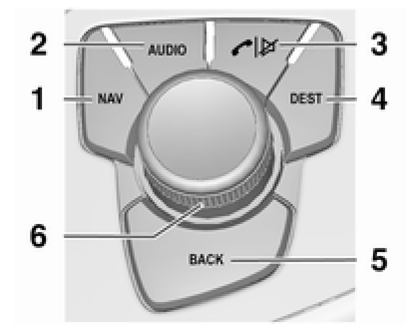
3 Lautstärke erhöhen 13

4 Lautstärke verringern 13

5 Kurz drücken: Anruf beenden/abweisen 140
oder Anrufliste schließen 140
oder Stummschaltung aktivieren/deaktivieren 13
oder Sprachsteuerung deaktivieren (sofern vorhanden) 109

Multifunktionseinheit

(nur Navi 600 / Navi 900)



1 NAV 61
Aktuelle Position anzeigen (bei deaktivierter Zielführung) 61
Berechnete Route anzeigen (bei aktivierter Zielführung) 61

2 AUDIO 4
Audioquelle wechseln 51

3 Anruf annehmen oder beenden 140
Stummschaltung aktivieren oder deaktivieren .. 13

4 DEST Zieleingabe Navigation 73

5 BACK 14
Menü: eine Ebene zurück 14
Eingabe: letztes Zeichen oder gesamte Eingabe löschen 14

6 Multifunktionsknopf 14
Zentrales Bedienelement zur Auswahl und Navigation in Menüs 14

Benutzung

Bedienelemente

Das Infotainment System wird über Funktionstasten, Multifunktionsknöpfe und im Display angezeigte Menüs bedient.

Eingaben erfolgen wahlweise über:

- die zentrale Bedieneinheit in der Instrumententafel ⇨ 4
- Bedienelementen auf dem Lenkrad ⇨ 4
- die Multifunktionseinheit (nur Navi 600 / Navi 900) zwischen den Vordersitzen ⇨ 4
- das Sprachsteuerungssystem (sofern vorhanden) ⇨ 109

Infotainment-System ein- oder ausschalten

Knopf ⏻ kurz drücken. Nach dem Einschalten ist die zuletzt ausgewählte Infotainment-Quelle aktiv.

Abschaltautomatik

Falls das Infotainment System bei ausgeschalteter Zündung mit der ⏻-Taste eingeschaltet wurde, schaltet es sich 30 Minuten danach automatisch wieder aus.

Lautstärke einstellen

Den Knopf ⏻ drehen. Die aktuelle Einstellung wird am Bildschirm angezeigt.

Beim Einschalten des Infotainment Systems wird die zuletzt gewählte Lautstärke eingestellt, wenn diese unter der maximalen Einschaltlautstärke liegt.

Separat einstellbar sind:

- die maximale Einschaltlautstärke ⇨ 23
- die Lautstärke der Verkehrsdurchsagen ⇨ 23
- die Lautstärke der Navigationsmeldungen (nur Navi 600 / Navi 900) ⇨ 61

Geschwindigkeitsabhängige Lautstärkenanpassung

Wenn die geschwindigkeitsabhängige Lautstärkenanpassung eingeschaltet ist ⇨ 23, wird die Lautstärke automatisch angepasst, um Fahr- und Windgeräusche zu kompensieren.

Stummschaltung

Die Taste **PHONE** drücken (wenn das Mobiltelefon Portal verfügbar ist: einige Sekunden drücken), um die Audioquellen stummzuschalten.

Um die Stummschaltung wieder aufzuheben: den Knopf ⏻ drehen oder erneut die Taste **PHONE** drücken (wenn das Mobiltelefon Portal verfügbar ist: einige Sekunden drücken).

Lautstärkenbegrenzung bei hohen Temperaturen

(nur CD 300 / CD 400)

Bei sehr hohen Temperaturen im Fahrzeuginneren begrenzt das Infotainment System des Fahrzeugs die maximal einstellbare Lautstärke. Bei Bedarf wird die Lautstärke automatisch verringert.

Betriebsmodi

Radio

Die **RADIO**-Taste drücken, um das Hauptmenü des Radios zu öffnen oder um zwischen den verschiedenen Frequenzbändern umzuschalten.

Multifunktionsknopf drücken, um ein Untermenü mit Optionen für die Senderauswahl aufzurufen.

Detaillierte Beschreibung der Radio-Funktionen ⇨ 27.

Audio-Player

Die **CD/AUX**-Taste drücken, um die CD-, USB-, iPod- oder AUX-Menüs (sofern vorhanden) zu öffnen oder um zwischen diesen Menüs umzuschalten.

Multifunktionsknopf drücken, um ein Untermenü mit Optionen für die Titelauswahl aufzurufen.

Detaillierte Beschreibung von:

- CD-Player-Funktionen ⇨ 46
- AUX-Eingang-Funktionen ⇨ 51
- Funktionen des USB-Anschlusses ⇨ 53

Navigation

(nur Navi 600 / Navi 900)

Zum Öffnen des Navigationsmenüs die **NAV**-Taste und dann den Multifunktionsknopf drücken.

Detaillierte Beschreibung der Navigationssystem-Funktionen ⇨ 61.

Mobiltelefone

(wenn Mobiltelefon Portal verfügbar)

Taste **PHONE** drücken, um das Telefon-Menü aufzurufen.

Multifunktionsknopf drücken, um ein Untermenü mit Optionen für die Nummerneingabe/-auswahl aufzurufen.

Detaillierte Beschreibung der Mobiltelefon Portal-Funktionen ⇨ 125.

Grundsätzliche Bedienung

Multifunktionsknopf

Der Multifunktionsknopf ist das zentrale Bedienelement für die Menüs.

Den Multifunktionsknopf drehen:

- um eine Menü-Option zu markieren
- CD 300: um eine Menü-Option anzuzeigen
- um einen Zahlenwert einzustellen

Den Multifunktionsknopf drücken (Navi 600 / Navi 900: den äußeren Ring drücken):

- um markierte Option auszuwählen oder zu aktivieren
- CD 300: um angezeigte Option auszuwählen oder zu aktivieren
- um einen festgelegten Wert zu bestätigen
- um eine Systemfunktion ein-/auszuschalten

Taste BACK

Die Taste **BACK** kurz drücken, um:

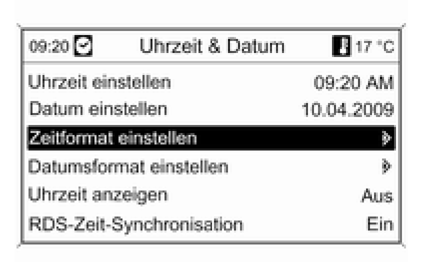
- ein Menü zu verlassen
- von einem Untermenü in die nächsthöhere Menüebene zurückzukehren
- das letzte Zeichen in einer Zeichenfolge zu löschen

Die Taste **BACK** einige Sekunden drücken und halten, um die gesamte Eingabe zu löschen.

Beispiele der Menübedienung

Navi 600 / Navi 900

Auswählen einer Option



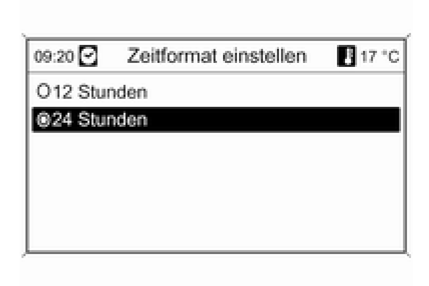
Multifunktionsknopf drehen, um den Cursor (=farbliche Hinterlegung) auf die gewünschte Option zu bewegen.

Multifunktionsknopf drücken, um die so markierte Option auszuwählen.

Untermenüs

Ein Doppelpfeil am rechten Rand des Menüs zeigt an, dass nach Auswahl der Option ein Untermenü mit weiteren Optionen aufgerufen wird.

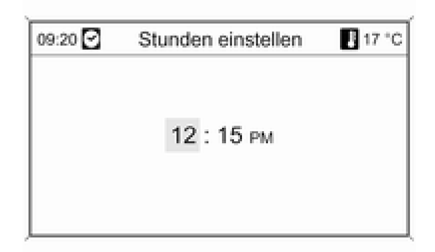
Aktivieren einer Einstellung



Multifunktionsknopf drehen, um die gewünschte Einstellung zu markieren.

Multifunktionsknopf drücken, um die Einstellung zu aktivieren.

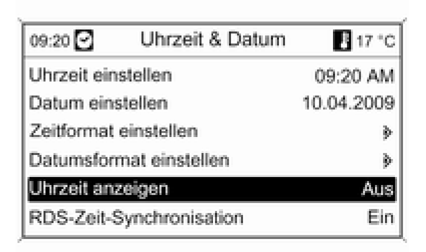
Einstellen eines Wertes



Multifunktionsknopf drehen, um den aktuellen Wert der Einstellung zu ändern.

Multifunktionsknopf drücken, um den eingestellten Wert zu bestätigen.

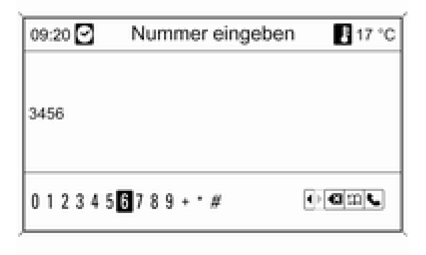
Ein- bzw. Ausschalten einer Funktion



Multifunktionsknopf drehen, um die ein- oder auszuschaltende Funktion zu markieren.

Multifunktionsknopf drücken, um zwischen den Einstellungen **Ein** und **Aus** zu wechseln.

Eingeben einer Zeichenfolge



Zur Eingabe von Zeichenfolgen, z. B. Telefonnummern oder Straßennamen:

Multifunktionsknopf drehen, um das gewünschte Zeichen auszuwählen.

Das letzte Zeichen in der Zeichenfolge kann mit der Taste **BACK** gelöscht werden. Bei Drücken und Halten der Taste **BACK** wird die gesamte Eingabe gelöscht.

Mutifunktionsknopf drücken, um das ausgewählte Zeichen zu bestätigen.

CD 400

Auswählen einer Option



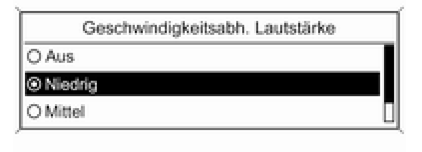
Multifunktionsknopf drehen, um den Cursor (=farbliche Hinterlegung) auf die gewünschte Option zu bewegen.

Multifunktionsknopf drücken, um die so markierte Option auszuwählen.

Untermenüs

Ein Doppelpfeil am rechten Rand des Menüs zeigt an, dass nach Auswahl der Option ein Untermenü mit weiteren Optionen aufgerufen wird.

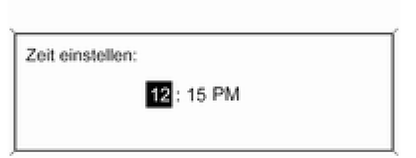
Aktivieren einer Einstellung



Multifunktionsknopf drehen, um die gewünschte Einstellung zu markieren.

Multifunktionsknopf drücken, um die Einstellung zu aktivieren.

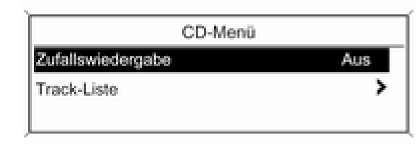
Einstellen eines Wertes



Multifunktionsknopf drehen, um den aktuellen Wert der Einstellung zu ändern.

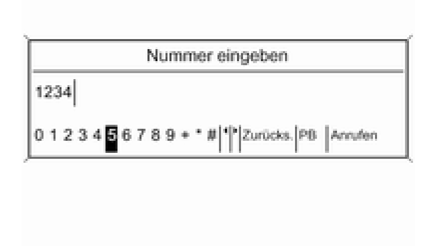
Multifunktionsknopf drücken, um den eingestellten Wert zu bestätigen.

Ein- bzw. Ausschalten einer Funktion



Multifunktionsknopf drehen, um die ein- oder auszuschaltende Funktion zu markieren. Multifunktionsknopf drücken, um zwischen den Einstellungen **Ein** und **Aus** zu wechseln.

Eingeben einer Zeichenfolge



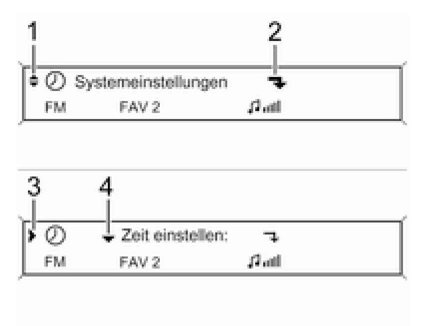
Zur Eingabe von Zeichenfolgen, z. B. Telefonnummern:

Multifunktionsknopf drehen, um das gewünschte Zeichen auszuwählen.

Mutifunktionsknopf drücken, um das ausgewählte Zeichen zu bestätigen.

Mit der Taste **BACK** kann das letzte Zeichen in der Zeichenfolge gelöscht werden.

CD 300
Menüelemente und Symbole



Die Pfeile nach oben und nach unten **1** zeigen an: die obere Menüebene ist aktiv. Weitere Optionen sind über das aktive Menü aufrufbar.

Multifunktionsknopf drehen, um die anderen Optionen im aktiven Menü anzuzeigen.

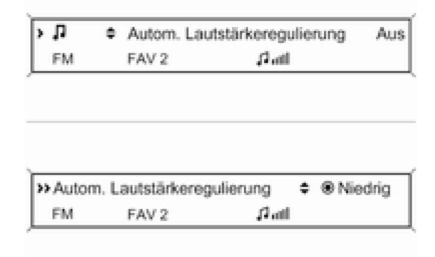
Der angewinkelte Pfeil **2** zeigt an: ein Untermenü mit weiteren Optionen kann aufgerufen werden.

Multifunktionsknopf drücken, um die angezeigte Option auszuwählen und das entsprechende Untermenü aufzurufen.

Der Pfeil nach rechts **3** zeigt an: die erste Untermenüebene ist aktiv (zwei Pfeile = zweite Untermenüebene aktiv).

Der Pfeil nach unten **4** zeigt an: weitere Optionen können im aktiven Untermenü aufgerufen werden.

Aktivieren einer Einstellung

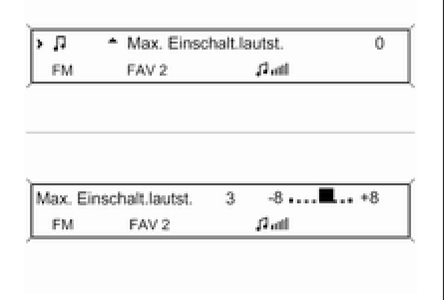


Den Multifunktionsknopf drücken, um das entsprechende Menü mit Einstellungen zu öffnen.

Multifunktionsknopf drehen, um die gewünschte Einstellung anzuzeigen.

Multifunktionsknopf drücken, um die Einstellung zu aktivieren.

Einstellen eines Wertes

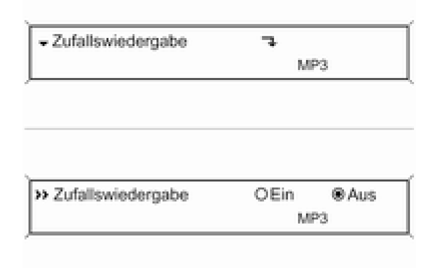


Den Multifunktionsknopf drücken, um das entsprechende Menü mit Einstellungen zu öffnen.

Multifunktionsknopf drehen, um den aktuellen Wert der Einstellung zu ändern.

Multifunktionsknopf drücken, um den eingestellten Wert zu bestätigen.

Ein- bzw. Ausschalten einer Funktion

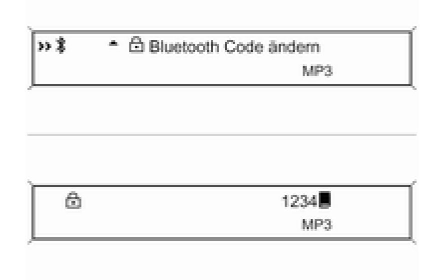


Den Multifunktionsknopf drücken, um das entsprechende Menü mit Einstellungen zu öffnen.

Multifunktionsknopf drehen, um die Einstellungen **Ein** oder **Aus** zu markieren.

Multifunktionsknopf drücken, um die so markierte Einstellung zu bestätigen.

Eingeben einer Zeichenfolge



Multifunktionsknopf drücken, um das entsprechende Menü für Einstellungen aufzurufen.

Multifunktionsknopf drehen, um das Zeichen an der aktuellen Cursorposition zu ändern.

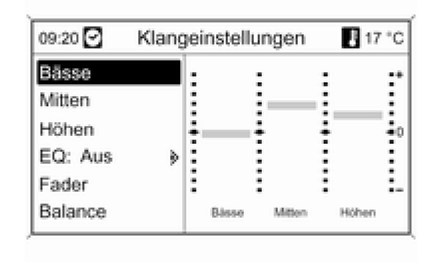
Multifunktionsknopf drücken, um das angezeigte Zeichen zu bestätigen.

Mit der Taste **BACK** kann das letzte Zeichen in der Zeichenfolge gelöscht werden.

Klangeinstellungen

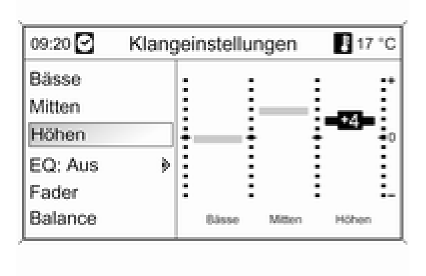
Navi 600 / Navi 900

Im Klangeinstellungsmenü kann die Klangcharakteristik für jeden Radio-Wellenbereich und jede Audio-Player Quelle jeweils unterschiedlich eingestellt werden.



Taste **TONE** drücken, um das Klangeinstellungsmenü aufzurufen.

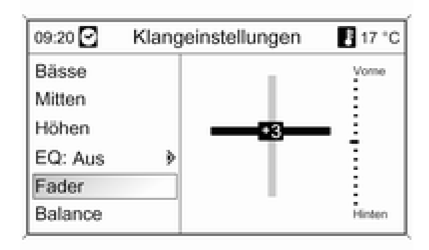
Einstellen von Bässen, Mitten und Höhen



Bässe, **Mitten** oder **Höhen** auswählen.

Gewünschten Wert für die gewählte Option einstellen.

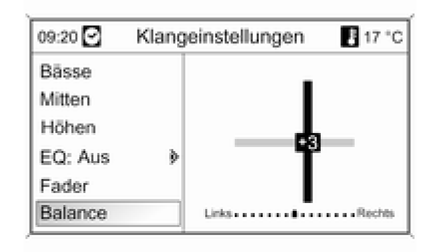
Lautstärkenverteilung vorne - hinten einstellen



Fader wählen.

Gewünschten Wert einstellen.

Lautstärkenverteilung rechts - links einstellen



Balance wählen.

Gewünschten Wert einstellen.

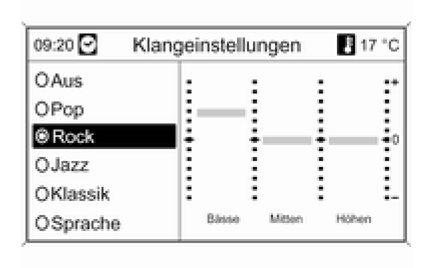
Setzen einer individuellen Einstellung auf "0" oder auf "Aus"

Die gewünschte Option auswählen und den Multifunktionsknopf einige Sekunden lang drücken.

Setzen aller Einstellungen auf "0" oder "Aus"

Die Taste **TONE** einige Sekunden lang drücken.

Optimierung des Klangs für den jeweiligen Musikstil



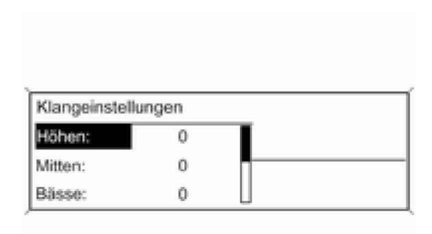
EQ auswählen (Equalizer).

Die angezeigten Optionen bieten für den jeweiligen Musikstil optimierte Voreinstellungen der Bässe, Mitten und Höhen.

Die erforderliche Option auswählen.

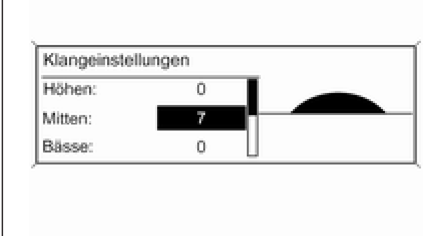
CD 300 / CD 400

Im Klangeinstellungsmenü kann die Klangcharakteristik für jeden Radio-Wellenbereich und jede Audio-Player-Quelle separat eingestellt werden.



Taste **TONE** drücken, um das Klangeinstellungsmenü aufzurufen.

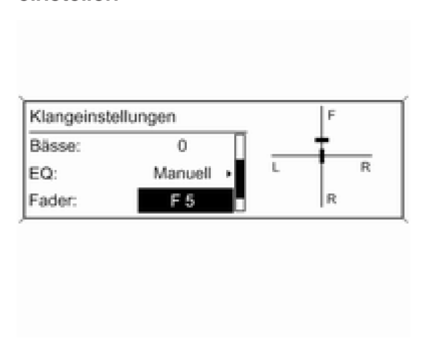
Einstellen von Bässen, Mitten und Höhen



Bässe:, **Mitten:** oder **Höhen:** auswählen.

Den gewünschten Wert für die gewählte Option einstellen.

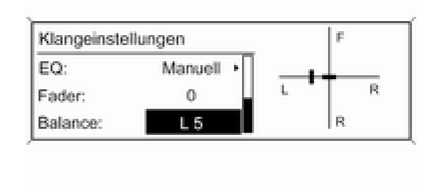
Lautstärkenverteilung vorne - hinten einstellen



Fader: wählen.

Gewünschten Wert einstellen.

Lautstärkenverteilung rechts - links einstellen



Balance: wählen.

Gewünschten Wert einstellen.

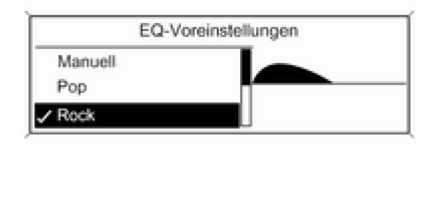
Setzen einer individuellen Einstellung auf "0"

Die gewünschte Option auswählen und den Multifunktionsknopf einige Sekunden lang drücken.

Setzen aller Einstellungen auf "0" oder auf "Aus"

Die Taste **TONE** einige Sekunden lang drücken.

Optimierung des Klangs für den jeweiligen Musikstil



EQ: auswählen (Equalizer).

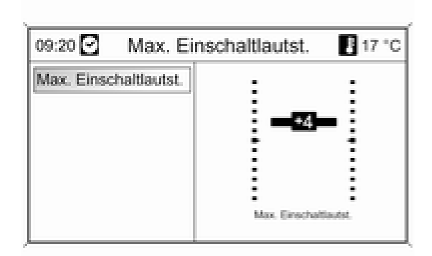
Die angezeigten Optionen bieten für den jeweiligen Musikstil optimierte Voreinstellungen der Bässe, Mitten und Höhen.

Die gewünschte Option auswählen.

Lautstärkeeinstellungen

Navi 600 / Navi 900

Maximale Einschaltlautstärke



Die **CONFIG**-Taste drücken, um das Menü mit Systemeinstellungen zu öffnen.

Radioeinstellungen und dann **Maximale Einschaltlautstärke** auswählen.

Gewünschten Wert einstellen.

Geschwindigkeitsabhängige Lautstärkeanhebung



Die **CONFIG**-Taste drücken, um das Menü mit Systemeinstellungen zu öffnen.

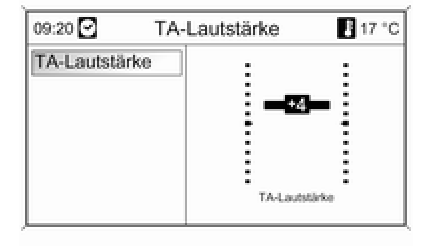
Radioeinstellungen und dann **Geschwindigkeitsabhängige Lautstärkeanhebung** auswählen.

Die geschwindigkeitsabhängige Lautstärkeanhebung kann deaktiviert werden, oder der Grad der Lautstärkeanpassung kann im angezeigten Menü gewählt werden.

Die erforderliche Option auswählen.

Lautstärke der Verkehrsdurchsagen (TA)

Die Lautstärke der Verkehrsdurchsagen kann im Verhältnis zur normalen Audio-Lautstärke proportional angehoben oder gesenkt werden.



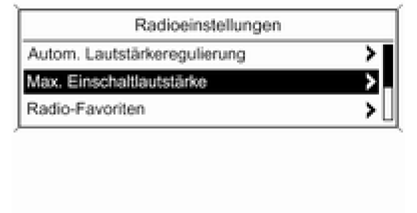
Die **CONFIG**-Taste drücken, um das Menü mit Systemeinstellungen zu öffnen.

Radioeinstellungen, **RDS-Optionen** und **TA-Lautstärke** wählen.

Gewünschten Wert einstellen.

CD 300 / CD 400

Max. Einschaltlautstärke



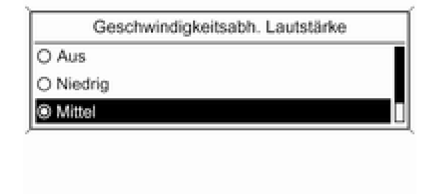
Die **CONFIG**-Taste drücken, um das Menü mit Systemeinstellungen zu öffnen.

Radioeinstellungen und dann **Max. Einschaltlautstärke** auswählen.

CD 300: **Audioeinstellungen** und dann **Max. Einschalt.lautst.** auswählen.

Gewünschten Wert einstellen.

Geschwindigkeitsabh. Lautstärke



Die **CONFIG**-Taste drücken, um das Menü mit Systemeinstellungen zu öffnen.

Radioeinstellungen und dann **Autom. Lautstärkeregulierung** auswählen.

CD 300: **Audioeinstellungen** und dann **Autom. Lautstärkeregulierung** auswählen.

Die geschwindigkeitsabhängige Lautstärkeanhebung kann deaktiviert werden, oder der Grad der Lautstärkeanpassung kann im angezeigten Menü gewählt werden.

Die gewünschte Option auswählen.

Lautstärke der Verkehrsdurchsagen (TA)

Die Lautstärke der Verkehrsdurchsagen kann im Verhältnis zur normalen Audio-Lautstärke proportional angehoben oder gesenkt werden.



Die **CONFIG**-Taste drücken, um das Menü mit Systemeinstellungen zu öffnen.

Radioeinstellungen, **RDS-Optionen** und **TA-Lautstärke** wählen.

CD 300: **Audioeinstellungen**, **RDS-Optionen** und dann **TA-Lautstärke** auswählen.

Den gewünschten Wert für die Lautstärkeanhebung oder -senkung einstellen.

Personalisierung

(nur CD 400)

Verschiedene Einstellungen des Infotainment Systems können für jeden Fahrzeugschlüssel (Fahrer) des Fahrzeugs separat gespeichert werden.

Gespeicherte Einstellungen

Bei Abziehen des Fahrzeugschlüssels aus dem Zündschalter werden folgende Einstellungen automatisch für den genutzten Schlüssel gespeichert:

- letzte Lautstärkeeinstellungen; eine Lautstärke für alle Audioquellen außer Telefon (Radio, CD-Player, AUX, USB) und eine für das Telefon (wenn das Mobiltelefon Portal verfügbar ist)
- alle voreingestellten Radiosender

- alle Klangeinstellungen; jede dieser Einstellungen wird separat für jede der folgenden Audioquellen (sofern vorhanden) gespeichert: AM, FM, DAB, CD-Player, AUX, USB
- letzte aktive Audioquelle
- letzter aktiver Radiosender (separat für jeden Wellenbereich)
- letzter aktiver Display-Modus
- Letzte Position auf der Audio- bzw. MP3-CD mit Titelnummer und Ordner
- Status der Zufallswiedergabeeinstellung (CD-Player)
- Status der TP-Einstellung (Verkehrsfunk)
- Cursorposition für jedes Menü auf dem Display

Personalisierung aktivieren/ deaktivieren

Taste **CONFIG** drücken, um das Systemeinstellungsmenü aufzurufen.

Fahrzeugeinstellungen und dann **Komforteinstellungen** auswählen.

Personalisieren durch Fahrer auf **Ein** oder **Aus** stellen.

Radio

Benutzung

Bedientasten

Die wichtigsten Tasten für die Bedienung des Radios sind Folgende:

- **RADIO**: Radio aktivieren
- ⏪ ⏮ ⏭ ⏩: Sendersuche
- **AS**: Autostore-Listen
- **FAV**: Favoriten-Listen
- **1...6**: Vorwahltasten
- **TP**: Verkehrsfunkdienst ⇨ 36

Aktivierung des Radios

Taste **RADIO** drücken, um das Hauptmenü des Radios aufzurufen.

Der zuletzt wiedergegebene Sender wird empfangen.

Auswählen des Wellenbereiches

Die **RADIO**-Taste einmal oder mehrmals drücken, um den gewünschten Wellenbereich auszuwählen.

Der zuletzt gespielte Sender dieses Wellenbereiches wird empfangen.

Sendersuche

Automatische Sendersuche

Die ⏪ ⏮- oder ⏭ ⏩-Taste kurz drücken, um den nächsten Sender im Senderspeicher einzustellen.

Manuelle Sendersuche

Navi 600 / Navi 900

Die ⏪ ⏮- oder ⏭ ⏩-Taste drücken und gedrückt halten. Die Taste loslassen, wenn die gewünschte Frequenz auf der Frequenzanzeige beinahe erreicht wurde.

Eine Suche nach dem nächsten zu empfangenden Sender wird durchgeführt und der Sender wird automatisch gespielt.

CD 300 / CD 400

Die ⏪ ⏮- oder ⏭ ⏩-Taste für einige Sekunden drücken, um eine Suche nach dem nächsten zu empfangenden Sender des aktuellen Wellenbereiches durchzuführen.

Wenn die erforderliche Frequenz erreicht wurde, wird der Sender automatisch gespielt.

Hinweis
Manuelle Sendersuche: Wenn das Radio keinen Sender findet, schaltet es automatisch auf eine empfindlichere Suchlaufstufe. Wenn es auch dann keinen Sender findet, wird die zuletzt aktive Frequenz wieder eingestellt.

Hinweis
FM-Wellenbereich: Wenn die RDS-Funktion aktiviert ist, wird nur nach RDS-Sendern ⇨ 36 gesucht, und wenn die Radio-Verkehrsfunkmeldung (TP) aktiviert ist, wird nur nach Verkehrsfunksendern ⇨ 36 gesucht.

Manuelle Senderabstimmung

FM-Wellenbereich

Betrifft nur Navi 600 / Navi 900: Zum Öffnen des FM-Menüs den Multifunktionsknopf drücken und **Manuelles FM-Tuning** wählen.

Multifunktionsknopf drehen und auf der eingeblendeten Frequenzanzeige die optimale Empfangsfrequenz einstellen.

AM-Wellenbereich

Multifunktionsknopf drehen und auf der eingeblendeten Frequenzanzeige die optimale Empfangsfrequenz einstellen.

DAB-Wellenbereich

(nicht bei CD 300 verfügbar)

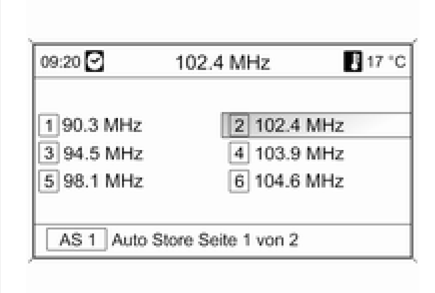
Multifunktionsknopf drücken, um das DAB-Menü zu öffnen, und **Manuelle DAB Sendersuche** auswählen.

Multifunktionsknopf drehen und auf der eingeblendeten Frequenzanzeige die erforderliche Empfangsfrequenz einstellen.

Autostore-Listen

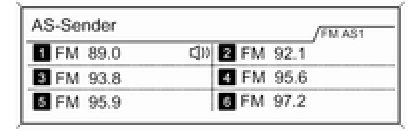
Die Sender eines Wellenbereiches, die am besten zu empfangen sind, können mit der Autostore-Funktion gesucht und automatisch gespeichert werden.

Navi 600 / Navi 900:



Hinweis
Der aktuell empfangene Sender ist hervorgehoben.

CD 400:



Hinweis
Der aktuell empfangene Sender ist durch 🔊 gekennzeichnet.

Jeder Wellenbereich verfügt über 2 Autostore-Listen (**AS 1**, **AS 2**), in denen jeweils 6 Sender gespeichert werden können.

Automatisches Speichern von Sendern

Die **AS**-Taste gedrückt halten, bis eine Autostore-Meldung erscheint. Die 12 stärksten Sender des aktuellen Wellenbereiches werden in den 2 Autostore-Listen gespeichert.

Um den Autostore-Vorgang abzubrechen, Multifunktionsknopf drücken.

Manuelles Speichern

Sender können auch manuell in den Autostore-Listen gespeichert werden.

Den zu speichernden Sender einstellen.

Kurz auf die **AS**-Taste drücken, um eine Autostore-Liste zu öffnen, oder um zu einer anderen Autostore-Liste zu wechseln.

Zur Speicherung des Senders an einem Listenplatz: die entsprechende Stationstaste 1...6 drücken, bis eine Bestätigungsmeldung angezeigt wird.

Hinweis
Manuell gespeicherte Sender werden bei einer automatischen Senderspeicherung überschrieben.

Abrufen eines Senders

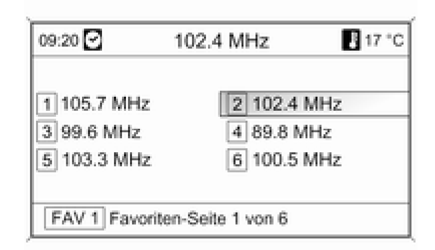
Kurz auf die **AS**-Taste drücken, um eine Autostore-Liste zu öffnen, oder um zu einer anderen Autostore-Liste zu wechseln.

Durch kurzes Drücken einer der Sendertasten 1...6 den Sender in der entsprechenden Listenposition aufrufen.

Favoriten-Listen

Sender aus allen Frequenzbändern können manuell in der Favoritenliste gespeichert werden.

Navi 600 / Navi 900



6 Sender können in jeder Favoritenliste gespeichert werden. Die Anzahl der verfügbaren Favoritenlisten kann eingestellt werden (siehe unten).

Hinweis
Der aktuell empfangene Sender ist hervorgehoben.

Speichern eines Senders

Den zu speichernden Sender einstellen.

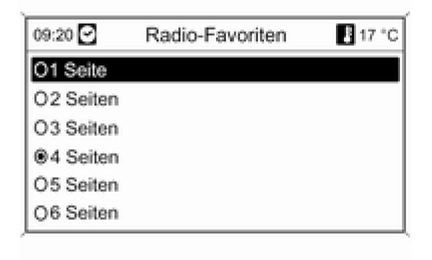
Kurz auf die **FAV**-Taste drücken, um eine Favoritenliste zu öffnen, oder um zu einer anderen Favoritenliste zu wechseln.

Zur Speicherung des Senders an einem Listenplatz: die entsprechende Stationstaste 1...6 drücken, bis eine Bestätigungsmeldung angezeigt wird.

Abrufen eines Senders

Kurz auf die **FAV**-Taste drücken, um eine Favoritenliste zu öffnen, oder um zu einer anderen Favoritenliste zu wechseln. Durch kurzes Drücken einer der Sendertasten 1...6 den Sender in der entsprechenden Listenposition abrufen.

Festlegen der Anzahl von verfügbaren Favoritenlisten

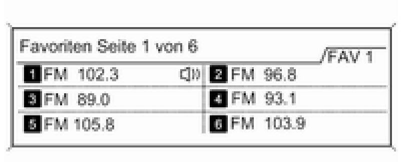


Taste **CONFIG** drücken.

Radioeinstellungen und dann **Radio-Favoriten** auswählen.

Die gewünschte Anzahl von verfügbaren Favoritenlisten wählen.

CD 300 / CD 400



6 Sender können in jeder Favoritenliste gespeichert werden. Die Anzahl der verfügbaren Favoritenlisten kann eingestellt werden (siehe unten).

CD 300: Die Anzahl der verfügbaren Favoritenlisten ist nicht konfigurierbar.

Hinweis
Der aktuell empfangene Sender ist durch 🔈 gekennzeichnet.

Speichern eines Senders

Den zu speichernden Sender einstellen.

Kurz auf die **FAV**-Taste drücken, um eine Favoritenliste zu öffnen, oder um zu einer anderen Favoritenliste zu wechseln.

Zur Speicherung des Senders an einem Listenplatz: die entsprechende Stationstaste 1...6 drücken, bis eine Bestätigungsmeldung angezeigt wird.

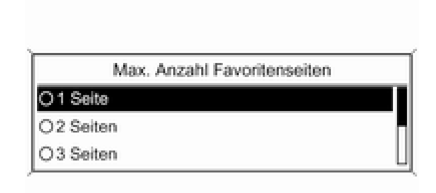
Abrufen eines Senders

Kurz auf die **FAV**-Taste drücken, um eine Favoritenliste zu öffnen, oder um zu einer anderen Favoritenliste zu wechseln.

Durch kurzes Drücken einer der Sendertasten 1...6 den Sender in der entsprechenden Listenposition abrufen.

Festlegen der Anzahl von verfügbaren Favoritenlisten

(nicht CD 300)



Taste **CONFIG** drücken.

Radioeinstellungen und dann **Radio-Favoriten** auswählen.

Die gewünschte Anzahl von verfügbaren Favoritenlisten wählen.

Wellenbereichmenüs

Alternative Funktionen für die Senderauswahl sind über wellenbereichspezifische Menüs verfügbar.

Bei aktivem Radio-Hauptmenü den Multifunktionsknopf drücken, um das zugehörige Wellenbereich-Menü aufzurufen.

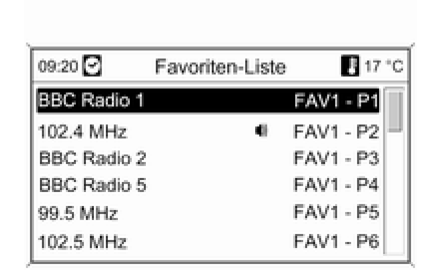
Hinweis
Die folgenden FM-spezifischen Anzeigen sind als Beispiel angegeben.

Navi 600 / Navi 900



Favoriten-Liste

Favoriten-Liste wählen. Alle gespeicherten Sender in den Favoriten-Listen werden angezeigt.



Den erforderlichen Sender auswählen.

Hinweis
Der aktuell empfangene Sender ist durch 🔈 gekennzeichnet.

Manuelle Abstimmung
Beschreibung siehe "Manuelle Senderabstimmung" weiter oben.

Senderlisten
AM/FM-Wellenbereich

AM-Senderliste oder **FM-Senderliste** auswählen.

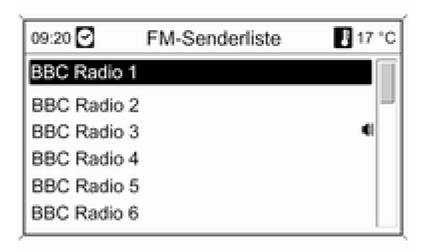
Alle zu empfangenden AM/FM-Sender im aktuellen Empfangsgebiet werden angezeigt.

DAB-Wellenbereich

Den Multifunktionsknopf drehen.

Alle zu empfangenden DAB-Sender ⇨ 40 im aktuellen Empfangsgebiet werden angezeigt.

Hinweis
Falls zuvor noch keine Senderliste angelegt wurde, führt das Infotainment System einen automatischen Sendersuchlauf durch.



Den erforderlichen Sender auswählen.

Hinweis
Der aktuell empfangene Sender ist durch 🔈 gekennzeichnet.

Aktualisieren der Senderlisten

Falls die in einer wellenbereichspezifischen Senderliste gespeicherten Sender nicht länger empfangen werden können:

Den entsprechenden Befehl wählen, um eine Senderliste zu aktualisieren.

Eine Sendersuche wird gestartet. Sobald die Suche abgeschlossen ist, wird der zuvor ausgewählte Sender wieder gespielt.

Um die Sendersuche abzubrechen: den Multifunktionsknopf drücken.

Hinweis
Bei der Aktualisierung einer wellenbereichsspezifischen Senderliste wird auch die entsprechende Kategorienliste (falls verfügbar) aktualisiert.

Wichtige Informationen zur Aktualisierung der Senderliste

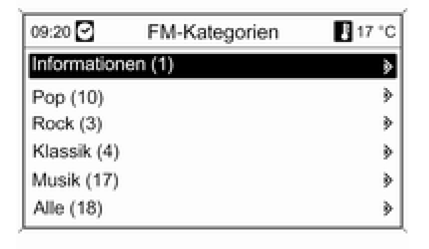
Der Doppeltuner des Infotainment Systems aktualisiert die Senderliste fortlaufend im Hintergrund. Dies gewährleistet, dass z. B. bei längerer Autobahnfahrt die Senderlisten immer die im aktuellen Empfangsgebiet empfangbaren Sender enthalten. Da die automatische Aktualisierung eine bestimmte Zeit in Anspruch nimmt, sind bei einem plötzlichen Wechsel des Empfangsgebietes u.U. nicht alle zu empfangenden Sender sofort in der Senderliste verfügbar. Gegebenenfalls kann die Aktualisierung der Senderliste durch den entsprechenden Befehl für die Aktualisierung der Senderliste beschleunigt werden.

Kategorienlisten

Zahlreiche RDS-Sender ⇨ 36 strahlen einen PTY-Code aus, der den Typ des gesendeten Programms beschreibt (beispielsweise Nachrichten). Manche Sender ändern den PTY-Code auch in Abhängigkeit des momentan gesendeten Inhalts.

Das Infotainmentsystem speichert diese Sender nach Programmtyp sortiert in der entsprechenden Kategorienliste.

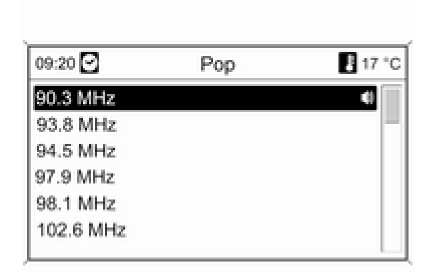
Die Suche nach einem durch einen Sender festgelegten Programmtyp: die wellenbereichspezifische Kategorienlistenoption wählen.



Eine Liste von momentan verfügbaren Programmtypen wird angezeigt.

Wählen Sie den gewünschten Programmtyp aus.

Eine Liste von Sendern, die ein Programm vom gewählten Typ ausstrahlen, wird angezeigt.



Den erforderlichen Sender auswählen.

Die Kategorienliste wird mit dem Aktualisieren der Liste wellenbereichspezifischer Sender ebenfalls aktualisiert.

Hinweis

Der aktuell empfangene Sender ist durch 🔈 gekennzeichnet.

DAB-Meldungen

Neben ihren Musikprogrammen strahlen zahlreiche DAB-Sender ⇨ 40 verschiedene Mitteilungskategorien aus.

Der momentan empfangene DAB-Dienst (das Programm) wird unterbrochen, wenn Mitteilungen zuvor aktivierter Kategorien ausstehen.

Aktivieren von Mitteilungskategorien

DAB-Meldungen im DAB-Menü wählen.

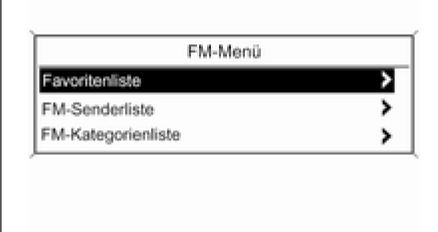


Die gewünschten Mitteilungskategorien aktivieren.

Es können mehrere Mitteilungskategorien gleichzeitig ausgewählt werden.

Hinweis
DAB-Mitteilungen können nur empfangen werden, wenn der DAB-Wellenbereich aktiviert ist.

CD 300 / CD 400



Favoritenliste

Favoritenliste wählen. Alle gespeicherten Sender in den Favoriten-Listen werden angezeigt.



Den erforderlichen Sender auswählen.

Hinweis
Der aktuell empfangene Sender ist durch 🔈 gekennzeichnet.

Senderlisten

AM/FM-Wellenbereich

AM-Senderliste oder **FM-Senderliste** auswählen.

Alle zu empfangenden AM/FM-Sender im aktuellen Empfangsgebiet werden angezeigt.

DAB-Wellenbereich

(nicht bei CD 300 verfügbar)

Den Multifunktionsknopf drehen.

Alle zu empfangenden DAB-Sender ⇨ 40 im aktuellen Empfangsgebiet werden angezeigt.

Hinweis
Falls zuvor noch keine Senderliste angelegt wurde, führt das Infotainment System einen automatischen Sendersuchlauf durch.



Den erforderlichen Sender auswählen.

Hinweis
Der aktuell empfangene Sender ist durch 🔊 gekennzeichnet.

Aktualisieren der Senderlisten

Falls die in einer wellenbereichspezifischen Senderliste gespeicherten Sender nicht länger empfangen werden können:

Den entsprechenden Befehl wählen, um eine Senderliste zu aktualisieren.

CD 400: Der Doppeltuner des Infotainment Systems aktualisiert die FM-Senderliste fortlaufend im Hintergrund. Es ist keine manuelle Aktualisierung erforderlich.

Eine Sendersuche wird gestartet. Sobald eine Suche abgeschlossen ist, wird der zuletzt empfangene Sender gespielt.

Um die Sendersuche abzubrechen, Multifunktionsknopf drücken.

Hinweis
Bei der Aktualisierung einer wellenbereichsspezifischen Senderliste wird auch die entsprechende Kategorienliste (falls verfügbar) aktualisiert.

Kategorienlisten

Zahlreiche RDS-Sender ⇨ 36 senden einen PTY-Code, der den Typ des gesendeten Programms angibt (z. B. Nachrichten). Manche Sender ändern den PTY-Code auch in Abhängigkeit des momentan gesendeten Inhalts.

Das Infotainmentsystem speichert diese Sender nach Programmtyp sortiert in der entsprechenden Kategorienliste.

Die Suche nach einem durch einen Sender festgelegten Programmtyp: die wellenbereichspezifische Kategorienlistenoption wählen.



Eine Liste von momentan verfügbaren Programmtypen wird angezeigt.

Wählen Sie den gewünschten Programmtyp aus.

Eine Liste von Sendern, die ein Programm vom gewählten Typ ausstrahlen, wird angezeigt.



Wählen Sie den gewünschten Sender aus.

CD 300: Der nächste zu empfangende Sender des gewünschten Typs wird gesucht und gespielt.

Die Kategorienliste wird mit dem Aktualisieren der Liste wellenbereichspezifischer Sender ebenfalls aktualisiert.

Hinweis
Der aktuell empfangene Sender ist durch 🔈 gekennzeichnet.

DAB-Meldungen

Zusätzlich zu den Musikprogrammen, strahlen zahlreiche DAB-Sender ➪ 40 verschiedene Meldungskategorien aus.

Der momentan empfangene DAB-Dienst (das Programm) wird unterbrochen, wenn Mitteilungen zuvor aktivierter Kategorien ausstehen.

Aktivieren von Mitteilungskategorien

DAB-Meldungen im DAB-Menü wählen.



Die gewünschten Mitteilungskategorien aktivieren.

Es können mehrere Mitteilungskategorien gleichzeitig ausgewählt werden.

Hinweis
DAB-Mitteilungen können nur empfangen werden, wenn der DAB-Wellenbereich aktiviert ist.

Radio Data System (RDS)

RDS ist ein von FM-Sendern angebotener Dienst, der das Auffinden des gewünschten Senders und dessen störungsfreien Empfang erheblich vereinfacht.

Vorteile von RDS

- Auf dem Display erscheint der Programmname des eingestellten Senders anstatt seiner Frequenz.
- Bei der Sendersuche stellt das Infotainment System ausschließlich RDS-Sender ein.
- Das Infotainment System stellt mittels AF (Alternative Frequenz) stets die am besten zu empfangende Sendefrequenz des eingestellten Senders ein.
- Je nachdem, welcher Sender empfangen wird, zeigt das Infotainment System Radiotext an, der beispielsweise Informationen über das aktuelle Programm enthalten kann.

Navi 600 / Navi 900

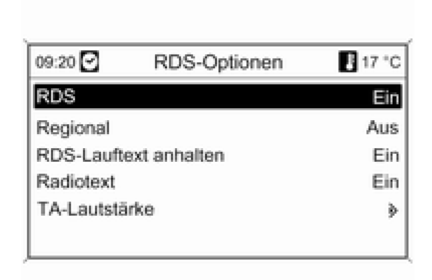


Konfigurieren von RDS

Um das Menü zur RDS-Konfiguration zu öffnen:

Taste **CONFIG** drücken.

Radioeinstellungen und dann **RDS-Optionen** auswählen.



Ein- und Ausschalten von RDS

RDS auf **Ein** oder **Aus** einstellen.

Ein- und Ausschalten der Regionalisierung

(RDS muss für die Regionalisierung eingeschaltet sein.)

Es kommt vor, dass manche RDS-Sender verschiedene regional abweichende Programme auf unterschiedlichen Frequenzen senden.

Regional auf **Ein** oder **Aus** einstellen.

Bei eingeschalteter Regionalisierung werden nur Alternativfrequenzen (AF) derselben Regionalprogramme gewählt.

Falls die Regionalisierung ausgeschaltet ist, werden alternative Frequenzen der Sender ohne Rücksicht auf regionale Programme ausgewählt.

RDS-Lauftext
Manche RDS-Sender verwenden die Zeilen zur Anzeige des Programmnamens auch für die Anzeige zusätzlicher Informationen. Während dieses Vorgangs wird der Programmname verborgen.

Um die Anzeige zusätzlicher Informationen zu unterbinden:

RDS-Lauftext anhalten auf **Ein** einstellen.

Radiotext
Falls RDS und der Empfang eines RDS-Senders aktiviert sind, werden Informationen über das aktuell zu empfangende Programm und über die momentan ausgestrahlten Musiktitel unterhalb des Programmnamens angezeigt.

Um die Informationen anzeigen zu lassen oder zu verbergen:

Radiotext auf **Ein** oder **Aus** einstellen.

TA-Lautstärke
Die Lautstärke der Verkehrsdurchsagen (TA) kann eingestellt werden ⇨ 23.

Verkehrsfunk
(TP = Traffic Programme)

Verkehrsfunksender sind RDS-Sender, die Verkehrsnachrichten senden.

Ein- und Ausschalten des Verkehrsfunks
Um die Standby-Funktion des Infotainment Systems für den Verkehrsfunk ein- bzw. auszuschalten:

Taste **TP** drücken.

- Falls der Verkehrsfunk eingeschaltet ist, wird **[ ]** im Display schwarz hervorgehoben angezeigt (grau, falls der Verkehrsfunk ausgeschaltet ist).
- Es werden ausschließlich Verkehrsfunksender empfangen.
- Falls der aktuelle Sender kein Verkehrsfunksender ist, wird automatisch eine Suche nach dem nächsten Verkehrsfunksender gestartet.
- Falls ein Verkehrsfunksender gefunden wurde, wird **[TP]** im Display schwarz hervorgehoben angezeigt. Falls kein Verkehrsfunksender gefunden wird, erscheint TP in grau.
- Verkehrsdurchsagen werden in der voreingestellten TA-Lautstärke wiedergegeben ⇨ 23.
- Bei eingeschaltetem Verkehrsfunk wird die CD- bzw. MP3-Wiedergabe für die Dauer der Verkehrsdurchsage unterbrochen.

Ausschließliches Anhören von Verkehrsdurchsagen
Den Verkehrsfunk einschalten und die Lautstärke des Infotainment Systems vollständig zurückdrehen.

Blockieren von Verkehrsdurchsagen
Um Verkehrsdurchsagen beispielsweise während der CD- bzw. MP3-Wiedergabe zu blockieren:

Abbruch-Meldung auf dem Display durch Drücken der Taste **TP** oder des Multifunktionsknopfes bestätigen.

Die Verkehrsdurchsage wird abgebrochen, der Verkehrsfunkdienst bleibt jedoch eingeschaltet.

EON (Enhanced Other Networks)
EON ermöglicht den Empfang von Verkehrsdurchsagen, obwohl der gewählte Sender keinen eigenen Verkehrsfunk sendet. Falls ein solcher Sender eingestellt ist, wird wie bei Verkehrsfunksendern **TP** schwarz hervorgehoben angezeigt.

CD 300 / CD 400



Konfigurieren von RDS
Um das Menü zur RDS-Konfiguration zu öffnen:

Taste **CONFIG** drücken.

Radioeinstellungen und dann **RDS-Optionen** auswählen.

CD 300: **Audioeinstellungen** und dann **RDS-Optionen** auswählen.



TA-Lautstärke

Die Lautstärke der Verkehrsdurchsagen (TA) kann eingestellt werden ➪ 23.

Ein- und Ausschalten von RDS

Die Option **RDS** auf **Ein** oder **Aus** einstellen.

Verkehrsmeldung (TA)

Um die TA-Funktion dauerhaft ein- bzw. auszuschalten:

Die Option **Verkehrsmeldung (TA)** auf **Ein** oder **Aus** einstellen.

Ein- und Ausschalten der Regionalisierung
(RDS muss für die Regionalisierung eingeschaltet sein.)

Es kommt vor, dass manche RDS-Sender verschiedene regional abweichende Programme auf unterschiedlichen Frequenzen senden.

Die Option **Regionalisierung (REG)** auf **Ein** oder **Aus** einstellen.

Bei eingeschalteter Regionalisierung werden nur Alternativfrequenzen (AF) derselben Regionalprogramme gewählt.

Falls die Regionalisierung ausgeschaltet ist, werden alternative Frequenzen der Sender ohne Rücksicht auf regionale Programme ausgewählt.

RDS-Lauftext
Manche RDS-Sender verbergen den Programmnamen in der Displayzeile, um Zusatzinformationen anzeigen zu können.

Um die Anzeige zusätzlicher Informationen zu unterbinden:

RDS-**RDS-Lauftext anhalten** auf **Ein** einstellen.

Radiotext:
Falls RDS und der Empfang eines RDS-Senders aktiviert sind, werden Informationen über das aktuell zu empfangende Programm und über die momentan ausgestrahlten Musiktitel unterhalb des Programmnamens angezeigt.

Um die Informationen anzeigen zu lassen oder zu verbergen:

Die Option **Radiotext:** auf **Ein** oder **Aus** einstellen.

Verkehrsfunk
(TP = Traffic Programme)

Verkehrsfunksender sind RDS-Sender, die Verkehrsnachrichten senden.

Ein- und Ausschalten des Verkehrsfunks
Um die Standby-Funktion des Infotainment Systems für den Verkehrsfunk ein- bzw. auszuschalten:

Taste **TP** drücken.

- Falls der Verkehrsfunk eingeschaltet ist, erscheint **[ ]** im Hauptmenü des Radios.
- Es werden ausschließlich Verkehrsfunksender empfangen.
- Falls der aktuelle Sender kein Verkehrsfunksender ist, wird automatisch eine Suche nach dem nächsten Verkehrsfunksender gestartet.
- Falls ein Verkehrsfunksender gefunden wurde, erscheint **[TP]** im Hauptmenü des Radios.
- Verkehrsdurchsagen werden in der voreingestellten TA-Lautstärke wiedergegeben ⇨ 23.
- Bei eingeschaltetem Verkehrsfunk wird die CD- bzw. MP3-Wiedergabe für die Dauer der Verkehrsdurchsage unterbrochen.

Ausschließliches Anhören von Verkehrsdurchsagen
Den Verkehrsfunk einschalten und die Lautstärke des Infotainment Systems vollständig zurückdrehen.

Blockieren von Verkehrsdurchsagen
Um Verkehrsdurchsagen beispielsweise während der CD- bzw.MP3-Wiedergabe zu blockieren:

Abbruch-Meldung auf dem Display durch Drücken der Taste **TP** oder des Multifunktionsknopfes bestätigen.

Die Verkehrsdurchsage wird abgebrochen, der Verkehrsfunkdienst bleibt jedoch eingeschaltet.

EON (Enhanced Other Networks)
EON ermöglicht den Empfang von Verkehrsdurchsagen, obwohl der gewählte Sender keinen eigenen Verkehrsfunk sendet. Falls ein solcher Sender eingestellt ist, wird wie bei Verkehrsfunksendern **TP** schwarz hervorgehoben angezeigt.

Digital Audio Broadcasting

(nicht bei CD 300 verfügbar)

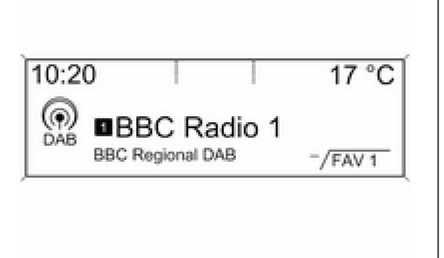
Digital Audio Broadcasting (DAB) ist ein innovatives und universelles Rundfunksystem.

DAB-Sender werden durch den Programmnamen und nicht durch die Sendefrequenz gekennzeichnet.

Navi 600 / Navi 900:



CD 400:



Allgemeine Informationen

- Mit DAB können mehrere Radioprogramme (Dienste) auf einer einzigen Frequenz (Ensemble) gesendet werden.
- Neben hochqualitativen Audiodiensten, ist DAB auch in der Lage programmspezifische Daten und eine Vielfalt an anderen Datendiensten einschließlich Reise- und Verkehrsinformationen zu übertragen.
- Solange der DAB-Empfänger das vom Rundfunksender ausgestrahlte Signal auffangen kann (auch wenn das Signal sehr schwach ist), ist die Audiowiedergabe sichergestellt.
- Es gibt kein Nachlassen (Leiserwerden) des Wiedergabe, das für den Empfang von AM oder FM typisch ist. Das DAB-Signal wird mit gleichbleibender Lautstärke wiedergegeben.
- Falls das DAB-Signal zu schwach ist, um vom Empfänger aufgefangen zu werden, wird der Empfang vollständig unterbrochen. Diese Begebenheit lässt sich vermeiden durch:

  Navi 600 / Navi 900: Aktivierung von **Automatischer Ensemble Wechsel** im DAB-Einstellungsmenü.

  CD 400: Aktivieren von **Autom. Ensemble Wechsel** und/oder von **Autom. Wechsel DAB-FM** im DAB-Einstellungsmenü.

- Die Überlagerung von Sendern benachbarter Frequenzen (ein Phänomen, das für den AM- und FM-Empfang typisch ist) findet bei DAB nicht statt.
- Falls das DAB-Signal von natürlichen Hindernissen oder Gebäuden reflektiert wird, verbessert sich die Empfangsqualität von DAB, wohingegen sich der AM- oder FM-Empfang in solchen Fällen in beträchtlichem Maße verschlechtert.
- Der Empfang von DAB+-Sendern wird derzeit nicht vom DAB-Empfänger unterstützt.

Konfigurieren von DAB

Navi 600 / Navi 900



Taste **CONFIG** drücken.

Radioeinstellungen und dann **DAB-Einstellungen** auswählen.

Die folgenden Optionen sind im Konfigurationsmenü verfügbar:

- **Automatischer Ensemble Wechsel**: mit dieser Funktion aktiviert, schaltet das Gerät zum selben Service (Programm) eines anderen DAB-Ensembles (einer anderen Frequenz, sofern vorhanden) um, wenn das DAB-Signal zu schwach ist, um vom Empfänger aufgefangen zu werden.
- **Dynamische Audioanpassung**: mit dieser Funktion aktiviert, wird der Dynamikumfang des DAB-Signals verringert. Dies bedeutet, dass der Pegel der lauten Töne verringert wird, jedoch der Pegel der leisen Töne nicht. Dadurch kann die Lautstärke des Infotainment Systems auf einen Pegel angehoben werden, bei dem die leisen Töne wahrnehmbar sind, ohne dass dabei die lauten Töne zu laut werden.
- **Frequenzband**: nach dem Auswählen dieser Option kann der Benutzer festlegen, welche DAB-Wellenbereiche vom Infotainment System empfangen werden sollen.

CD 400



Taste **CONFIG** drücken.

Radioeinstellungen und dann **DAB-Einstellungen** auswählen.

Die folgenden Optionen sind im Konfigurationsmenü verfügbar:

- **Autom. Ensemble Wechsel**: mit dieser Funktion aktiviert, schaltet das Gerät zum selben Service (Programm) eines anderen DAB-Ensembles (einer anderen Frequenz, sofern vorhanden) um, wenn das DAB-Signal zu schwach ist, um vom Empfänger aufgefangen zu werden.
- **Autom. Wechsel DAB-FM**: mit dieser Funktion aktiviert, schaltet das Gerät zu einem entsprechenden FM-Sender des aktiven DAB-Dienstes (sofern vorhanden) um, wenn das DAB-Signal zu schwach ist, um vom Empfänger aufgefangen zu werden.
- **Dynamische Audioanpassung**: mit dieser Funktion aktiviert, wird der Dynamikumfang des DAB-Signals verringert. Dies bedeutet, dass der Pegel der lauten Töne verringert wird, jedoch der Pegel der leisen Töne nicht. Dadurch kann die Lautstärke des Infotainment Systems auf einen Pegel angehoben werden, bei dem die leisen Töne wahrnehmbar sind, ohne dass dabei die lauten Töne zu laut werden.
- **Frequenzband**: nach dem Auswählen dieser Option kann festgelegt werden, welche DAB-Wellenbereiche vom Infotainment System empfangen werden sollen.

CD-Player

Allgemeine Informationen

Navi 600 / Navi 900

Der CD-Player des Infotainment Systems kann Audio-CDs und MP3/WMA-CDs wiedergeben.

Wichtige Informationen über Audio-CDs und MP3/WMA-CDs

Achtung

Auf keinen Fall DVDs, Single-CDs mit einem Durchmesser von 8 cm und konturierte CDs (Shape-CDs) in den Audio-Player einlegen.

CDs dürfen nicht mit Aufkleber versehen werden. Diese CDs können sich im CD-Laufwerk verklemmen und das Laufwerk zerstören. Ein kostenpflichtiger Austausch des Gerätes ist dann notwendig.

- Audio-CDs mit Kopierschutz, die nicht dem Audio-CD-Standard entsprechen, werden möglicherweise nicht oder nicht richtig abgespielt.
- Selbstgebrannte CD-Rs und CD-RWs sind empfindlicher gegenüber falscher Handhabung als bespielte CDs. Die korrekte Handhabung muss vor allem bei selbstgebrannten CD-Rs und CD-RWs gewährleistet werden; siehe unten.
- Selbstgebrannte CD-Rs und CD-RWs werden möglicherweise nicht oder nicht richtig abgespielt.
- Auf CDs mit verschiedenen Medien (Kombinationen von Audiomaterial und Daten wie MP3), werden lediglich die Audiotitel erkannt und wiedergegeben.
- Beim Wechseln von CDs Fingerabdrücke vermeiden.
- CDs sind gleich nach dem Entfernen aus dem Audio-Player in ihre Hüllen zurückzulegen, um sie vor Schäden und Verschmutzung zu schützen.
- Durch Schmutz bzw. Flüssigkeit auf einer CD kann es zum Verschmieren der Linse des Audio-Players in der Einheit und zu Störungen kommen.

- CDs vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.
- Die folgenden Einschränkungen gelten für die auf einer MP3/WMA-CD gespeicherten Daten:

  Maximale Verzeichnisstrukturtiefe: 11 Ebenen.

  Maximale Anzahl von MP3/WMA-Dateien, die gespeichert werden können: 1000.

  WMA-Dateien mit Digital Rights Management (DRM) von Online-Musikgeschäften können nicht wiedergegeben werden.

  WMA-Dateien können ausschließlich dann sicher wiedergegeben werden, wenn sie mit Windows Media Player Version 8 oder neuer erzeugt wurden.

  Einsetzbare Playlisten-Erweiterungen:.m3u,.pls

  Playlisteneinträge müssen die Form von relativen Pfaden aufweisen.
- Dieses Kapitel beschreibt ausschließlich die Wiedergabe von MP3-Dateien, da die Bedienung für MP3- und WMA-Dateien identisch ist. Wenn eine CD mit WMA-Dateien eingelegt wird, werden Menüs mit MP3-Bezug angezeigt.

CD 300 / CD 400

Der CD-Player des Infotainment Systems kann Audio-CDs und MP3/WMA-CDs wiedergeben.

Wichtige Informationen über Audio-CDs und MP3/WMA-CDs

Achtung
Auf keinen Fall DVDs, Single-CDs mit einem Durchmesser von 8 cm und konturierte CDs (Shape-CDs) in den Audio-Player einlegen. CDs dürfen nicht mit Aufkleber versehen werden. Diese CDs können sich im CD-Laufwerk verklemmen und das Laufwerk zerstören. Ein kostenpflichtiger Austausch des Gerätes ist dann notwendig.

- Die folgenden CD-Formate können verwendet werden:

  CD-ROM Mode 1 und Mode 2.

  CD-ROM XA Mode 2, Form 1 und Form 2.
- Die folgenden Dateiformate können verwendet werden:

  ISO9660 Level 1, Level 2, (Romeo, Joliet).

  MP3- und WMA-Dateien, die in irgendeinem als die oben aufgeführten Formate geschrieben wurden, werden u.U. nicht korrekt abgespielt. Ferner werden ihre Datei- und Verzeichnisnamen u.U. nicht korrekt angezeigt.
- Audio-CDs mit Kopierschutz, die nicht dem Audio-CD-Standard entsprechen, werden möglicherweise nicht oder nicht richtig abgespielt.
- Selbstgebrannte CD-Rs und CD-RWs sind in ihrer Handhabung anfälliger als Kauf-CDs. Die richtige Handhabung besonders bei selbstgebrannten CD-Rs und CD-RWs ist zu beachten. Siehe unten.

- Selbstgebrannte CD-Rs und CD-RWs werden möglicherweise nicht oder nicht richtig abgespielt. In diesen Fällen trägt nicht die Anlage die Schuld.
- Auf CDs mit verschiedenen Medien (Kombinationen von Audiotiteln und komprimierten Dateien wie MP3), können der Teil mit Audiotiteln und der mit komprimierten Dateien getrennt voneinander wiedergegeben werden.
- Beim Wechseln von CDs Fingerabdrücke vermeiden.
- CDs sofort nach der Entnahme aus dem CD-Player in die Hülle zurücklegen, um sie vor Beschädigung und Schmutz zu schützen.
- Schmutz und Flüssigkeiten auf CDs können im Gerät die Linse des CD-Players verschmieren und zu Störungen führen.
- CDs vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.
- Die folgenden Einschränkungen gelten für die auf einer MP3/WMA-CD gespeicherten Daten:

  Anzahl von Titeln: max. 999.

  Anzahl von Verzeichnissen: max. 255.

  Verzeichnisstrukturtiefen: max. 64 Ebenen (empfohlen: max. 8 Ebenen).

  Anzahl von Playlisten: max. 15.

  Anzahl von Titeln pro Playliste: max. 255.

  Einsetzbare Playlisten-Erweiterungen:.m3u,.pls,.asx,.wpl.
- Dieses Kapitel beschreibt ausschließlich die Wiedergabe von MP3-Dateien, da die Bedienung für MP3- und WMA-Dateien identisch ist. Wenn eine CD mit WMA-Dateien eingelegt wird, werden Menüs mit MP3-Bezug angezeigt.

Benutzung

Navi 600 / Navi 900



CD-Wiedergabe starten

Die CD mit der beschrifteten Seite nach oben in den CD-Schacht hineinschieben, bis sie eingezogen wird.

Die CD-Wiedergabe startet automatisch und das **Audio-CD**- oder **Audio-MP3**-Menü wird angezeigt.

Falls sich bereits eine CD in der Einheit befindet, das **Audio-CD**- oder **Audio-MP3**-Menü jedoch nicht aktiviert wird:

Taste **CD/AUX** drücken.

Das **Audio-CD**- oder **Audio-MP3**-Menü wird geöffnet und die CD-Wiedergabe wird gestartet.

Je nach Art der auf der Audio-CD bzw. MP3-CD gespeicherten Daten werden unterschiedliche Informationen über die CD und über den aktuellen Musiktitel am Display angezeigt.

Wählen eines Titels

Drehen Sie den Multifunktionsknopf, um sich eine Liste mit allen Titeln auf der CD anzeigen zu lassen. Der gerade wiedergegebene Titel ist vorgewählt.

Den gewünschten Titel auswählen.

Zum nächsten oder vorherigen Titel springen

Die ⏪ ⏮- bzw. ⏭ ⏩-Taste einmal oder mehrmals drücken.

Titelsuche vorwärts oder rückwärts

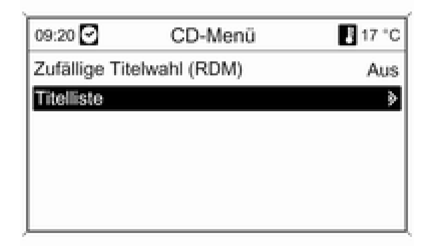
Die ⏪ ⏮- bzw. ⏭ ⏩-Taste kurz drücken und anschließend die ⏪ ⏮- oder ⏭ ⏩-Taste erneut drücken und gedrückt halten, bis der gewünschte Titel angezeigt wird.

Schneller Vor- oder Rücklauf

Für den schnellen Vor- bzw. Rücklauf des aktuellen Titels die ⏪ ⏮- oder ⏭ ⏩-Taste drücken und halten.

Auswählen von Titeln im Audio-CD- oder MP3-Menü

Während der Audio-CD-Wiedergabe

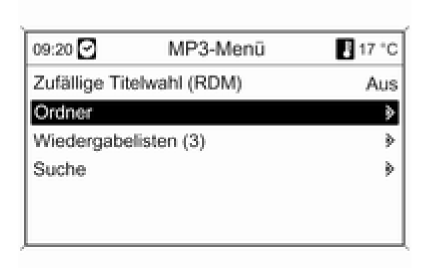


Den Multifunktionsknopf drücken, um das Menü für die Audio-CD zu öffnen.

Um alle Titel in zufälliger Reihenfolge abspielen zu lassen: **Zufällige Titelwahl (RDM)** auf **Ein** einstellen.

Um einen Titel von der Audio-CD auszuwählen: **Titelliste** und anschließend den gewünschten Titel wählen.

Während der MP3-Wiedergabe



Den Multifunktionsknopf drücken, um das Menü für MP3-Dateien zu öffnen.

Um alle Titel in zufälliger Reihenfolge abspielen zu lassen: **Zufällige Titelwahl (RDM)** auf **Ein** einstellen.

Um einen Titel aus einem Verzeichnis oder aus einer Playliste (sofern vorhanden) auszuwählen: **Ordner** oder **Wiedergabelisten** wählen.

Ein Verzeichnis oder eine Playliste und anschließend den gewünschten Titel wählen.

Suchen wählen, um ein Menü mit Zusatzoptionen für die Titelsuche und Titelauswahl zu öffnen.



Je nach Anzahl der gespeicherten Titel kann der Suchvorgang mehrere Minuten in Anspruch nehmen.

Eine Suchoption und anschließend den gewünschten Titel wählen.

Eine CD entnehmen
Taste ⏏ drücken.

Die CD wird aus dem CD-Schacht herausgeschoben.

Wird die CD nach dem Ausschub nicht entnommen, wird sie nach einigen Sekunden automatisch wieder eingezogen.

CD 300 / CD 400



CD-Wiedergabe starten
Die **CD/AUX**-Taste drücken, um das CD- oder MP3-Menü zu öffnen.

Falls sich eine CD im CD-Player befindet, wird die CD-Wiedergabe gestartet.

Je nach Art der auf der Audio-CD bzw. MP3-CD gespeicherten Daten werden unterschiedliche Informationen über die CD und über den aktuellen Musiktitel am Display angezeigt.

CD einlegen
Eine CD mit der beschrifteten Seite nach oben in den CD-Schacht hineinschieben, bis sie eingezogen wird.

Ändern der Standard-Seitenansicht
(nur CD 300)

Während der Audio-CD- oder MP3-Wiedergabe: Multifunktionsknopf drücken und anschließend **Standardansicht CD-Seite** oder **Standardansicht MP3-Seite** auswählen.

Die gewünschte Option auswählen.

Wechseln der Verzeichnisebene
(nur CD 300, MP3-Wiedergabe)

Die ⊞- oder die ⊟-Taste drücken, um zu einer höheren oder tieferen Verzeichnisebene zu wechseln.

Zum nächsten oder vorherigen Titel springen

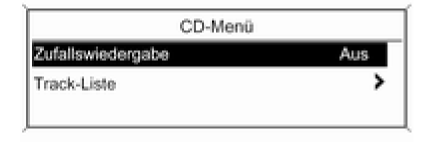
Die ⏪ ⏮- oder ⏭ ⏩-Taste kurz drücken.

Schneller Vor- oder Rücklauf

Für den schnellen Vor- bzw. Rücklauf des aktuellen Titels die ⏪ ⏮- oder ⏭ ⏩-Taste drücken und halten.

Auswählen von Titeln im Audio-CD- oder MP3-Menü

Während der Audio-CD-Wiedergabe

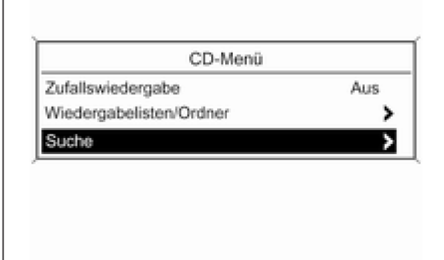


Den Multifunktionsknopf drücken, um das Menü für die Audio-CD zu öffnen.

Um alle Titel in zufälliger Reihenfolge abspielen zu lassen: **Zufallswiedergabe** auf **Ein** einstellen.

Um einen Titel von der Audio-CD auszuwählen: **Track-Liste** und anschließend den gewünschten Titel wählen.

Während der MP3-Wiedergabe



Den Multifunktionsknopf drücken, um das Menü für MP3-Dateien zu öffnen.

Um alle Titel in zufälliger Reihenfolge abspielen zu lassen: **Zufallswiedergabe** auf **Ein** einstellen.

Um einen Titel aus einem Verzeichnis oder aus einer Playliste (sofern vorhanden) auszuwählen: **Wiedergabelisten/Ordner** wählen.

Ein Verzeichnis oder eine Playliste und anschließend den gewünschten Titel wählen.

Hinweis
Sollte eine CD sowohl Audio- als auch MP3-Daten beinhalten, können die Audio-Daten aus dem **Wiedergabelisten/Ordner** ausgewählt werden.

Suche wählen, um ein Menü mit zusätzlichen Optionen für die Titelsuche und Titelauswahl zu öffnen. Welche Optionen verfügbar sind, hängt von den auf der MP3-CD gespeicherten Daten ab.

Der Suchvorgang auf der MP3-CD kann einige Minuten in Anspruch nehmen. In dieser Zeit wird der zuletzt wiedergegebene Sender empfangen.

Eine CD entnehmen

Taste ⏏ drücken.

Die CD wird aus dem CD-Schacht herausgeschoben.

Wird die CD nach dem Ausschub nicht entnommen, wird sie nach einigen Sekunden automatisch wieder eingezogen.

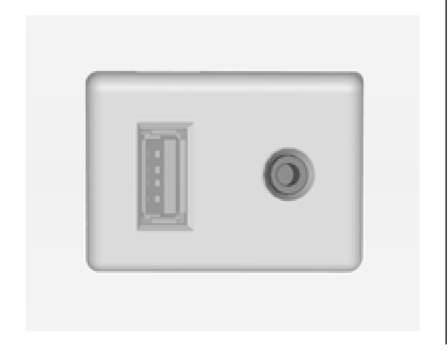
AUX-Eingang

Allgemeine Informationen

Navi 600 / Navi 900:



CD 300 / CD 400:



In der Mittelkonsole befindet sich eine AUX-Buchse zum Anschluss externer Audioquellen.

Es lässt sich beispielsweise ein tragbarer CD-Player mit einem 3,5 mm-Klinkenstecker an den AUX-Eingang anschließen.

Hinweis
Die Buchse muss immer sauber und trocken gehalten werden.

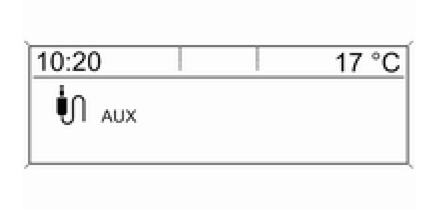
Benutzung

Die **CD/AUX**-Taste einmal oder mehrmals drücken, um den AUX-Modus zu aktivieren.

Navi 600 / Navi 900:



CD 300 / CD 400:

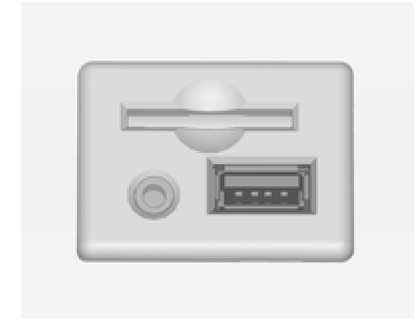


Eine Audioquelle, die an den AUX-Eingang angeschlossen ist, kann ausschließlich mit den Bedienelementen der Audioquelle bedient werden.

USB-Anschluss

Allgemeine Informationen

Navi 600 / Navi 900



In der Mittelkonsole befindet sich eine USB-Buchse zum Anschluss externer Audiodatenquellen.

Hinweis
Die Buchse muss immer sauber und trocken gehalten werden.

Ein MP3-Player, ein USB-Laufwerk oder ein iPod kann mit dem USB-Anschluss verbunden werden.

Hinweis
Nicht alle MP3-Player, USB-Laufwerke und iPod-Modelle werden vom Infotainment System unterstützt.

Wichtige Informationen
MP3-Player und USB-Laufwerke

- Die angeschlossenen MP3-Player und USB-Laufwerke müssen der Spezifikation von USB Mass Storage Class (USB MSC) entsprechen.
- Es werden nur MP3-Player und USB-Laufwerke mit einer Clustergröße von maximal 64 KB im FAT16/FAT32-Dateisystem unterstützt.
- Festplattenlaufwerke (HDD) werden nicht unterstützt.
- USB-Hubs werden nicht unterstützt.
- Die folgenden Einschränkungen treffen auf die auf einem MP3-Player oder USB-Gerät gespeicherten Daten zu:

  Maximale Verzeichnisstrukturtiefe: 11 Ebenen.

Maximale Anzahl von MP3/WMA-Dateien, die gespeichert werden können: 1000.

WMA-Dateien mit Digital Rights Management (DRM) von Online-Musikgeschäften können nicht wiedergegeben werden.

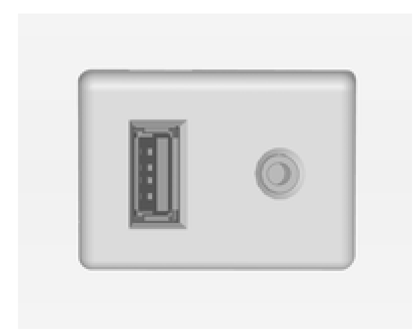
WMA-Dateien können ausschließlich dann sicher wiedergegeben werden, wenn sie mit Windows Media Player Version 8 oder neuer erzeugt wurden.

Einsetzbare Playlisten-Erweiterungen:.m3u,.pls

Playlisteneinträge müssen die Form von relativen Pfaden aufweisen.

Für Verzeichnisse bzw. Dateien, die Audiodaten enthalten, dürfen die Systemattribute nicht gesetzt sein.

CD 400



In der Mittelkonsole befindet sich eine USB-Buchse zum Anschluss externer Audiodatenquellen.

Geräte, die mit dem USB-Anschluss verbunden sind, werden über die Bedienelemente und Menüs des Infotainment Systems bedient.

Hinweis
Die Buchse muss immer sauber und trocken gehalten werden.

Wichtige Informationen
Folgende Geräte können mit dem USB-Anschluss verbunden werden:

- iPod
- Zune
- Plays ForSure Device (PFD)
- USB-Laufwerk

Hinweis
Nicht alle iPod-, Zune-, PFD- oder USB-Stick-Modelle werden vom Infotainment System unterstützt.

Gespeicherte Audio-Dateien abspielen

Navi 600 / Navi 900

MP3-PLayer / USB-Laufwerke



Die **CD/AUX**-Taste einmal oder mehrmals drücken, um den USB-Audio-Modus zu aktivieren.

Das Abspielen der auf der USB-Einheit gespeicherten Audiodaten wird gestartet.

Die Bedienung der über USB angeschlossenen Datenquellen ist mit der einer MP3/WMA-Audio-CD identisch ⇨ 46.

iPod



Die **CD/AUX**-Taste einmal oder mehrmals drücken, um den iPod-Audio-Modus zu aktivieren.

Das Abspielen der auf dem iPod gespeicherten Audiodaten wird gestartet.

Die Bedienung des über USB angeschlossenen iPods ist vorwiegend mit der einer MP3/WMA-Audio-CD identisch ⇨ 46.

Auf den folgenden Seiten werden nur Abweichungen und zusätzliche Bedienaspekte beschrieben.

iPod-Funktionen



Abhängig von den gespeicherten Daten, gibt es verschiedene Optionen für die Auswahl und das Abspielen der Titel.

Multifunktionsknopf drücken und anschließend **Suchen** auswählen, um die verfügbaren Optionen anzuzeigen.

Der Suchvorgang kann auf der Einheit einige Sekunden in Anspruch nehmen.

CD 300 / CD 400



Die **CD/AUX**-Taste einmal oder mehrmals drücken, um den USB-Modus zu aktivieren.

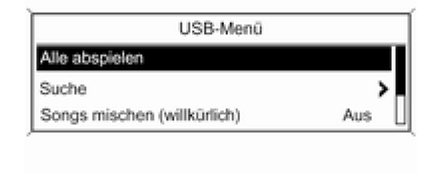
Das Abspielen der auf der USB-Einheit gespeicherten Audiodaten wird gestartet.

Die Bedienung der über USB angeschlossenen Datenquellen ist im Wesentlichen mit der für eine Audio-MP3-CD identisch ⇨ 46.

Auf den folgenden Seiten werden nur Abweichungen und zusätzliche Bedienaspekte beschrieben.

Die Bedienung und die Bildschirmdisplays werden ausschließlich für USB-Laufwerke beschrieben. Die Bedienung von anderen Geräten wie iPod oder Zune ist vorwiegend identisch.

Auswählen von Titeln mittels USB-Menü



Den Multifunktionsknopf drücken, um das USB-bezogene Menü zu öffnen.

Um alle Titel der Reihe nach abzuspielen: **Alle abspielen** wählen.

Suche wählen, um ein Menü mit verschiedenen zusätzlichen Optionen für die Titelsuche und -auswahl aufzurufen.

Der Suchvorgang kann auf der USB-Einheit einige Minuten in Anspruch nehmen. In dieser Zeit wird der zuletzt wiedergegebene Sender empfangen.

Um alle Titel in zufälliger Reihenfolge abspielen zu lassen: **Songs mischen (willkürlich)** auf **Ein** einstellen.

Um den gerade gespielten Titel zu wiederholen: **Wiederholen** auf **Ein** einstellen.

Digitaler Bilderrahmen

Allgemeine Informationen

Über die Funktion "Digitaler Bilderrahmen" (nur Navi 600 / Navi 900) können Sie sich Ihre Lieblingsbilder (bzw. -fotos) nacheinander auf dem Display des Infotainment-Systems anzeigen lassen.

Sie können sich Ihre Lieblingsbilder von einem USB-Stick herunterladen, der in den USB-Anschluss ⇨ 53 des Infotainment-Systems eingesteckt ist.

Im Speicher des Infotainment-Systems lassen sich bis zu 10 Bilder ablegen.

Auf dem Display werden die Bilder in ihrer Originalgröße (mit schwarzen Rändern, falls erforderlich) und Ausrichtung angezeigt.

Wichtige Informationen

- Die Bilder, die Sie herunterladen möchten, müssen im Root-Verzeichnis (z. B. "F:\") des USB-Sticks gespeichert werden.
- Zum Download werden nur die ersten 100 Bilder (in der Reihenfolge ihrer Speicherung im Root-Verzeichnis des USB-Sticks) angeboten.
- Es werden nur Bilder im Standardformat JPEG (mit Dateierweiterungen wie ".jpg" oder ".jpeg") unterstützt.

  Beispiel: F:\myPicture.jpg, wobei "F:\" das Root-Verzeichnis des USB-Sticks ist.
- Als maximale Bildauflösung werden 12 Megapixel unterstützt.

  Bilder mit höherer Auflösung werden während des Downloads auf eine niedrigere Ebene verlagert (neu skaliert).

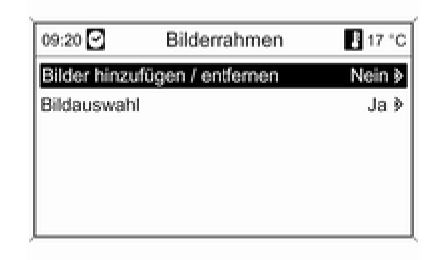
  Bilder mit geringerer Auflösung werden während des Downloads nicht auf eine höhere Ebene verlagert (nicht skaliert) und in der Mitte des Displays zentriert.

Benutzung

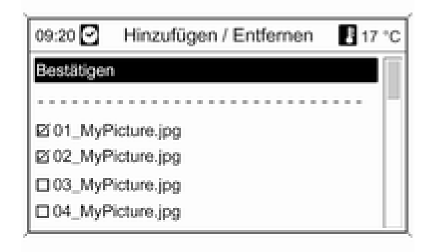
Bilder herunterladen und/oder entfernen

Stecken Sie einen USB-Stick mit Ihren darauf gespeicherten Lieblingsbildern (bzw. -fotos) in den USB-Anschluss ⇨ 53 des Infotainment-Systems.

Drücken Sie die Taste **CONFIG**, wählen Sie **Anzeigeeinstellungen** und danach **Bilderrahmen**. Es wird das unten abgebildete Menü angezeigt.



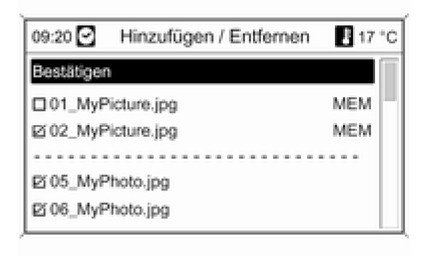
Wählen Sie zum Öffnen des unten abgebildeten Menüs **Bilder hinzufügen / entfernen**.



Das Menü zeigt eine Liste mit den Dateinamen aller im Root-Verzeichnis des angeschlossenen USB-Sticks gespeicherten Bilder (beachten Sie dabei die unter "Wichtige Informationen" oben dargelegten Einschränkungen).

Wurden bereits Bilder im Speicher des Infotainment-Systems abgelegt, werden diese "alten" im Menü an erster Stelle aufgelistet und von **MEM** angezeigt. Siehe Bild unten.

Wenn "alte" Bilder entfernt werden sollen, müssen Sie diese vor dem Herunterladen von neuen Bildern abwählen.



Wählen Sie maximal 10 Bilder aus, die in den Speicher des Infotainment-Systems geladen (eingefügt) werden oder darin gespeichert bleiben sollen.

Gehen Sie zum Starten des Herunterladens und/oder Entfernens der Bilder auf **Bestätigen**.

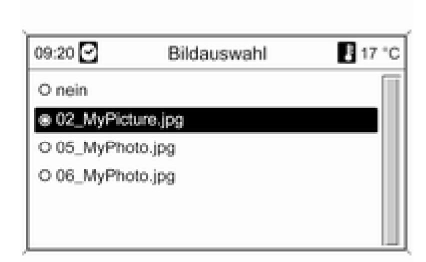
Es wird eine Mitteilung angezeigt, aus der ersichtlich ist, wie viele Bilder heruntergeladen und/oder entfernt werden.

Wenn Sie mit dem Herunterladen und/oder Entfernen beginnen möchten, wählen Sie **Weiter**.

Bilder anzeigen

Die im Speicher des Infotainment-Systems abgelegten Bilder können nacheinander auf dem Display angezeigt werden.

Die Taste **CONFIG** drücken, dann **Anzeigeeinstellungen**, **Bilderrahmen** und **Bildauswahl** auswählen. Es wird das unten abgebildete Menü angezeigt.



Wählen Sie das Bild aus, das auf dem Display angezeigt werden soll.

Drücken Sie mehrmals die Taste **INFO**, bis das ausgewählte Bild auf dem Display zu sehen ist.

Wenn Sie wieder zum Infotainment-Ausgangsmenü zurück möchten, drücken Sie eine beliebige Taste des Infotainment-Systems.

Solange ein Bild im Menü **Bildauswahl** angewählt bleibt, kann es jederzeit über die Taste **INFO** angezeigt werden.

Navigation

Allgemeine Informationen

Das Navigationssystem führt Sie zuverlässig und sicher, ohne dass Sie Karten lesen müssen, zum gewünschten Fahrziel, auch wenn Sie über keinerlei Ortskenntnisse verfügen.

Mit der dynamischen Zielführung wird die aktuelle Verkehrssituation bei der Routenberechnung berücksichtigt. Zu diesem Zweck empfängt das Infotainment System mittels RDS-TMC Verkehrsdurchsagen im aktuellen Empfangsgebiet.

Das Navigationssystem kann jedoch Verkehrsereignisse, kurzfristig geänderte Verkehrsregeln und plötzliche auftretende Gefahren und Probleme (wie Straßenarbeiten) nicht berücksichtigen.

Achtung

Die Verwendung des Navigationssystems entbindet den Fahrer nicht von seiner Verantwortung für eine korrekte, aufmerksame Haltung im Straßenverkehr. Die geltenden Verkehrsregeln müssen immer eingehalten werden. Sollte ein Zielführungshinweis den Verkehrsregeln widersprechen, so gelten immer die Verkehrsregeln.

Funktionsweise des Navigationssystems

Position und Bewegung des Fahrzeugs werden mittels Sensoren vom Navigationssystem erfasst. Die zurückgelegte Strecke wird anhand des Fahrzeugtachometer-Signals ermittelt (Drehbewegungen auf gekrümmten Ebenen durch einen Gyrosensor). Die Position wird anhand von GPS-Satelliten (des Global Positioning Systems) ermittelt.

Durch Vergleichen der Sensorsignale mit den digitalen Karten auf der Karten-SD-Karte lässt sich die Position mit einer Genauigkeit von ca. 10 m ermitteln.

Das System arbeitet auch bei schlechtem GPS-Empfang, die Genauigkeit der Positionsbestimmung verringert sich jedoch dabei.

Nach Eingabe der Zieladresse oder eines Sonderziels (nächste Tankstelle, Hotel etc.) wird die Route vom aktuellen Standort zum gewählten Ziel berechnet.

Die Zielführung erfolgt durch Sprachausgabe und durch einen Richtungspfeil sowie mit Hilfe eines mehrfarbigen Kartenausschnitts.

TMC-Verkehrsinformationssystem und dynamische Zielführung

Das TMC-Verkehrsinformationssystem empfängt alle relevanten Verkehrsinformationen von TMC-Radiosendern. Falls die dynamische Zielführung aktiv ist, wird diese Information bei der Berechnung der Gesamtroute berücksichtigt. Während dieses Vorgangs wird die Route in einer Weise berechnet, dass Verkehrsprobleme gemäß den voreingestellten Kriterien vermieden werden.

Falls während der aktiven Zielführung ein Verkehrsproblem auftritt, erscheint je nach Voreinstellungen eine Meldung, ob die Route geändert werden soll.

TMC-Verkehrsinformationen werden im Zielführungsdisplay als Symbole oder als detaillierter Text im **TMC-Meldungen**-Menü angezeigt.

Voraussetzung für die Nutzung von TMC-Verkehrsinformationen ist der Empfang der für das Gebiet relevanten TMC-Sender.

Die dynamische Zielführung funktioniert nur dann, wenn die Verkehrsinformationen über das TMC-Verkehrsinformationssystem empfangen werden.

Die dynamische Zielführungsfunktion kann im Menü **Navigationsoptionen** deaktiviert werden, siehe Kapitel "Zielführung" ⇨ 92.

Kartendarstellungsdaten

Alle erforderlichen Kartendarstellungsdaten sind auf einer SD-Karte gespeichert, die im Lieferumfang des Infotainment Systems enthalten ist.

Detaillierte Beschreibungen zur Handhabung und zum Ersetzen der Karten-SD-Karte, siehe Kapitel "Kartendarstellung" ⇨ 103

Benutzung

Bedienelemente

Hier die wichtigsten navigationsspezifischen Bedienelemente:

NAV-Taste: Aktivieren der Navigation; Anzeigen der aktuellen Position (bei nicht aktivierter Zielführung); Anzeigen der berechneten Route (bei aktivierter Zielführung); Umschalten zwischen vollem Kartenausschnitt, Richtungspfeil (bei aktivierter Zielführung) und Darstellung mit geteiltem Bildschirm, siehe "Informationen auf dem Display".

Taste **DEST**: Menü mit Optionen für die Zieleingabe öffnen.

Achtwegeschalter: Anzeigefenster in der Navigationskartenansicht verschieben; zur Auswahl des Ziels in die erforderliche Richtung drücken, um das Fadenkreuz in der Karte auf das Ziel zu setzen.

Taste **RPT**: Die letzte Zielführungsmeldung wiederholen.

Navigationssystem aktivieren

Taste **NAV** drücken.

Auf dem Display erscheint die Karte mit dem momentanen Standort.

Zielführungsnachrichten

Zusätzlich zu den optischen Anweisungen auf dem Display (siehe unten "Informationen auf Display") werden Zielführungsnachrichten angesagt, wenn die Zielführung aktiviert ist.

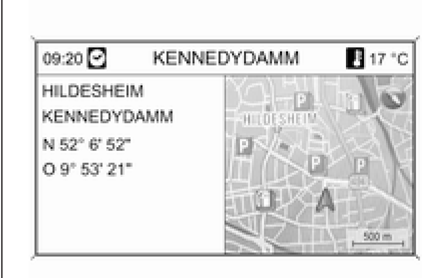
Voreinstellung der Lautstärke der Zielführungsnachrichten: siehe unten "Einstellung des Navigationssystems".

Anpassen der Lautstärke der Zielführungsnachrichten während der Ansage: den ⏻-Knopf drehen.

Wiederholen der zuletzt angesagten Zielführungsnachricht: die Taste **RPT NAV** drücken.

Informationen auf dem Display

Zielführung nicht aktiviert



Falls die Zielführung nicht aktiviert ist, werden folgende Informationen angezeigt:

- In der obersten Zeile: Uhrzeit, Straßenname der aktuellen Position, Außentemperatur.
- Adresse und geografische Koordinaten der aktuellen Position.
- Kartenbild des Gebietes um die aktuelle Position herum.
- Auf der Karte: aktuelle Position, markiert durch ein rotes Dreieck.

  Kompasssymbol, das den Norden kennzeichnet.

  Falls in der aktuellen Position kein GPS-Signal verfügbar ist, wird ein durchgestrichenes "GPS"-Symbol unterhalb des Kompasssymbols angezeigt.

  Aktuell gewählter Kartenmaßstab (Ändern des Maßstabs: Multifunktionsknopf drehen).

Zielführung aktiviert

Wenn die Zielführung aktiviert ist, werden folgende Informationen angezeigt (abhängig von den aktuellen **Navigationsoptionen** Einstellungen, siehe Kapitel "Zielführung" ⇨ 92):

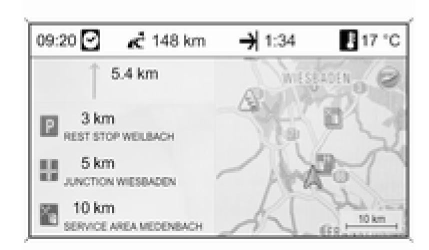
Informationen in der obersten Zeile



- Uhrzeit
- Entfernung bis zum endgültigen Ziel
- Ankunftszeit oder Fahrtzeit
- Außentemperatur

Informationen zur Richtungspfeildarstellung

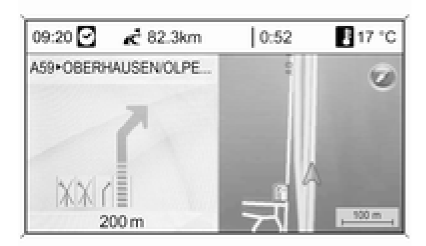
- Ein großer Pfeil gibt die Richtung an, der gefolgt werden soll.
- Ein kleiner Pfeil zeigt die übernächste Fahrempfehlung an.
- Entfernung bis zur nächsten Kreuzung.
- Straßen, die von der zu fahrenden Straße abzweigen.
- Unter dem Pfeilsymbol: Name der momentan zu fahrenden Straße.
- Über dem Pfeilsymbol: Name der nach der nächsten Kreuzung zu fahrenden Straße.
- Fahren auf Autobahnen:



Fahrtrichtung und Entfernung bis zur nächsten Autobahnausfahrt, der gefolgt werden muss.

Entfernungen zu den nächsten Raststellen, Parkplätzen, Kreuzungen und/oder Ausfahrten der Autobahn.

- Beim Erreichen einer Straßenkreuzung werden Informationen zum Fahrspurassistenten angezeigt:



Falls die Option **Fahrspurassistent** im Menü **Darstellung Zielführung** aktiviert ist (siehe Kapitel "Zielführung" ⇨ 92), wird der folgende Illustrationstyp angezeigt:



Informationen zum Kartenausschnitt



Auf der rechten Seite des Displays erscheinen folgende Informationen:

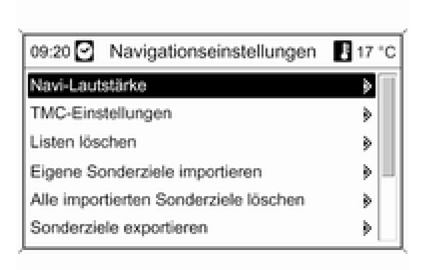
- Kompasssymbol, das den Norden kennzeichnet.
- Falls in der aktuellen Position kein GPS-Signal verfügbar ist (siehe Kapitel "Allgemeine Informationen" ⇨ 60), wird ein durchgestrichenes "GPS"-Symbol unterhalb des Kompasssymbols angezeigt.
- Aktuell gewählter Kartenmaßstab (Ändern des Maßstabs: Multifunktionsknopf drehen).

Auf der Karte werden folgende Informationen dargestellt:

- Die Route als blaue Linie.
- Die aktuelle Position als rotes Dreieck.
- Das Ziel als Zielflagge.
- Verschiedene Symbole (siehe Kapitel "Symboleübersicht" ⇨ 105) die Verkehrsinformationen und allgemeine Informationen sowie Sonderziele angeben.

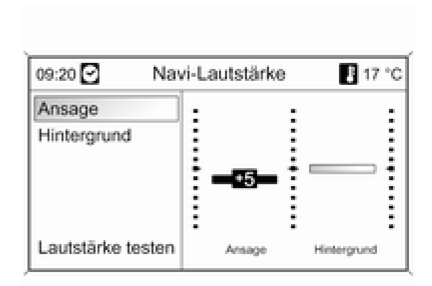
Einrichten des Navigationssystems

Die Taste **CONFIG** drücken und dann **Navigationseinstellungen** auswählen, um ein Menü mit navigationsspezifischen Systemeinstellungen zu öffnen.



Navi-Lautstärke

Die relative Lautstärke der Navigationsmeldungen (**Ansage**) und der Audioquelle (**Hintergrund**) während einer Navigationsmeldung können voreingestellt werden.



Die gewünschten Werte für **Ansage** und **Hintergrund** festlegen.

Zum Testen der aktuellen Einstellungen: **Lautstärke testen** auswählen.

TMC-Einstellungen
Infotypen auswählen, um ein Untermenü mit mehreren Optionen zu öffnen, mit denen sich definieren lässt, ob und welche Verkehrsnachrichten-Infotypen auf der aktiven Zielführungskarte angezeigt werden sollen.

Wenn **Benutzerdefiniert** ausgewählt wurde, können die anzuzeigenden Infotypen definiert werden.

Sortierkriterien
Festlegen, ob Verkehrsmeldungen in der Reihenfolge der jeweiligen Entfernung oder nach der Bezeichnung der Straße angezeigt werden sollen.

Warn-Ansagen auch bei inaktiver Zielführung
Legen Sie fest, ob das Infotainment System Warnmeldungen auch dann ausgeben soll, wenn keine Zielführung aktiv ist.

Listen löschen



Festlegen, ob alle Einträge in **Adressbuch** oder **Letzte Ziele** gelöscht werden sollen.

Eigene Sonderziele importieren
Nur anwendbar, wenn ein USB-Laufwerk mit gespeicherten Sonderzieldaten (POIs) am USB-Anschluss ⇨ 53 des Infotainment Systems angeschlossen ist.

Importieren von Sonderzieldaten von einem USB-Laufwerk, siehe unten "Exportieren und Importieren von Sonderzieldaten".

Alle importierten Sonderziele löschen
Nur anwendbar, wenn Sonderzieldaten zum Infotainment System importiert wurden, siehe unten "Exportieren und Importieren von Sonderzieldaten".

Dieses Menü auswählen, um alle importierten Sonderzieldaten aus dem Speicher "Meine Sonderziele" des Infotainment System zu löschen.

Hinweis
Importierte persönliche Sonderziele können nicht direkt aus dem Speicher "myPOIs" entfernt werden.

Um importierte persönliche Sonderziele zu löschen, aktualisierte Sonderzieldaten zum Infotainment System importieren, die die Adressendaten der betreffenden Sonderziele nicht enthalten.

Um alle importierten Sonderziele einer bestimmten Kategorie zu entfernen, eine leere Sonderzieldatei der betreffenden Kategorie zum Infotainment System importieren.

Sonderziele exportieren
Exportiert alle Sonderzieldaten im Speicher "myPOIs" des Infotainment Systems zu einem USB-Laufwerk, das am USB-Anschluss ⇨ 53 angeschlossen ist, siehe unten "Exportieren und Importieren von Sonderzieldaten".

Nach Hause Adresse löschen
Löscht die gegenwärtig eingestellte Heimatadresse (angezeigt im Menü **Zieleingabe**, siehe Kapitel "Zieleingabe" ⇨ 73).

myPOIs Ankündigung
(nur Navi 900)

Mit dieser Menüoption können Sie die Ansage "Persönliche Sonderziele" des Infotainment-Systems aktivieren und einrichten.

Wenn die Ansage "Persönliche Sonderziele" aktiviert und entsprechend eingerichtet ist, werden Sie per Mitteilung auf dem Display und zusätzlichem Piepton informiert, wenn sich das Fahrzeug einem Sonderziel nähert, das im Speicher "Persönliche Sonderziele" abgelegt ist. Siehe "Ansage 'Persönliche Sonderziele'" unten.

Exportieren und Importieren von Sonderzieldaten

Einführende Erklärungen

Arten von Sonderzieldaten
Das Infotainment System stellt folgenden Arten von Sonderzieldaten bereit:

- Vordefinierte **Sonderziele**, auf der Kartendarstellung-SD-Karte gespeichert und durch Symbolen auf dem Kartendisplay angezeigt.

  Diese vordefinierten Sonderziele können im Adressbuch oder als persönliche Sonderziele im Speicher "myPOIs" des Infotainment Systems gespeichert werden, siehe unten.
- Favoriten-Zieladressen, die im **Adressbuch** gespeichert wurden.

  Diese Adressbuchdaten können zur späteren Verwendung, z.B. in anderen Fahrzeugen, zu einem USB-Laufwerk exportiert werden.
- **Eigene Sonderziele**: Favoriten-Zieladressen, die im Speicher "myPOIs" gespeichert wurden.

Diese persönlichen Sonderzieldaten können zur späteren Verwendung, z.B. in anderen Fahrzeugen, zu einem USB-Laufwerk exportiert werden.

- **Benutzerdefinierte Sonderziele**: Favoriten-Zieladressen, die über GPS-Koordinaten (z.B. aus einer topografischen Landkarte) definiert und in Textdateien eingegeben wurden.

  Diese benutzerdefinierten Sonderzieldaten können auf einem USB-Laufwerk gespeichert werden, um später zum Speicher "myPOIs" des Infotainment Systems exportiert zu werden, siehe unten.
- **Importierte Sonderziele**: Favoriten-Zieladressen, die zuerst auf einem USB-Laufwerk gespeichert wurden und dann zum Speicher "myPOIs" des Infotainment Systems exportiert wurden.

Vorteile des Exports und Imports von Sonderzielen

Der Export und Import von Sonderzieldaten bietet die folgenden Vorteile:

- Favoriten-Zieladressen müssen nur einmal definiert und gespeichert werden, und können später in anderen Fahrzeugen verwendet werden.

  Siehe unten "Exportieren und Importieren persönlicher Sonderziele und Adressbucheinträge".
- Favoriten-Zieladressen können komfortabel daheim definiert und später im Fahrzeug verwendet werden.

  Siehe unten "Erstellen und Importieren benutzerdefinierter Sonderziele".
- Eine große Anzahl von Zieladressen kann in verschiedenen Untermenüs angeordnet werden, z.B. Favoriten-Zieladressen anderer Familienmitglieder oder Zieladressen für die nächste Urlaubs- oder Geschäftsreise.

  Siehe unten "Organisieren der Sonderzieldaten in verschiedenen Unterordnern".

Exportieren und Importieren persönlicher Sonderziele und Adressbucheinträge

Kurzbeschreibung:

1. Ein USB-Laufwerk am USB-Anschluss des Infotainment Systems des Fahrzeugs anschließen.
2. Favoriten-Zieladressen auf dem USB-Laufwerk speichern (exportieren).
3. Das USB-Laufwerk am USB-Anschluss eines Fahrzeugs anschließen, das mit einem Navi 600 oder Navi 900 System ausgestattet ist.
4. Adressdaten zum Infotainment System des Fahrzeugs herunterladen (importieren).

Nach dem Import können die Adressen als Ziele für die Zielführung ausgewählt werden.

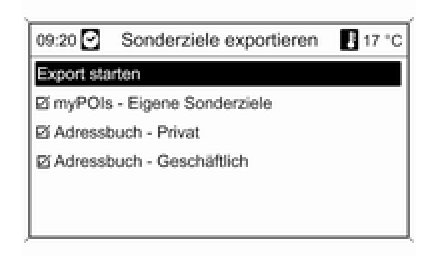
Detaillierte Beschreibungen siehe unten.

Exportieren von Sonderzieldaten zu einem USB-Laufwerk

Ein USB-Laufwerk am USB-Anschluss des Infotainment Systems anschließen, siehe Kapitel "USB-Anschluss" ⇨ 53.

Die Taste **CONFIG**, **Navigationseinstellungen** und dann **Sonderziele exportieren** auswählen.

Das Menü **Sonderziele exportieren** wird angezeigt.



Standardmäßig werden alle persönlichen Sonderziele im Speicher "myPOIs" gespeichert und alle Adressbucheinträge werden exportiert.

Auf Wunsch, die Auswahl der Adressendatenarten deaktivieren, die nicht exportiert werden sollen.

Export starten auswählen, um die Daten der ausgewählten Adressenart(en) auf dem angeschlossenen USB-Laufwerk zu speichern.

Die Adressendaten werden in einem Ordner mit dem Namen **myPOIs** gespeichert, der sich im Root-Verzeichnis des USB-Laufwerks befindet.

Dieser Ordner enthält für jede exportierte Sonderzielkategorie, z. B. **Restaurant** oder **Privat** eine entsprechend benannte Datei.

Beispiele:
F:\myPOIs\Restaurant_3.poi oder **F:\myPOIs\Privat_1.poi**, wobei **F:** das Root-Verzeichnis des USB-Laufwerks ist.

Hinweis

Wenn Dateien mit Sonderzieldaten derselben Kategorie bereits auf dem USB-Laufwerk im Ordner **myPOIs** gespeichert sind, werden diese alten Dateiversionen mit gleichnamigen neuen Dateiversionen überschrieben

Der Ordner **myPOIs** und die Dateien mit Sonderzieldaten dürfen nicht umbenannt oder in einen andere Ordner auf dem USB-Laufwerk bewegt werden. Andernfalls kann das Infotainment System die Adressdaten nicht wieder importieren.

Importieren von Sonderzieldaten von einem USB-Laufwerk

Ein USB-Laufwerk, auf dem Sonderzieldaten gespeichert sind (Details siehe oben), am USB-Anschluss des Infotainment Systems anschließen, siehe Kapitel "USB-Anschluss" ⇨ 53.

Um den Import zu starten, die Taste **CONFIG** drücken, **Navigationseinstellungen** auswählen, **Eigene Sonderziele importieren** auswählen und dann **Weiter** auswählen.

Alle auf dem USB-Laufwerk gespeicherten Sonderzieldaten werden zum Speicher "myPOIs" des Infotainment Systems importiert.

Nach Abschluss des Imports können die importierten Sonderziele über das Menü **Zieleingabe** als Ziele ausgewählt werden, siehe Kapitel "Zieleingabe" ⇨ 73.

Erstellen und Importieren benutzerdefinierter Sonderziele

Benutzerdefinierte Sonderziele müssen über GPS-Koordinaten definiert werden, die beispielsweise von einer topografischen Karte stammen.

Die GPS-Koordinaten und weitere Adressendaten müssen in Textdateien eingegeben werden, wobei jede Datei eine eigene Sonderzielkategorie darstellt.

Kurzbeschreibung:

1. Textdateien für die Sonderzieldaten erstellen.
2. Die gewünschten Adressendaten in die Textdateien eingeben.
3. Die Textdateien mit den Sonderzieldaten auf einem USB-Laufwerk speichern.
4. Das USB-Laufwerk am USB-Anschluss des Infotainment Systems des Fahrzeugs anschließen.
5. Die Textdateien mit den Sonderzieldaten zum Infotainment System herunterladen (importieren).

Nach dem Import können die Adressen als Ziele für die Zielführung ausgewählt werden.

Detaillierte Beschreibungen siehe unten.

Textdateien für Sonderzieldaten erstellen

Die Favoriten-Zieladressen können bis zu 20 verschiedenen Sonderzielkategorien zugewiesen werden. Jeder Sonderzielkategorie wird eine Nummer zugewiesen, siehe unten "Sonderzielkategorien und zugewiesene Nummern"

Für jede Sonderzielkategorie muss eine eigene Textdatei erstellt werden.

Die Textdateien können z.B. mit einer einfachen Texteditor-Software erstellt werden.

Hinweis

Der Texteditor muss die UTF-8-Zeichenkodierung für Unicode unterstützen.

Der Name der Textdatei setzt sich aus dem Kategorienamen, gefolgt von einem Unterstrich und der Dateierweiterung **.poi** zusammen.

Beispiele für Dateinamen:

- **Geschäftlich_2.poi**
- **Haus & Wohnen_8.poi**
- **Kultur_15.poi**

Hinweis

Die Länge der Textdateinamen ist auf 32 Zeichen beschränkt.

Sonderzielkategorien und zugewiesene Nummern:

(1) **Privat**, (2) **Geschäftlich**, (3) **Restaurant**, (4) **Hotel**, (5) **Automobil**, (6) **Reisen**, (7) **Kino**, (8) **Haus & Wohnen**, (9) **Einkaufen**, (10)

Handwerk, (11) **Sport**, (12) **Sehenswürdigkeit**, (13) **Gesundheitswesen**, (14) **Freizeit**, (15) **Kultur**, (16) **Nachtleben**, (17) **Kommunikation**, (18) **Nachrichten & Börse**, (19) **Behörde**, (20) **Allgemein**.

Sonderzieldaten in Textdateien eingeben

Das nachstehende Bild zeigt das Beispiel einer Textdatei mit dem Nahmen **Haus & Wohnen_8.poi** die einige Sonderziel-Musterdaten enthält:



Die Sonderzieldaten müssen im folgenden Format in die Textdateien eingegeben werden:

Längengrad, Breitengrad, "Sonderzielname", "Zusätzliche Informationen", "Telefonnummer (optional)"

Beispiel: **7.0350000, 50.6318040, "Michaels Wohnung", "Bonn - Hellweg 6", "02379234567"**, siehe obige Abbildung.

Die GPS-Koordinaten müssen in Dezimalgrad angegeben werden.

Sonderzielnamen können maximal 60 Zeichen lang sein. Dasselbe gilt für die Zeichenketten der zusätzlichen Informationen und der Telefonnummer.

Die Sonderzieldaten einer Zieladresse müssen auf einer einzelnen, separaten Zeile eingegeben werden.

Speichern der Textdateien auf einem USB-Laufwerk

Die Textdateien mit Sonderzieldaten werden in einem Ordner mit dem Namen **myPOIs** gespeichert, der sich im Root-Verzeichnis des USB-Laufwerks befindet.

Beispiel: **F:\myPOIs\Haus & Wohnen_8.poi**, wobei **F:** das Root-Verzeichnis des USB-Laufwerks ist.

Nachdem die persönlichen Sonderzieldaten zum Infotainment System importiert wurden (siehe Importbeschreibung weiter unten), zeigt das Menü **Importierte Sonderziele** eine Liste auswählbarer Sonderzielkategorien wie die folgenden:



Organisieren der Sonderzieldaten in verschiedenen Unterordnern

Optional können die Textdateien in verschiedenen (beliebig benannten) Unterordnern eingeordnet werden.

Beispiele: **F:\myPOIs\AnnsPOIs** oder **F:\myPOIs\MyJourney**, wobei **F:** das Root-Verzeichnis des USB-Laufwerks ist.

Nachdem persönliche, auf diese Weise geordnete Sonderzieldaten zum Infotainment System importiert wurden (siehe Importbeschreibung weiter unten), zeigt das Menü **Importierte Sonderziele** eine Liste auswählbarer Untermenüs wie die folgenden:



Nachdem ein Untermenü ausgewählt wurde, wird die entsprechende Liste importierter Sonderzielkategorien angezeigt.

Rückimportieren der Sonderzieldaten zum Infotainment System

Das USB-Laufwerk mit den persönlichen Sonderzieldaten am USB-Anschluss des Infotainment Systems anschließen, siehe Kapitel "USB-Anschluss" ⇨ 53.

Um den Import zu starten, die Taste **CONFIG** drücken, **Navigationseinstellungen** auswählen, **Eigene Sonderziele importieren** auswählen und dann **Weiter** auswählen.

Alle auf dem USB-Laufwerk gespeicherten Sonderzieldaten werden zum Speicher "myPOIs" des Infotainment Systems importiert.

Nach Abschluss des Imports können die importierten Sonderziele über das Menü **Zieleingabe** als Ziele ausgewählt werden, siehe Kapitel "Zieleingabe" weiter unten.

Ansage "Persönliche Sonderziele"

(nur Navi 900)

Über die Ansage "Persönliche Sonderziele" können Sie sich per Mitteilung auf dem Display (siehe Bild unten) und Piepton informieren lassen, wenn sich das Fahrzeug einem Sonderziel (POI) nähert, das im Speicher "Persönliche Sonderziele" des Infotainment-Systems abgelegt ist.



Zu den ausführlichen Beschreibungen der im Speicher "Persönliche Sonderziele" abgelegten POI siehe "Exportieren und Importieren von Sonderzieldaten" oben und das Kapitel "Zieleingabe" unten.

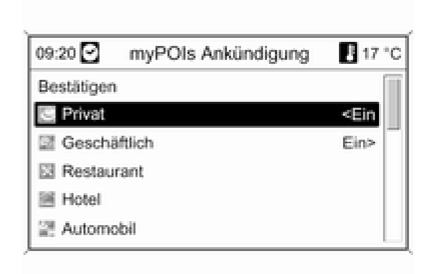
Ist die Zielführung eingeschaltet, werden Sie nur informiert, wenn sich das Fahrzeug einem POI nähert, das sich in der Nähe einer Straße der berechneten Route befindet.

Ist sie ausgeschaltet, werden Sie informiert, wenn sich das Fahrzeug einem POI nähert, das sich neben der momentan von Ihnen befahrenen Straße befindet. Außerdem werden Sie informiert, wenn sich das Fahrzeug einem POI nähert, das nahe einer benachbarten Straße liegt, und das System es für sehr wahrscheinlich hält, dass Sie diese Straße demnächst befahren werden.

Ansage "Persönliche Sonderziele" einrichten

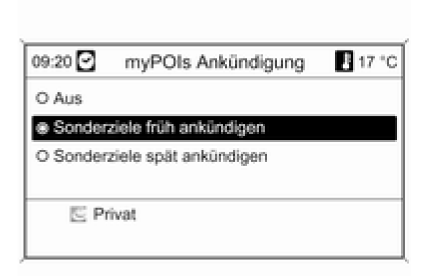
Die Taste **CONFIG**, **Navigationseinstellungen** und dann **myPOIs Ankündigung** auswählen.

Es wird ein Menü angezeigt, aus dem die im Speicher "Persönliche Sonderziele" aktuell abgelegten POI-Kategorien ersichtlich sind.



Sie können an dieser Stelle festlegen, welche der angezeigten POI-Kategorien von der Ansage "Persönliche Sonderziele" bei späteren Benachrichtigungen berücksichtigt werden sollen.

Wählen Sie eine POI-Kategorie aus. Es wird das unten abgebildete Menü angezeigt.



Sie können jetzt festlegen, in welcher relativen Entfernung zu den POI der ausgewählten Kategorie Sie bei der Annäherung an diese informiert werden möchten.

Wählen Sie **Sonderziele früh ankündigen**, wenn Sie schon informiert werden möchten, wenn sich das Fahrzeug noch relativ weit weg (ca. 400 m) vom Standort des betreffenden POI befindet.

Wählen Sie **Sonderziele spät ankündigen**, wenn Sie nur informiert werden möchten, wenn sich das

Fahrzeug schon relativ nahe (ca. 200 m) am Standort des betreffenden POI befindet.

Wenn Sie die gewünschte Option ausgewählt haben, wird die Liste mit den POI-Kategorien erneut angezeigt.

Haben Sie für eine Kategorie **Sonderziele früh ankündigen** ausgewählt, wird der betreffende Listeneintrag nun auf **<Ein** gesetzt.

Haben Sie für eine Kategorie **Sonderziele spät ankündigen** ausgewählt, wird der betreffende Listeneintrag nun auf **Ein>** gesetzt.

Wenn alle gewünschten POI-Kategorien ausgewählt und eingerichtet sind, gehen Sie zum Speichern der neuen Einstellungen für die Ansage "Persönliche Sonderziele" auf **Bestätigen**.

Zieleingabe

Die Taste **DEST** drücken, um ein Menü mit verschiedenen Optionen zum Eingeben oder Auswählen eines Ziels zu öffnen.



- **Nach Hause:** Auswahl der gegenwärtig ausgewählten Heimatadresse (falls verfügbar). Einrichten/Ändern der Heimatadresse, siehe unten "Einrichten der Heimadresse".

  Nach dem Auswählen der Heimatadresse berechnet das Infotainment System sofort eine Route von der aktuellen Position zur Heimadresse und startet dann die Zielführung.
- **Adresseingabe**: direkte Eingabe einer Zieladresse mit Land, Ort, Straße und Hausnummer. Siehe unten "Adresse direkt eingeben".
- **Adressbuch**: Auswahl einer im Adressbuch gespeicherten Adresse. Siehe unten "Auswahl einer Adresse aus dem Adressbuch".

  Siehe auch "Speichern einer Adresse im Adressbuch oder im Speicher "myPOIs" und "Bearbeiten oder Löschen einer gespeicherten Adresse" unten.
- **Letzte Ziele**: Auswahl aus einer Liste der zuletzt gewählten Ziele. Siehe "Auswahl eines früheren Ziels" unten.
- **myPOIs**: Auswahl einer im Speicher "myPOIs" gespeicherten Adresse. Siehe "Auswahl einer im Speicher "myPOIs" gespeicherten Adresse" unten.

  Siehe auch "Speichern einer Adresse im Adressbuch oder im Speicher "myPOIs" und "Bearbeiten oder Löschen einer gespeicherten Adresse" unten.

- **Sonderziele**: Auswahl von Sonderzielen (z.B. Adressen von Restaurants, Tankstellen, Krankenhäusern usw.), die auf der Karten-SD-Karte des Infotainment Systems gespeichert sind. Siehe "Auswahl eines Sonderziels" weiter unten.
- **Aus Karte auswählen**: Auswahl eines Ziels aus dem Kartenausschnitt mit Hilfe des 8-Wege-Schalters ⇨ 4. Siehe "Auswahl eines Ziels aus der Karte" unten.
- **Breitengrad / Längengrad**: Auswahl eines Ziels mittels geografischer Koordinaten. Siehe "Auswahl eines Ziels mittels geografischer Koordinaten" unten.

Auswahl einer Tankstelle als Ziel nach einem Kraftstoffstand niedrig-Alarm

Wenn der Kraftstoffstand im Fahrzeugtank niedrig ist, wird eine Warnmeldung angezeigt.



Zum Starten einer Suche nach Tankstellen im Umkreis der aktuellen Fahrzeugposition: **Tankstellen** wählen.

Nach der abgeschlossenen Suche wird eine Liste aller gefundenen Tankstellen angezeigt.



Unter der Liste werden detaillierte Informationen über die gegenwärtig markierte Tankstelle angezeigt: die Adresse, die Entfernung und die verfügbaren Kraftstoffsorten (neben Benzin und Diesel).

Abkürzungen der Kraftstoffsorten: **CNG** (Komprimiertes Erdgas), **LPG** (Flüssiggas).

Start der Zielführung zu einer Tankstelle

Die gewünschte Tankstelle auswählen.

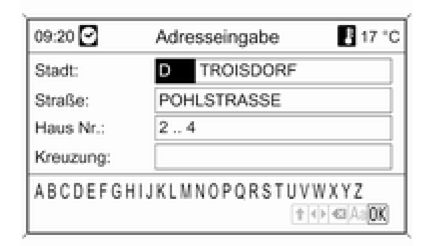
Das Menü **Navigation** wird angezeigt.

Navigation starten auswählen, um die Zielführung zur angezeigten Adresse zu starten.

Beschreibung zur Zielführung, siehe Kapitel "Zielführung" ⇨ 92.

Eine Adresse direkt eingeben

Die Taste **DEST** drücken und **Adresseingabe** auswählen, um das unten abgebildete Menü zu öffnen.



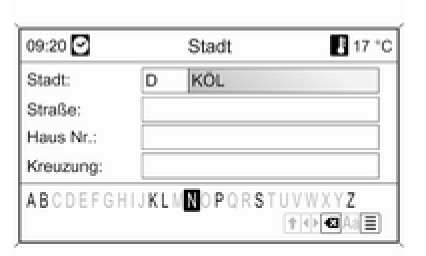
Auswählen/Ändern des Landes: Das Land-Eingabefeld markieren (siehe Abbildung oben) und den Multifunktionsknopf drücken, um das Menü **Länder** zu öffnen.



Das gewünschte Land auswählen.

Eine Adresse mithilfe der Buchstabenfunktion eingeben

Das **Stadt:**-Eingabefeld markieren und dann den Multifunktionsknopf drücken, um die Buchstabierungsfunktion zu aktivieren.



Mit dem Multifunktionsknopf nacheinander die Buchstaben der gewünschten Stadt markieren und bestätigen. Bei diesem Vorgang werden automatisch Buchstaben gesperrt, die in Namen der Stadt nicht als nächstes kommen können.

Die folgenden Symbole können in der unteren Zeile ausgewählt werden.

⇧: Listen mit Sonderzeichen werden in der unteren Zeile angezeigt.

◂ ▸: Der vorherige/nächste Buchstabe wird markiert.

⌫: Letzten Buchstaben löschen.

Aa: Groß-/Kleinschreibung.

☰: Listenfunktion - sobald zwei Buchstaben eingegeben wurden (in einigen Fällen schon nach Eingabe eines Zeichens), werden alle verfügbaren Namen mit diesen Buchstaben angezeigt. Je mehr Buchstaben eingegeben werden, umso kürzer wird die Liste.

OK: Eingabe ergänzen oder Suchbegriff bestätigen.

Durch langes Drücken auf die **BACK**-Taste werden alle eingegebenen Buchstaben aus der Eingabezeile gelöscht.

Den Vorgang für die verbleibenden Eingabefelder wiederholen (Eingabe einer Hausnummer oder Kreuzung ist optional).



Nach der vollständigen Eingabe der Adresse **OK** wählen.

Das Menü **Navigation** wird angezeigt.

Start der Zielführung

Navigation starten auswählen, um die Zielführung zur angezeigten Adresse zu starten.

Beschreibung zur Zielführung, siehe Kapitel "Zielführung" ⇨ 92.

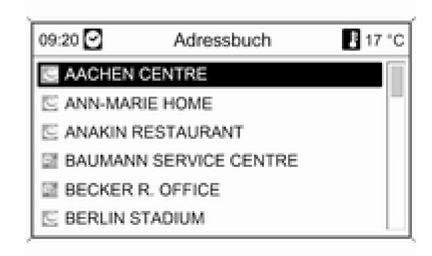
Speichern der Adresse

Speichern auswählen, wenn die angezeigte Adresse im Adressbuch oder im Speicher "myPOIs" gespeichert werden soll.

Das Menü **Speichern** wird angezeigt, siehe "Speichern einer Adresse im Adressbuch oder im Speicher "myPOIs" unten.

Eine Adresse aus dem Adressbuch auswählen

Taste **DEST** drücken und anschließend **Adressbuch** auswählen.



Den gewünschten Adressbucheintrag auswählen.

Das Menü **Navigation** wird angezeigt.

Start der Zielführung

Navigation starten auswählen, um die Zielführung zur angezeigten Adresse zu starten.

Beschreibung zur Zielführung, siehe Kapitel "Zielführung" ⇨ 92.

Ein vorheriges Ziel auswählen

Die Taste **DEST** drücken und **Letzte Ziele** auswählen, um das unten abgebildete Menü zu öffnen.



Eine Liste der zuletzt am häufigsten verwendeten Zieladressen wird angezeigt.

Das gewünschte Ziel auswählen.

Das Menü **Navigation** wird angezeigt.

Start der Zielführung

Navigation starten auswählen, um die Zielführung zur angezeigten Adresse zu starten.

Beschreibung zur Zielführung, siehe Kapitel "Zielführung" ⇨ 92.

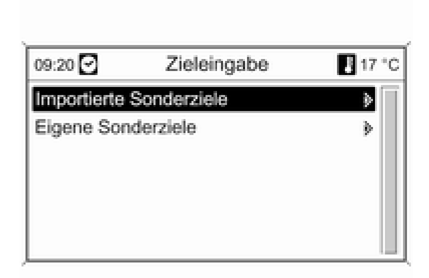
Speichern der Adresse

Speichern auswählen, wenn die angezeigte Adresse im Adressbuch oder im Speicher "myPOIs" gespeichert werden soll.

Das Menü **Speichern** wird angezeigt, siehe "Speichern einer Adresse im Adressbuch oder im Speicher "myPOIs" unten.

Auswahl einer im Speicher "myPOIs" gespeicherten Adresse

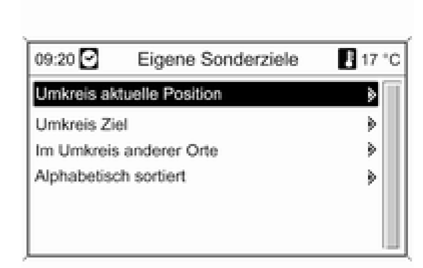
Die Taste **DEST** drücken und **myPOIs** auswählen, um das unten abgebildete Menü zu öffnen.



Hinweis

Die **Importierte Sonderziele**-Option kann nur gewählt werden, wenn Sonderzieldaten (Adressen) von einem USB-Laufwerk heruntergeladen wurden, siehe "Exportieren und Importieren von Sonderzieldaten im Kapitel "Benutzung" weiter oben.

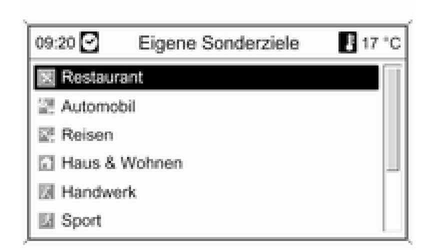
Die gewünschte Option auswählen. Ein Menü mit den folgenden Sortieroptionen wird angezeigt.



Die Sortieroptionen legen fest, in welcher Reihenfolge der persönlichen/importierten Sonderziele (POIs) später angezeigt werden.

Die gewünschte Sortieroption auswählen.

Ein Menü mit den gegenwärtig verfügbaren Sonderziel-Kategorien wird angezeigt.



Gewünschte Kategorie auswählen.

Ein Menü mit einer Liste aller verfügbaren Sonderzielen der ausgewählten Kategorie (z.B. **Restaurant**) wird angezeigt.

Hinweis
Sonderziele, die von der gegenwärtigen Fahrzeugposition weit entfernt sind, werden unter Umständen in der Liste nicht angezeigt.



Unter der Liste werden detaillierte Informationen zum markierten Sonderziel angezeigt: die ungefähre Fahrtrichtung zum Sonderziel, die Adresse und die Entfernung.

Start der Zielführung zu einem Sonderziel

Das gewünschte Sonderziel auswählen.

Das Menü **Navigation** wird angezeigt.

Navigation starten auswählen, um die Zielführung zur angezeigten Adresse zu starten.

Beschreibung zur Zielführung, siehe Kapitel "Zielführung" ⇨ 92.

Ein Sonderziel auswählen

Taste **DEST** drücken und anschließend **Sonderziele** auswählen.

Ein Menü mit verschiedenen Optionen für die Auswahl von Sonderzielen (z. B. Restaurants, Tankstellen, Krankenhäuser usw.) wird angezeigt.



Umkreis aktuelle Position

Auswahl von Sonderzielen in der Nähe der aktuellen Fahrzeugposition.

Nachdem die Option ausgewählt wurde, wird eine Liste aller verfügbaren Sonderziele angezeigt.

Es wird z. B. eine Tankstelle gesucht: **Automobil & Tanken** wählen.

Ein Menü wird angezeigt, mit dessen Optionen die Tankstellensuche weiter verfeinert werden kann.



Nach dem Auswählen von **Suche starten** wird eine Suche nach allen Tankstellen im Gebiet gestartet. Die Suche berücksichtigt alle Tankstellen, die den aktuell eingestellten Filterkriterien für **Kette** und **Fueltype** entsprechen (zum Ändern der Filterkriterien siehe "Einstellen von Filtern zur Verfeinerung der Suche" weiter unten).

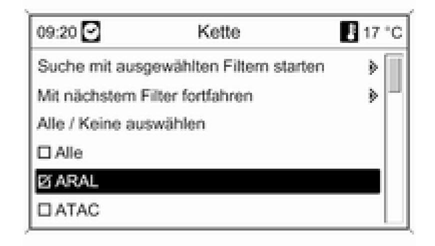
Nach der abgeschlossenen Suche wird eine Liste aller gefundenen Tankstellen angezeigt.



Unter der Liste werden detaillierte Informationen über die gegenwärtig markierte Tankstelle angezeigt: die Adresse, die Entfernung und die verfügbaren Kraftstoffsorten (neben Benzin und Diesel).

Abkürzungen der Kraftstoffsorten: **CNG** (Komprimiertes Erdgas), **LPG** (Flüssiggas).

Einstellen von Filtern für die Verfeinerung der Suche
Nach dem Auswählen von **Kette** wird eine Liste mit allen verfügbaren Tankstellenmarken bzw. -ketten in der Umgebung angezeigt.



Die Anzahl der Tankstellen kann durch Markieren mindestens einer Tankstellenmarke bzw. -kette verringert werden.

Nachdem die gewünschten Marken/Ketten markiert wurden: **Suche mit ausgewählten Filtern starten** auswählen oder zur weiteren Verfeinerung der Suche **Mit nächstem Filter fortfahren** (Kraftstoffsorten) auswählen.

Nach der Auswahl von **Fueltype** wird eine Liste mit allen verfügbaren Kraftstoffsorten (neben Benzin und Diesel) an Tankstellen im Gebiet angezeigt.

Die Anzahl der Tankstellen kann durch Markieren mindestens einer Kraftstoffsorte verringert werden.

Nach der Auswahl der gewünschten Kraftstoffsorten: **Suche mit ausgewählten Filtern starten** auswählen oder zur weiteren Verfeinerung der Suche **Mit nächstem Filter fortfahren** (Tankstellenmarken/-ketten) auswählen.

Nach dem Starten der Suche erscheint eine Liste aller Tankstellen, die den zuvor eingestellten Filterkriterien entsprechen.

Die gewünschte Tankstelle auswählen.

Das Menü **Navigation** wird angezeigt.

Start der Zielführung
Navigation starten auswählen, um die Zielführung zur angezeigten Adresse zu starten.

Beschreibung zur Zielführung, siehe Kapitel "Zielführung" ⇨ 92.

Speichern der Adresse
Speichern auswählen, wenn die angezeigte Adresse im Adressbuch oder im Speicher "myPOIs" gespeichert werden soll.

Das Menü **Speichern** wird angezeigt, siehe "Speichern einer Adresse im Adressbuch oder im Speicher "myPOIs" unten.

Entlang der Autobahn
Auswahl der autobahnbezogenen Sonderziele (z.B. Tankstellen oder Raststätten) entlang der Route. Nur verfügbar, wenn Sie gerade auf einer Autobahn fahren.

Auswahl eines Sonderziels: siehe Beispiel oben für "Umkreis aktuelle Position".

Umkreis Ziel

Auswahl von Sonderzielen im Umkreis des eingegebenen Ziels.

Auswahl eines Sonderziels: siehe Beispiel oben für "Umkreis aktuelle Position".

Im Umkreis anderer Städte

Auswahl von Sonderzielen im Umkreis einer Stadt.

Nachdem die Option ausgewählt wurde, wird eine Landesliste angezeigt.

Das gewünschte Land auswählen. Ein Menü zum Eingeben eines Stadtnamens wird angezeigt.



Die gewünschte Stadt mit Hilfe der Buchstabierfunktion eingeben, siehe "Eine Adresse mit der Buchstabierungsfunktion eingeben" weiter oben.

Wenn die Eingabe spezifisch genug ist, wird eine Liste mit möglichen Städten angezeigt. In manchen Fällen kann es zur Anzeige der Liste erforderlich sein ☰ zu wählen.

Die gewünschte Stadt auswählen. Es erscheint ein Menü mit den Sonderzielen im Umkreis der gewählten Stadt (aufgelistet nach Kategorien).

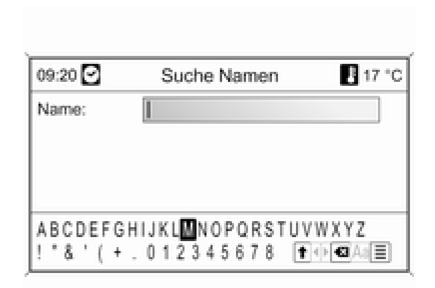
Auswahl eines Sonderziels: siehe Beispiel oben für "Umkreis aktuelle Position".

Suche Namen

Auswahl von Sonderzielen durch Eingabe eines Namens.

Nachdem die Option ausgewählt wurde, wird eine Landesliste angezeigt.

Das gewünschte Land auswählen. Ein Menü zur Namenseingabe wird angezeigt.



Den Namen des gewünschten Sonderziels mit Hilfe der Buchstabierfunktion eingeben, siehe "Eine Adresse mit der Buchstabierungsfunktion eingeben" weiter oben.

Wenn die Eingabe spezifisch genug ist, wird eine Liste mit möglichen Sonderzielen angezeigt. In manchen Fällen kann es zur Anzeige der Liste erforderlich sein ☰ zu wählen.

Das gewünschte Sonderziel auswählen.

Das Menü **Navigation** wird angezeigt.

Start der Zielführung
Navigation starten auswählen, um die Zielführung zur angezeigten Adresse zu starten.

Beschreibung zur Zielführung, siehe Kapitel "Zielführung" ⇨ 92.

Speichern der Adresse
Speichern auswählen, wenn die angezeigte Adresse im Adressbuch oder im Speicher "myPOIs" gespeichert werden soll.

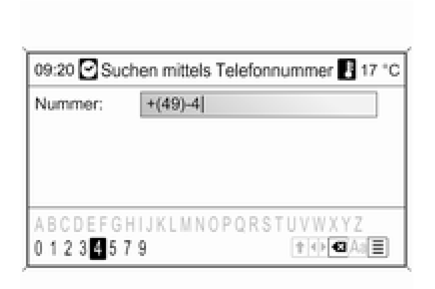
Das Menü **Speichern** wird angezeigt, siehe "Speichern einer Adresse im Adressbuch oder im Speicher "myPOIs" unten.

Suchen mittels Telefonnummer

Auswahl von Sonderzielen durch Eingabe einer Telefonnummer.

Nachdem die Option ausgewählt wurde, wird eine Landesliste angezeigt.

Das gewünschte Land auswählen. Ein Menü zur Zahleneingabe wird angezeigt.



Die gewünschte Telefonnummer mit Hilfe der Buchstabierfunktion eingeben, siehe "Eine Adresse mit der Buchstabierungsfunktion eingeben" weiter oben.

Wenn die Eingabe spezifisch genug ist, wird eine Liste mit möglichen Telefonnummern angezeigt (jede Telefonnummer repräsentiert ein Sonderziel). In manchen Fällen kann es zur Anzeige der Liste erforderlich sein ☰ zu wählen.

Das gewünschte Sonderziel auswählen.

Das Menü **Navigation** wird angezeigt.

Start der Zielführung
Navigation starten auswählen, um die Zielführung zur angezeigten Adresse zu starten.

Beschreibung zur Zielführung, siehe Kapitel "Zielführung" ⇨ 92.

Speichern der Adresse
Speichern auswählen, wenn die angezeigte Adresse im Adressbuch oder im Speicher "myPOIs" gespeichert werden soll.

Das Menü **Speichern** wird angezeigt, siehe "Speichern einer Adresse im Adressbuch oder im Speicher "myPOIs" unten.

Auswahl eines Ziels aus der Karte

Taste **DEST** drücken und anschließend **Aus Karte auswählen** auswählen.

Ein Menü mit einer Karte des Gebietes um die aktuelle Position herum wird angezeigt.



Hinweis
Der Kartenmaßstab kann durch Drehen des Multifunktionsknopfs verändert werden.

Mit dem Achtwegeschalter am Multifunktionsknopf ⇨ 4 das Fadenkreuz auf ein Ziel in der Karte setzen.

Den Multifunktionsknopf drücken, um die Auswahl zu bestätigen.

Das Menü **Navigation** wird angezeigt.

Start der Zielführung

Navigation starten auswählen, um die Zielführung zur angezeigten Adresse zu starten.

Beschreibung zur Zielführung, siehe Kapitel "Zielführung" ⇨ 92.

Speichern der Adresse

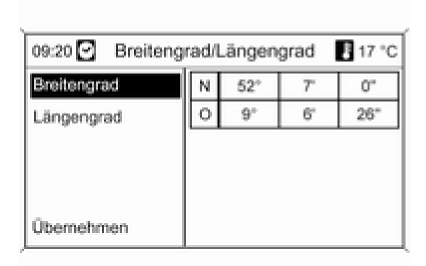
Speichern auswählen, wenn die angezeigte Adresse im Adressbuch oder im Speicher "myPOIs" gespeichert werden soll.

Das Menü **Speichern** wird angezeigt, siehe "Speichern einer Adresse im Adressbuch oder im Speicher "myPOIs" unten.

Auswahl eines Ziels mittels geografischer Koordinaten

Taste **DEST** drücken und anschließend **Breitengrad / Längengrad** auswählen.

Ein Menü zur Eingabe geografischer Koordinaten als Zieladresse wird angezeigt.



Eingeben der Breitengrad-Koordinate

1. **Breitengrad** wählen.
2. Den Multifunktionsknopf drehen, um **N** oder **S** (nördlich oder südlich des Äquators) auszuwählen.
3. Den Multifunktionsknopf drücken, um die Auswahl zu bestätigen.
4. Den Multifunktionsknopf drehen, um den gewünschten Breitengrad einzugeben.

5. Den Multifunktionsknopf drücken, um die Eingabe zu bestätigen.
6. Die gewünschten Werte für die die Breitenminuten und -sekunden eingeben.

Eingeben der Längengrad-Koordinate

1. **Längengrad** wählen.
2. Den Multifunktionsknopf drehen, um **W** oder **O** (westlich oder östlich vom Nullmeridian in Greenwich) auszuwählen.
3. Den Multifunktionsknopf drücken, um die Eingabe zu bestätigen.
4. Die gewünschten Werte für die Längengrade, -minuten und -sekunden eingeben und bestätigen.

Übernehmen auswählen, um die angezeigten Koordinaten zu bestätigen.

Das Menü **Navigation** wird angezeigt.

Start der Zielführung

Navigation starten auswählen, um die Zielführung zur angezeigten Adresse zu starten.

Beschreibung zur Zielführung, siehe Kapitel "Zielführung" ⇨ 92.

Speichern der Adresse

Speichern auswählen, wenn die angezeigte Adresse im Adressbuch oder im Speicher "myPOIs" gespeichert werden soll.

Das Menü **Speichern** wird angezeigt, siehe "Speichern einer Adresse im Adressbuch oder im Speicher "myPOIs" unten.

Speichern einer Adresse im Adressbuch oder im Speicher "myPOIs"

Das Infotainment System stellt zwei getrennte Speicherbereiche bereit, in denen die Favoriten-Zieladressen gespeichert werden können: das Adressbuch und der Speicher "myPOIs".

Bevor eine Adresse in einem dieser Speicherbereiche gespeichert wird, muss dieser Adresse einer Kategorie zugewiesen werden:

- Wenn eine Adresse im Adressbuch gespeichert werden soll, muss die Adresse den Kategorien **Privat** oder **Geschäftlich** zugewiesen werden.
- Wenn eine Adresse im Speicher "myPOIs" gespeichert werden soll, stehen 18 Kategorien zur Auswahl (z.B. **Restaurant**, **Reisen** oder **Kultur**).

Speichern einer Adresse im Adressbuch

Die Taste **DEST** drücken, um das Menü **Zieleingabe** zu öffnen, dann eine Option für die Eingabe oder Auswahl einer Zieladresse auswählen (z.B. **Adresseingabe** oder **Letzte Ziele**), siehe die Beschreibungen zur Auswahl oder Eingabe von Adressen weiter oben.

Nach der Eingabe oder Auswahl der ausgewählten Zieladresse wird das Menü **Navigation** angezeigt.

Speichern wählen.

Das Menü **Speichern** wird angezeigt; sein Standardname ist die zuvor eingegebene oder ausgewählte Zieladresse.

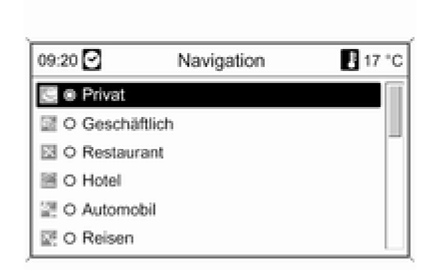
Die Standardvorgabe kann mit Hilfe der Buchstabierfunktion geändert werden (siehe das Beispiel in der Abbildung weiter unten), siehe "Eine Adresse mit der Buchstabierungsfunktion eingeben" weiter oben.



Optional kann ein Telefonnummer eingegeben werden.

Die Standardkategorie **Privat** kann auf **Geschäftlich** geändert werden:

Die angezeigte Kategorie auswählen, um ein Menü mit einer Liste aller verfügbaren Adressenkategorien zu öffnen.



Hinweis
Wenn eine andere Kategorie als **Persönlich** oder **Geschäft** ausgewählt wird, wird die Zieladresse im Speicher "myPOIs" und nicht im Adressbuch gespeichert.

Geschäftlich wählen.

Das Menü **Speichern** wird erneut angezeigt.

OK wählen, um die Zieladresse unter dem angezeigten Namen und der angezeigten Kategorie im Adressbuch zu speichern.

Es können bis zu 100 Zieladressen im Adressbuch gespeichert werden.

Speichern einer Adresse im Speicher "myPOIs"
Das Speichern einer Adresse im Speicher "myPOIs" erfolgt auf die gleiche Weise wie oben für das Adressbuch beschrieben.

Als einziger Unterschied wird eine andere Kategorie als **Privat** oder **Geschäftlich** ausgewählt, z.B. **Restaurant**, **Automobil** oder **Einkaufen**.

Hinweis
Wenn die Kategorie **Persönlich** oder **Geschäft** gewählt wird, wird die Zieladresse im Adressbuch und nicht im Speicher "myPOIs" gespeichert.

Bearbeiten oder Löschen einer gespeicherten Adresse

Adressendaten (einschließlich der Kategorie und Telefonnummer), die im Adressbuch oder im Speicher "myPOIs" gespeichert sind, können jederzeit bearbeitet oder vollständig gelöscht werden.

Bearbeiten oder Löschen eines Adressbucheintrags

Die **DEST**-Taste drücken, **Adressbuch** wählen, den gewünschten Adresseintrag wählen und anschließend **Bearbeiten** wählen.

Das Menü **Bearbeiten** wird angezeigt.



Folgende Optionen stehen zur Auswahl:

- **Adresse**: öffnet das Menü **Adresseingabe**. Die angezeigte Adresse kann mit Hilfe der Buchstabierungsfunktion bearbeitet werden, siehe "Eine Adresse mit der Buchstabierungsfunktion eingeben" weiter oben.

  Nachdem die bearbeitete Adresse bestätigt wurde, wird das Menü **Navigation** erneut angezeigt.

  Wenn auch der Name oder die Kategorie geändert werden soll. muss die betreffende Adresse wieder im Adressbuch ausgewählt werden, siehe weiter oben.
- **Name & Nummer**: nachdem diese Option ausgewählt wurde, können der Name des Adressbucheintrags oder die Telefonnummer bearbeitet werden oder eine neue Kategorie ausgewählt werden, siehe "Speichern einer Adresse im Adressbuch" weiter oben.
- **Löschen**: löscht die angezeigte Adresse aus dem Adressbuch.
- **Name hinzufügen** (nur Navi 900): Der angezeigten Adresse wird ein Name (Voice Tag) zugewiesen. Wenn die betreffende Adresse später als Ziel angewählt werden soll, genügt es, den zugewiesenen Namen anzusagen. Siehe Kapitel "Sprachsteuerung".
- **Als "Nach Hause"**: richtet die angezeigte Adresse als Heimatadresse ein, siehe "Einrichten der Heimadresse" weiter unten.

Bearbeiten oder Löschen eines "myPOIs"-Eintrags

Die Taste **DEST** drücken und **myPOIs** auswählen, um das unten abgebildete Menü zu öffnen.



Eigene Sonderziele bearbeiten oder löschen
Eigene Sonderziele auswählen, die gewünschte Sortieroption auswählen (z.B. **Umkreis aktuelle Position**), die gewünschte Kategorie auswählen (z.B. **Restaurant**), die gewünschte Adresse auswählen und dann **Bearbeiten** auswählen.

Das Menü **Bearbeiten** wird angezeigt.

Das Bearbeiten oder Löschen der angezeigten Sonderziele erfolgt auf die gleiche Weise wie weiter oben für Adressbucheinträge beschrieben.

Hinweise zu Importierte Sonderziele
Importierte Sonderziele (Sonderziele, die von einem USB-Laufwerk heruntergeladen wurden) können nicht direkt bearbeitet werden.

Bearbeiten der Adressdaten eines importierten Sonderziels:

- Zuerst muss die Adresse im Adressbuch oder als persönliches Sonderziel gespeichert werden. Anschließend können die Adressdaten des betreffenden Adressbucheintrags bzw. des "myPOIs"-Eintrags (auswählbar über **Eigene Sonderziele**) bearbeitet werden.
- Die aktualisierten Adressdaten können auch von einem USB-Laufwerk importiert werden, siehe "Exportieren und Importieren von Sonderzieldaten" im Kapitel "Benutzung" weiter oben.

Es ist auch nicht möglich, die Adressendaten einzelner importierter Sonderziele aus dem Speicher "myPOIs" direkt zu löschen.

Löschen einzelner importierter Sonderziele:

Aktualisierte Sonderzieldaten zum Infotainment System importieren, die die zu löschenden Adressendaten der Sonderziele nicht enthalten.

Um alle importierten Sonderziele einer bestimmten Kategorie zu löschen, eine leere Sonderzieldatendatei der betreffenden Kategorie importieren.

Beschreibungen zum Importieren von Sonderzieldaten, siehe "Exportieren und Importieren von Sonderzieldaten" im Kapitel "Benutzung" weiter oben.

Löschen aller importierten Sonderziele auf einmal:

Die Taste **CONFIG**, **Navigationseinstellungen** und dann **Alle importierten Sonderziele löschen** auswählen.

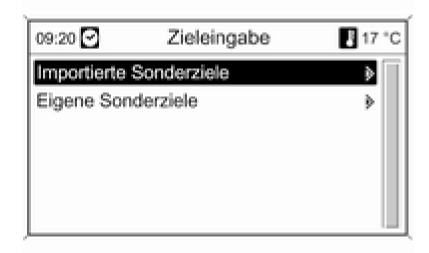
Festlegen der Heimatadresse

Bevor eine Adresse als Heimatadresse festgelegt werden kann, muss diese Adresse im Adressbuch oder im Speicher "myPOIs" gespeichert werden, siehe die entsprechenden Beschreibungen weiter oben.

Festlegen eines Adressbucheintrags als Heimatadresse
Die **DEST**-Taste drücken, **Adressbuch** wählen, den gewünschten Adresseintrag wählen, **Bearbeiten** wählen und anschließend **Als "Nach Hause"** wählen.

Die angezeigte Adresse wird als neue Heimatadresse festgelegt und als erste Option im Menü **Zieleingabe** angezeigt.

Einrichten eines "myPOIs"-Eintrags als Heimatadresse
Die Taste **DEST** drücken und **myPOIs** auswählen, um das unten abgebildete Menü zu öffnen.



Einrichten eines persönlichen Sonderziels als Heimatadresse
Eigene Sonderziele auswählen, die gewünschte Sortieroption auswählen (z.B. **Umkreis aktuelle Position**), die gewünschte Kategorie auswählen (z.B. **Restaurant**), die gewünschte Adresse auswählen, **Bearbeiten** auswählen und dann **Als "Nach Hause"** auswählen.

Die angezeigte Adresse wird als neue Heimatadresse festgelegt und als erste Option im Menü **Zieleingabe** angezeigt.

Hinweise zu Importierte Sonderziele
Importierte Sonderziele (Sonderziele, die von einem USB-Laufwerk heruntergeladen wurden) können nicht direkt als Heimatadresse eingerichtet werden.

Um die Adresse eines importierten Sonderziels als Heimatadresse einzurichten:

Zuerst muss die Adresse im Adressbuch oder als persönliches Sonderziel gespeichert werden.

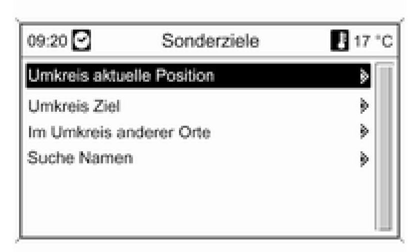
Anschließend können die Adressdaten des betreffenden Adressbucheintrags bzw. des "myPOIs"-Eintrags (auswählbar über **Eigene Sonderziele**) als Heimatadresse festgelegt werden.

Reiseführer

(nur Navi 900)

Hinweis
Wird die Navigation über die Daten aus dem internen Speicher ausgeführt, ist der Reiseführer nur für die gespeicherten Regionen verfügbar.

Taste **DEST** drücken und anschließend **Reiseführer** auswählen.



Es werden verschiedene Optionen für die Auswahl von Sonderzielen nach Reiseführer-Kriterien (z. B. Hotels, Sehenswürdigkeiten, Freizeiteinrichtungen etc.) angezeigt.

Auswahl eines Sonderziels nach Reiseführer-Kriterien: siehe die entsprechenden Beschreibungen unter "Ein Sonderziel auswählen".

Touren

(nur Navi 900)

Eine Tour bietet die Möglichkeit, eine Reihe von Zielen einzugeben, die nacheinander angefahren werden. Diese Funktion ist geeignet für sich regelmäßig wiederholende Touren, ohne dass man einzelne Ziele immer wieder neu eingeben muss. Touren werden unter einem Namen abgespeichert. Es können maximal zehn Touren mit jeweils 9 Zwischenzielen gespeichert werden. Eine bestehende Tour kann in der Reihenfolge der Ziele oder durch Hinzufügen oder Löschen von Zielen verändert werden.

Eine Tour anlegen

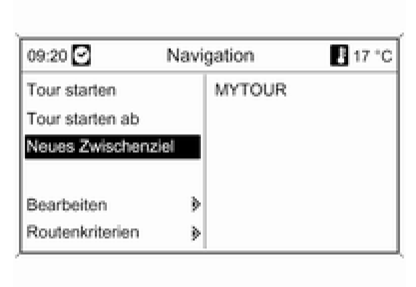


Nach Auswahl von **Neue Tour** mit der Buchstabierungsfunktion ⇨ 73 einen Namen für die Tour eingeben.



Den eingegebenen Namen mit **OK** übernehmen. Der Name wird im Menü **Touren** angezeigt.

Zwischenziele zur Tour hinzufügen



Die neue Tour und dann **Neues Zwischenziel hinzufügen** auswählen.

Im Untermenü **Zwischenziel hinzufügen** werden folgende Optionen zur Auswahl/Eingabe von Zwischenzielen angezeigt:

- **Zwischenziel eingeben** (Adresseingabe)
- **Adressbuch**
- **Letzte Ziele**
- **Aus Karte auswählen**
- **Sonderziele**

Eine Option für die Zieleingabe auswählen und dann das gewünschte Zwischenziel ⇨ 73 auswählen/eingeben.

Es wird eine Menü eingeblendet, das die Adressdaten des ausgewählten/eingegebenen Zwischenziels anzeigt.



Nach Auswahl von **Hinzufügen** wird eine Liste aller zuvor hinzugefügten Zwischenziele angezeigt.



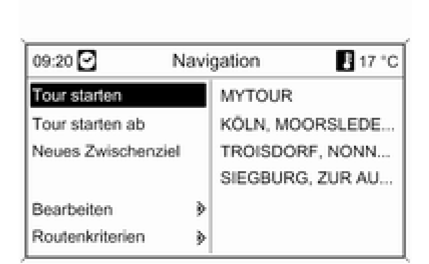
Neue Zwischenziele werden standardmäßig am Ende der Liste hinzugefügt. Wenn eine andere Position gewünscht wird, den Multifunktionsknopf drehen, um einen anderen Einfügepunkt auszuwählen.

Den beschriebenen Vorgang wiederholen, um weitere Zwischenziele hinzuzufügen.

Eine Tour starten



Im Menü **Touren** eine Tour auswählen. Das Menü **Navigation** wird angezeigt.



Zum Starten der Zielführung: **Tour starten** auswählen. Für die Routenberechnung werden alle vordefinierten Zwischenziele berücksichtigt.

Zum Überspringen vordefinierter Zwischenziele auf der Tour und zum Starten der direkten Zielführung zu einem bestimmten Ziel: **Tour starten ab** auswählen. Eine Liste mit allen vordefinierten Zwischenzielen wird angezeigt.



Das gewünschte nächste Ziel auswählen. Es wird eine direkte Route zum ausgewählten Zwischenziel berechnet.

Eine Tour bearbeiten
Im Menü **Touren** eine Tour auswählen und dann **Tour bearbeiten** auswählen, um ein Untermenü mit den folgenden Optionen anzuzeigen:



Zwischenziele verschieben
Zeigt eine Liste mit allen Zwischenzielen auf der ausgewählten Tour an.

Zwischenziele verschieben
Zeigt eine Liste mit allen Zwischenzielen auf der ausgewählten Tour an.

Die zu verschiebenden Zwischenziele markieren.

Den Multifunktionsknopf drücken, um das markierte Ziel auszuschneiden.

Zum Einfügen des ausgeschnittenen Ziels am Ende der Liste: erneut den Multifunktionsknopf drücken.

Zum Einfügen des ausgeschnittenen Ziels vor einem anderen Ziel: Dieses Ziel markieren und dann den Multifunktionsknopf drücken.

Zwischenziele löschen
Zeigt eine Liste mit allen Zwischenzielen auf der ausgewählten Tour an.

Das gewünschte Zwischenziel markieren und dann den Multifunktionsknopf drücken.

Die angezeigte Meldung bestätigen.

Tour löschen
Löscht die gesamte aktuell ausgewählte Route.

Zum Ausführen des Löschvorgangs die angezeigte Meldung bestätigen.

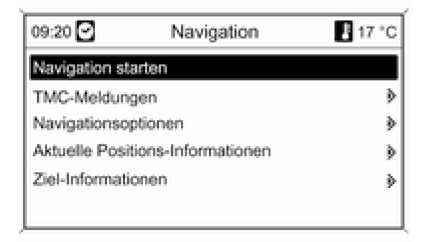
Namen bearbeiten
Der Name der aktuell ausgewählten Tour lässt sich mit der Buchstabierungsfunktion ⇨ 73 bearbeiten.

Zielführung

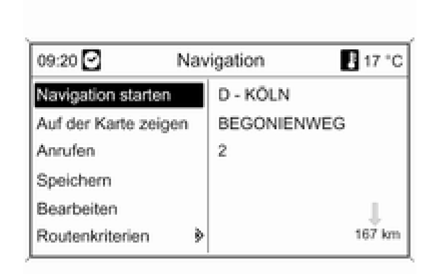
Zum Anzeigen des Navigationsmenüs die **NAVI**-Taste und dann den Multifunktionsknopf drücken.

Abhängig davon, ob die Zielführung gerade inaktiv oder aktiv ist, sind unterschiedliche Menüoptionen verfügbar.

Funktionen mit Zielführung inaktiv



Navigation starten
Nach dem Wählen von **Navigation starten** wird das unten abgebildete Menü angezeigt.



Folgende Optionen stehen zur Auswahl:

- **Navigation starten**: Starten der Zielführung zur angezeigten Adresse.
- **Auf der Karte zeigen**: Anzeigen der angegeben Adresse auf der Karte.
- **Anrufen**: Wenn die Adressdaten eine Telefonnummer enthalten und ein Mobiltelefon-Portal verfügbar ist, wird die Telefonnummer gewählt.
- **Speichern**: Speichern der angezeigten Adresse im Adressbuch oder im Speicher "myPOIs", siehe "Eine Adresse im Adressbuch oder

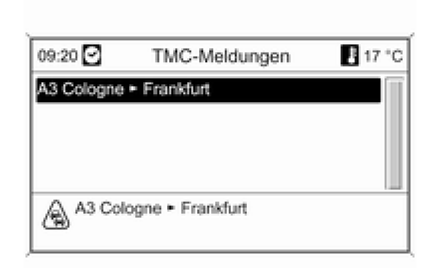
im Speicher "myPOIs" speichern" im Kapitel "Zieleingabe" weiter oben.

- **Bearbeiten**: Ändern bzw. Bearbeiten der angezeigten Adresse, siehe "Bearbeiten oder Löschen einer gespeicherten Adresse" im Kapitel "Zieleingabe" weiter oben.
- **Routenkriterien**: Einstellen bzw. Ändern der Kriterien für die Berechnung der Route, siehe "Navigationsoptionen" weiter unten.

TMC-Meldungen

Informationen über TMC, siehe das Kapitel "Dynamische Zielführung" ⇨ 60.

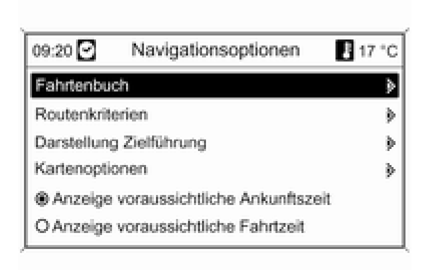
TMC-Meldungen wählen, um eine Liste aller TMC-Verkehrsmeldungen, die momentan empfangen werden, anzeigen zu lassen.



Eine TMC-Verkehrsmeldung auswählen, um detaillierte Informationen zur betreffenden Verkehrsstörung anzeigen zu lassen.

Navigationsoptionen

Das entsprechende Menü liefert Optionen und eine Vielzahl von dazugehörigen Untermenüs für die Konfiguration der Route.



Fahrtenbuch

(nur Navi 900)

Mit der Fahrtenbuch-Funktion lässt sich jede mit dem Fahrzeug absolvierte Strecke aufzeichnen.

Hinweis

Die Fahrtenbuch-Funktion des Infotainment-Systems erfüllt die staatlichen gesetzlichen Erfordernisse nicht.

Wenn die Fahrtenbuch-Funktion aktuell aktiviert ist (siehe "Fahrtenbuch-Einstellungen" unten):

Wenn Sie die Zündung nach dem Einsetzen des Zündschlüssels erstmals einschalten, sehen Sie eine Mitteilung mit der Aufforderung, die Art der bevorstehenden Fahrt festzulegen:



Zu jeder Fahrt werden die folgenden Daten automatisch aufgezeichnet:

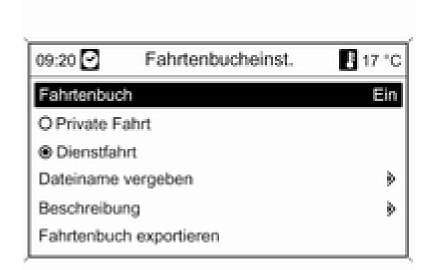
- Eine unverwechselbare laufende Nummer für die Fahrt (zur eindeutigen Kennzeichnung der Fahrten),
- Start- und Zielposition (geografische Koordinaten),
- Abfahrts- und Ankunftszeit,
- Kilometerzählerstand bei Abfahrt und am Zielort,
- Die festgelegte Art der Fahrt,
- Ein optionaler Text zur Beschreibung (siehe "Fahrtenbuch-Einstellungen" unten).

Beginn einer Fahrt: Wird durch das Einsetzen des Zündschlüssels und nachfolgende Einschalten der Zündung bestimmt.

Ende einer Fahrt: Wird durch das Abziehen des Zündschlüssels (nicht allein durch das Ausschalten der Zündung) bestimmt. Solange der Zündschlüssel nicht abgezogen ist, wird die aktuelle Fahrt vom System weiter aufgezeichnet.

Datenspeicherung/-export: Die aufgezeichneten Fahrten-/Fahrtenbuchdaten werden im Speicher des Infotainment Systems abgelegt. Diese Daten können später jederzeit über den USB-Anschluss ⇨ 53 des Infotainment-Systems auf einen USB-Stick überspielt werden.

Fahrtenbuch-Einstellungen:



- **Fahrtenbuch**: Aktiviert/deaktiviert die Fahrtenbuch-Funktion.
- **Privat** / **Geschäftlich**: Legt die Art einer bevorstehenden Fahrt fest.

  Die ausgewählte Art kann über dieses Menü bei Fahrtantritt (siehe Bild der Fahrtenbuch-Mitteilung oben) oder jederzeit während einer Fahrt geändert werden.

  In den Fahrtenbuch-Daten sind die privaten Fahrten mit "0" und die betrieblichen mit "1" gekennzeichnet. Siehe "Beispiel Fahrtenbuch-Daten" unten.

- **Dateiname vergeben**: Mit Hilfe der Buchstabierungsfunktion (siehe Kapitel "Zieleingabe") können Sie zum Abspeichern der Fahrtenbuch-Daten auf einem USB-Stick einen Standard-Dateinamen (max. 15 Zeichen) eingeben.

  Das System fügt "Logbook" am Anfang sowie das aktuelle Datum und die aktuelle Uhrzeit am Ende des Standard-Dateinamens - wie zum Beispiel "Logbook_myTrips_2011.09.23_09.45.txt" - an.
- **Beschreibung**: Über die Buchstabierungsfunktion können Sie fakultativ einen beschreibenden Text (max. 80 Zeichen) eingeben, der den Fahrtenbuch-Daten einer Fahrt hinzugefügt wird. Siehe "Beispiel Fahrtenbuch-Daten" unten.

  Solange die Beschreibung unverändert bleibt, wird sie an die Fahrtenbuch-Daten aller anstehenden Fahrten angefügt.

  Wenn Sie eine Beschreibung während einer Fahrt eingeben/ändern, wird sie den Fahrtenbuch-Daten der aktuellen Fahrt hinzugefügt.
- **Fahrtenbuch exportieren**: Überspielt alle aufgezeichneten Fahrtendaten, die aktuell im Speicher des Infotainment-Systems abgelegt sind, auf einen USB-Stick im USB-Anschluss ⇨ 53 des Infotainment-Systems.

  Die Daten werden in einer einfachen Textdatei im Root-Verzeichnis des USB-Sticks gespeichert. Beispiel: "F:\Logbook_myTrips_2011.09.23_09.45.txt".
- **Fahrtenbuch löschen**: Löscht alle aufgezeichneten Fahrtendaten aus dem Speicher des Infotainment-Systems.

Beispiel Fahrtenbuch-Daten:

Die folgenden Beispieldaten stehen für eine aufgezeichnete Einzelfahrt. Die Daten sind in der exportierten Textdatei in einer einzelnen Zeile gespeichert. Die einzelnen Datenelemente sind durch Semikolons getrennt:

0000000023; N 52° 07' 01"; E 009° 53' 31"; 22.09.2011; 13:53; 013550; N 52° 07' 00"; E 009° 53' 00"; 22.09.2011; 14:47; 013580; 1; "Meine Fahrt zur Firma XY Company (Projekt 77)"

Beschreibung der einzelnen Datenelemente:

- 0000000023 = laufende Nummer
- N 52° 07' 01"; E 009° 53' 31" = geografische Koordinaten der Startposition (Breitengrad; Längengrad)
- 22.09.2011; 13:53 = Abfahrtsdatum; Uhrzeit
- 013550 = Kilometerzählerstand beim Start
- N 52° 07' 00"; E 009° 53' 00" = Koordinaten des Zielortes
- 22.09.2011; 14:47 = Ankunftsdatum; Uhrzeit
- 013580 = Kilometerzählerstand am Ziel
- 1 = betriebliche Fahrt
- "Meine Fahrt zu..." = fakultativer Text zur Beschreibung

Routenkriterien

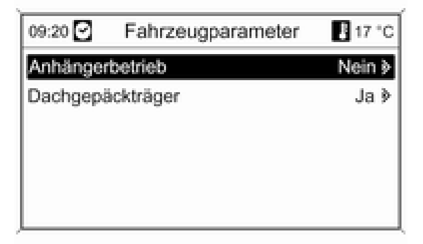


Die Berechnung der Route kann durch verschiedene Kriterien gesteuert werden.

Eines der folgenden Kriterien auswählen:

- **Schnellste**
- **Kürzeste**
- **Wirtschaftlichste**: Berechnung einer energieoptimierten Route unter Einbeziehung der fahrzeugspezifischen Parameter, die gegenwärtig im **Fahrzeugparameter**-Menü festgelegt sind, siehe unten.

Fahrzeugparameter wählen, um ein Menü für die Auswahl fahrzeugspezifischer Parameter aufzurufen.

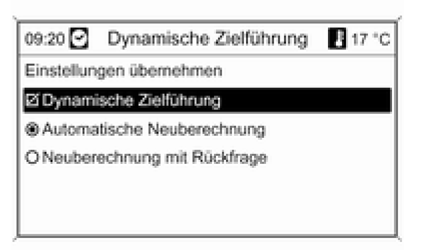


Die ausgewählten Einstellungen werden zur Routenberechnung herangezogen, wenn **Wirtschaftlichste** gegenwärtig ausgewählt ist, siehe oben.

Nach dem Einstellen der gewünschten Fahrzeugparameter die **BACK**-Taste drücken, um das Menü zu verlassen.

Dynamische Zielführung wählen, um ein Menü für die Konfiguration der dynamischen Zielführung aufzurufen.

Für Informationen über dynamische Zielführung siehe das Kapitel "Dynamische Zielführung" ⇨ 102.



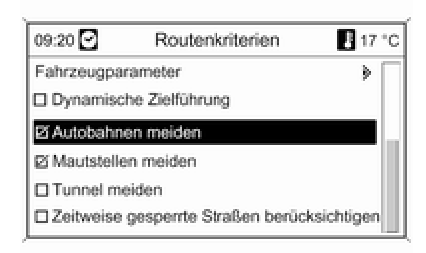
Dynamische Zielführung für die Aktivierung bzw. Deaktivierung der dynamischen Zielführung wählen.

Falls die dynamische Zielführung aktiviert ist:

Automatische Neuberechnung auswählen, wenn die Route bei Verkehrsproblemen automatisch neu berechnet werden soll.

Neuberechnung mit Rückfrage auswählen, wenn eine entsprechende Meldung bestätigt werden muss, bevor die Route neu berechnet wird.

Einstellungen übernehmen wählen, um die angezeigte Einstellung zu aktivieren und um das Menü zu verlassen.

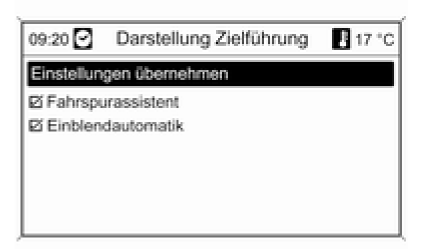


Auf Wunsch können eine oder mehrere der folgenden Optionen im **Routenkriterien**-Menü ausgewählt werden:

- **Autobahnen meiden**
- **Mautstellen meiden**
- **Tunnel meiden**
- **Fähren meiden**
- **Zeitweise gesperrte Straßen berücksichtigen**

Darstellung Zielführung

Für die Darstellung der Zielführung stehen folgende Optionen zur Auswahl:

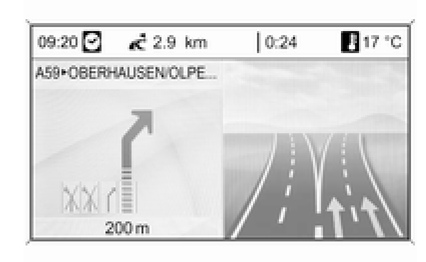


Mit der **Einblendautomatik**-Option kann der Illustrationstyp bestimmt werden, der angezeigt wird, wenn eine Autobahnkreuzung erreicht wird.

Falls **Einblendautomatik** deaktiviert ist, wird der folgende Illustrationstyp angezeigt:



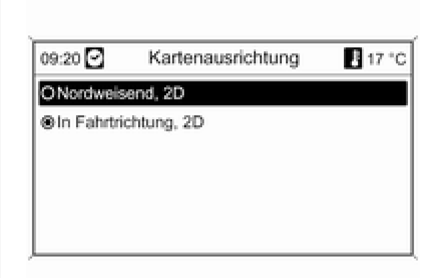
Falls **Einblendautomatik** aktiviert ist, wird der folgende Illustrationstyp angezeigt:



Mit der **Einblendautomatik**-Option können Sie einstellen, ob die Zielführungsinformationen des Navigationssystems in anderen Anwendungen (beispielsweise beim Radio) in Popupfenstern erscheinen sollen. Die Information wird nach Ablauf der eingestellten Zeitdauer oder durch Drücken der **BACK**-Taste verborgen.

Einstellungen übernehmen wählen, um die angezeigte Einstellung zu aktivieren und um zum **Navigationsoptionen**-Menü zurückzukehren.

Kartenoptionen
Kartenoptionen und anschließend **Kartenausrichtung** wählen, um das folgende Untermenü aufzurufen:



Für die Richtungsorientierung des Kartenausschnitts zwischen "Ausnorden" und "Fahrtrichtung" wählen.

Kartenoptionen und anschließend **Sonderziele in der Karte anzeigen** wählen, um ein Untermenü mit verschiedenen Optionen aufzurufen, um festzulegen, ob und ggf. welche Sonderziele auf der Karte angezeigt werden sollen.

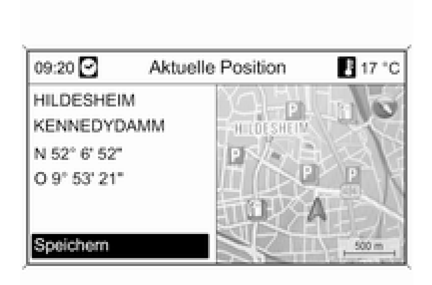
Wenn **Benutzerdefiniert** gewählt wird, können die anzuzeigenden Sonderzieltypen wie Restaurant, Hotel, öffentlicher Ort etc. festgelegt werden.

Anzeige der Ankunftszeit oder der Fahrzeit
Nach der Auswahl der Option **Anzeige voraussichtliche Fahrtzeit** oder **Anzeige voraussichtliche Ankunftszeit** im Menü **Navigationsoptionen** wird die entsprechende Zeit in der obersten Zeile des Zielführungsbildschirms angezeigt.

Aktuelle Positions-Informationen

Die folgenden Informationen zur aktuellen Position werden angezeigt:

- Stadt
- Straßenname
- Breitengrad
- Höhengrad
- Kartenausschnitt

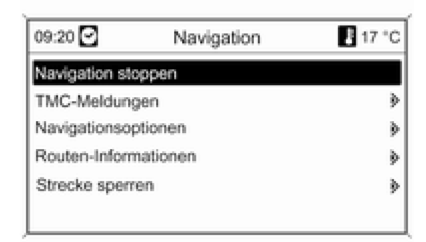


Die aktuelle Position kann mittels **Speichern** in das Adressbuch oder den Speicher "myPOIs" kopiert werden, siehe "Eine Adresse im Adressbuch oder im Speicher "myPOIs" speichern" im Kapitel "Zieleingabe" weiter oben.

Ziel-Informationen

Angezeigte Informationen: dieselben wie im Display für **Aktuelle Position**.

Funktionen für aktive Zielführung



Navigation stoppen

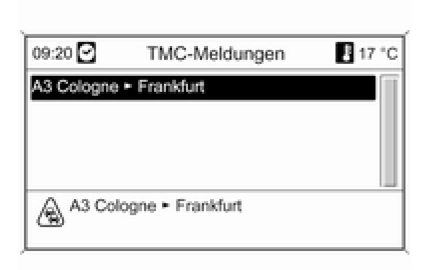
Nachdem **Navigation stoppen** ausgewählt wurde, ist die Zielführung deaktiviert und die Menüoptionen für die inaktive Zielführung werden angezeigt, siehe "Funktionen mit inaktiver Zielführung" weiter oben.

TMC-Meldungen

Informationen über TMC, siehe das Kapitel "Dynamische Zielführung" ⇨ 60.

Nach dem Wählen von **TMC-Meldungen** wird das **Filterung**s-Menü angezeigt.

Wählen Sie, ob **Alle Verkehrsmeldungen** oder lediglich **Verkehrsmeldungen entlang der Route** in der **TMC-Meldungen**-Liste angezeigt werden sollen, siehe weiter unten.



Navigationsoptionen

Beschreibung, siehe "Funktionen mit inaktiver Zielführung inaktiv" weiter oben.

Routen-Informationen

Die folgenden Informationen sind über das **Routen-Informationen**-Menü verfügbar:

- **Streckenliste**
- **Aktuelle Positions-Informationen**
- **Ziel-Informationen**
- **Übersicht aktuelle Route**

Streckenliste



Alle Straßen entlang der berechneten Route werden mit der entsprechenden Entfernung angezeigt.

Mit einem "+"-Symbol gekennzeichnete Routenlisteneinträge können durch Wählen des entsprechenden Listeneintrags ausgeklappt werden. Nach der Auswahl werden weitere Details des entsprechenden Listeneintrags angezeigt.

Aktuelle Positions-Informationen

Beschreibung, siehe "Funktionen mit inaktiver Zielführung inaktiv" weiter oben.

Ziel-Informationen

Beschreibung, siehe "Funktionen mit inaktiver Zielführung inaktiv" weiter oben.

Übersicht aktuelle Route

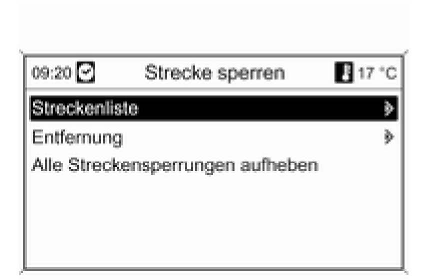
Die folgenden Informationen zur aktuellen Route werden angezeigt:



- Position
- Ziel
- Ankunftszeit
- Wegstrecke
- Kartenausschnitt

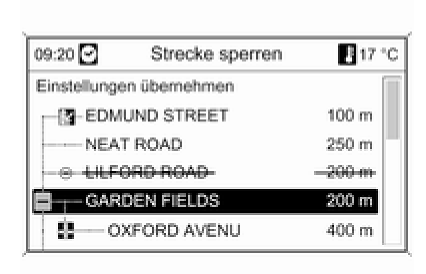
Strecke sperren

Die folgenden Optionen sind verfügbar, um bestimmte Gebiete bzw. Routenabschnitte manuell aus der Zielführung auszuschließen:



Streckenliste

In der Liste der Straßennamen auf der aktuell berechneten Route können Straßen von der Zielführung ausgeschlossen werden.



Um eine Straße aus der Zielführung auszuschließen:

Den betreffenden Straßennamen markieren und den Multifunktionsknopf drücken. Der Straßenname wird durchgestrichen angezeigt.

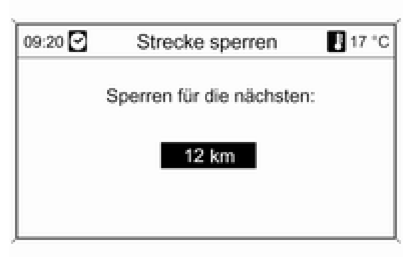
Auf Wunsch können weitere Straßen aus der Zielführung ausgeschlossen werden.

Einstellungen übernehmen auswählen und die angezeigte Meldung bestätigen.

Die Route wird unter Berücksichtigung der ausgeschlossenen Straßen neu berechnet.

Entfernung

Durch Einstellen einer Entfernung kann der Abschnitt der Route zwischen der aktuellen Position und dem eingestellten Punkt von der Zielführung ausgeschlossen werden.



Die gewünschte Entfernung einstellen, den Multifunktionsknopf drücken, dann die angezeigte Meldung bestätigen.

Die Route wird unter Berücksichtigung der ausgeschlossenen Routenabschnitte neu berechnet.

Hinweis
Die eingegebenen Streckensperrungen bleiben bis zu einer neuen Routenberechnung aktiv.

Alle Streckensperrungen aufheben
Nach dem Auswählen dieser Option werden alle zuvor für die Zielführung ausgeschlossenen Gebiete bzw. Routenabschnitte wieder bei der Zielführung berücksichtigt.

Dynamische Zielführung

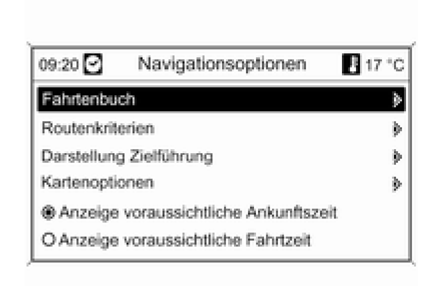
Falls die dynamische Zielführung aktiv ist, wird die vollständige Verkehrssituation, zu welcher das Infotainment System über TMC Zugang erhält, bei der Berechnung der Route berücksichtigt. Die vorgeschlagene Route berücksichtigt alle Verkehrsprobleme oder Einschränkungen entsprechend den voreingestellten Kriterien (wie "kürzeste Route", "Schnellstraßen meiden" etc).

Bei Verkehrsproblemen (wie einem Stau, einer gesperrten Straße) entlang der befahrenen Route, erscheint eine Meldung auf dem Display und eine Ansage verweist auf die Ursache des Problems. Der Fahrer kann entscheiden, ob er durch Einschlagen der geänderten Route das Verkehrsproblem umfahren oder ob er weiterhin auf das Verkehrsproblem zusteuern möchte.

Verkehrsprobleme in der näheren Umgebung werden auch dann gemeldet, wenn die Zielführung nicht aktiv ist.

Falls die Zielführung aktiv ist, überprüft das System kontinuierlich anhand der Verkehrsinformationen, ob es sinnvoller ist, die aktuelle Route neu zu berechnen oder eine alternative Route unter Berücksichtigung der aktuellen Verkehrssituation zu wählen.

Die Aktivierung und Deaktivierung der dynamischen Zielführung sowie die Kriterien für die Berechnung der Route und andere Systemeinstellungen für die Navigation werden im **Navigationsoptionen**-Menü getroffen ⇨ 92.



Die dynamische Zielführung funktioniert nur dann, wenn die Verkehrsinformationen über das RDS-TMC-Verkehrsinformationssystem empfangen werden.

Der mögliche Verzug aufgrund eines Verkehrsproblems, der vom Infotainment System ermittelt wird, basiert auf Daten, die das System vom aktuell eingestellten RDS-TMC-Sender empfängt. Die tatsächliche Verzögerung kann von der berechneten abweichen.

Kartendarstellung

Alle Kartendaten, die für die Nutzung des Navigationssystems erforderlich sind, sind auf einer SD-Karte gespeichert, die im Lieferumfang des Infotainment Systems enthalten ist.

Karten-SD-Karte

Der SD-Kartenleser des Infotainment Systems kann nur die SD-Karte lesen, die speziell für die Nutzung mit dem Infotainment System des Fahrzeugs bereitgestellt wird. Der SD-Kartenleser kann keine anderen SD-Karten lesen.

Aufgrund des Herstellungsdatums der Kartendaten auf der SD-Karte sind einige neue Straßen möglicherweise nicht enthalten oder einige Namen und Straßen haben sich seit dem Herstellungszeitpunkt der Kartendaten geändert.

Zur Bestellung zusätzlicher SD-Karten oder zur Aktualisierung der Kartendaten den Opel Servicepartner kontaktieren.

Ersetzen einer Karten-SD-Karte siehe weiter unten.

Wichtige Informationen zur Handhabung von SD-Karten

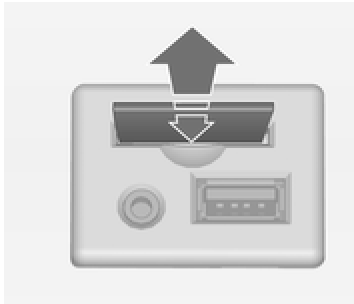
Achtung
Keinesfalls gesprungene, verbogene oder mit Klebeband reparierte SD-Karten verwenden. Dadurch könnte das Gerät beschädigt werden.

- Die SD-Karte vorsichtig handhaben. Die Metallkontakte niemals berühren.
- Keine herkömmlichen Reinigungsmittel, Benzin, Lösungsmittel oder Antistatiksprays verwenden.
- Wenn die SD-Karte gereinigt werden muss, ein weiches Tuch verwenden.
- Die SD-Karte nicht biegen. Die SD-Karte nicht verwenden, wenn sie gebogen oder gebrochen ist.
- Keine Aufkleber anbringen oder die Flächen beschriften.
- Die SD-Karte nicht an Orten lagern, die direktem Sonnenlicht, hohen Temperaturen oder Feuchtigkeit ausgesetzt sind.
- Die SD-Karte stets in ihrem Aufbewahrungsbehälter ablegen, wenn sie nicht verwendet wird.

Ersetzen einer Karten-SD-Karte

Der SD-Kartensteckplatz befindet sich an der Mittelkonsole.

Entfernen der SD-Karte



Auf die eingesetzte SD-Karte drücken, um sie zu entriegeln, die SD-Karte dann vorsichtig aus dem SD-Kartensteckplatz ziehen.

Einstecken der SD-Karte



Die SD-Karte mit dem Kantenausschnitt auf der rechten Seite (siehe Abbildung oben) vorsichtig in den SD-Kartensteckplatz einschieben, bis die Karte einrastet.

Hinweis
Die SD-Karte und der SD-Kartensteckplatz müssen immer sauber und trocken gehalten werden.

Symboleübersicht


1

2

3

4

5

6

7

8

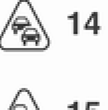

9

10


11

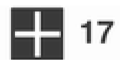

12


13


14

15

16


17

18

19

20


21

22

23

24


25

26

27

28

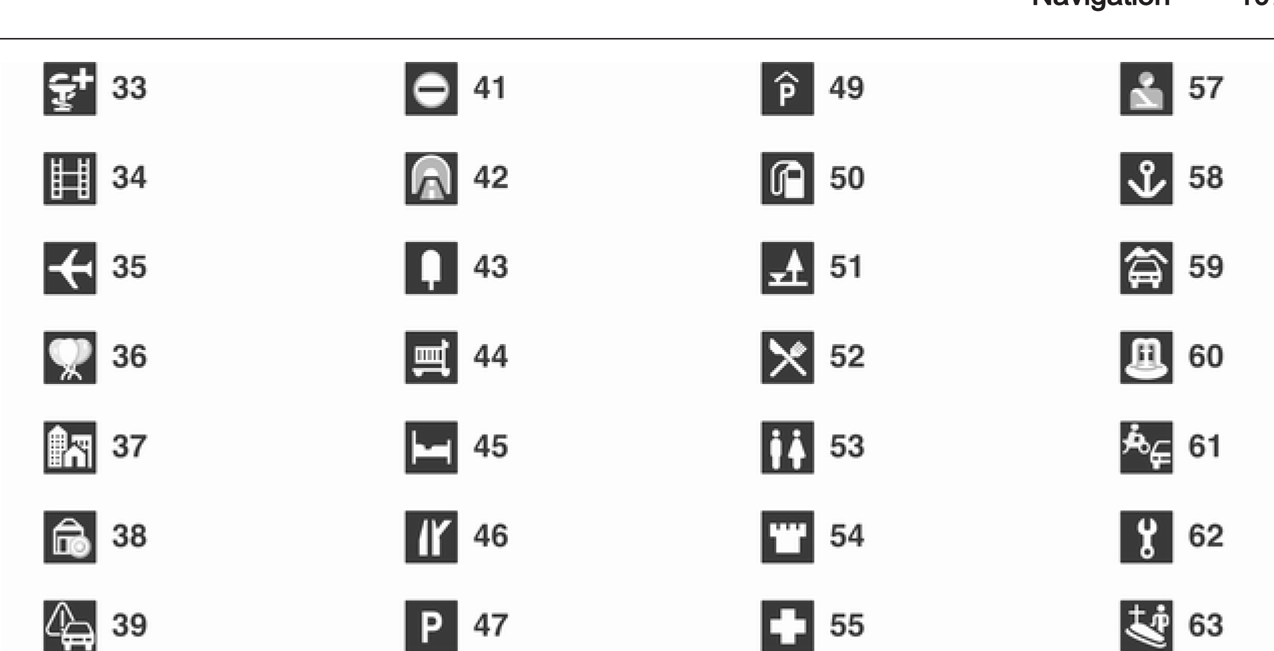
29

30

31

32

Nr.	Erklärung
1	Aktuelle Position
2	Ziel
3	nicht verfügbar
4	nicht verfügbar
5	nicht verfügbar
6	Nebel
7	Straßenarbeiten
8	Straßenglätte
9	Smog
10	Schnee
11	Sturm
12	Vorsicht/Warnung
13	Gesperrte Straße
14	Dichter Verkehr
15	Stau
16	Schmale Fahrbahnen
17	Offene Liste
18	Geschlossene Liste
19	Einkaufszentrum
20	Mautstraße
21	Touristeninformation
22	Sehenswürdigkeit
23	Sport & Freizeit
24	Ausgehen
25	Museum
26	Autovermietung
27	Reiseinformationen
28	Freizeitangebot
29	Dienstleistungen
30	Bankautomat
31	Busbahnhof
32	Campingplatz



33
34
35
36
37
38
39
40
41
42
43
44
45
46
P
47
P+R
48
P
49
50
51
52
53
54
55
56
57
58
59
60
61
62
63

Nr.	Erklärung
33	Apotheke
34	Kino
35	Flughafen
36	Vergnügungspark
37	Stadt
38	Bank
39	Verkehrsmeldung
40	Fähre
41	Grenze
42	Tunnel
43	Kiosk
44	Lebensmittel
45	Hotel/Motel
46	Autobahnausfahrt
47	Parkplatz
48	Park & Ride
49	Parkgarage

Nr.	Erklärung
50	Tankstelle
51	Raststätte
52	Restaurant
53	WC
54	Historisches Monument
55	Krankenhaus
56	Notfall
57	Polizei
58	Hafen
59	Gebirgspass
60	Öffentlicher Platz
61	Rund ums Auto
62	Werkstatt
63	Friedhof

Sprachsteuerung

Allgemeine Informationen

Über die Sprachsteuerung des Infotainment-Systems lassen sich verschiedene Funktionen des Navigationsssystems (nur Navi 900; einschließlich Funktionen der Audio-Anlage) und Mobiltelefon-Portal über den Spracheingang nutzen. Es erkennt Befehle und Ziffernfolgen, unabhängig vom jeweiligen Sprecher oder von der jeweiligen Sprecherin. Die Befehle und Ziffernfolgen können ohne Sprachpause zwischen den einzelnen Worten gesprochen werden.

Sie können Zieladressen, Rundfunksender und Telefonnummern speichern und diesen Namen bzw. Bezeichnungen Ihrer Wahl (Voice Tag) zuweisen. Damit lassen sich später Zieladressen für anstehende Fahrten festlegen, Rundfunksender auswählen oder Telefonverbindungen einrichten.

Bei Fehlbedienung bzw. falschen Befehlen gibt Ihnen die Sprachsteuerung visuelles und/oder akustisches Feedback und fordert Sie zur erneuten Eingabe des gewünschten Befehls auf. Außerdem quittiert die Sprachsteuerung wichtige Befehle und fragt gegebenenfalls nach.

Damit Gespräche im Fahrzeug nicht zu einer versehentlichen Ansteuerung der Systemfunktionen führen, startet die Sprachsteuerung erst nach ihrer Aktivierung.

Wichtige Hinweise zur Sprachunterstützung

- Nicht alle der für das Display des Infotainment-Systems verfügbaren Sprachen können auch für die Sprachsteuerung genutzt werden.
- Nicht alle der für die Sprachsteuerung des Mobiltelefon-Portals verfügbaren Sprachen sind auch für die Sprachsteuerung des Navigationssystems (einschließlich der Funktionen der Audio-Anlage) nutzbar.
- Sprachsteuerung des Mobiltelefon-Portals:

  Um Sprachbefehle auf Englisch eingeben zu können, müssen Sie zunächst das Mobiltelefon-Hauptmenü aktivieren, indem Sie die

Taste **PHONE** des Infotainment-Systems drücken. Anschließend drücken Sie zum Aktivieren der Sprachsteuerung des Mobiltelefon-Portals die Taste 🗣 am Lenkrad.

- Sprachsteuerung des Navigationssystems: Wird die für das Display aktuell ausgewählte Sprache nicht von der Sprachsteuerung unterstützt, steht letztere nicht zur Verfügung.

  In einem solchen Fall müssen Sie eine andere Sprache für das Display wählen, wenn das Infotainment-System über Sprachbefehle gesteuert werden soll:

  Drücken Sie die Taste **CONFIG**, wählen Sie den Menüpunkt **Sprachen** und dann beispielsweise **English**.

  Da Englisch zu den von der Sprachsteuerung des Navigationssystems unterstützten Sprachen gehört, steht die Sprachsteuerung anschließend zur Verfügung.

Hinweis
Wenn Sie die auf dem Display des Infotainment-Systems angezeigte Sprache ändern, werden alle den voreingestellten Sendern und/oder Zieladressen aktuell zugewiesenen Namen gelöscht.

Steuerung der Navigation

Allgemeine Informationen

Die Sprachsteuerung des Navigationssystems (betrifft nur Navi 900, einschließlich Funktionen der Audio-Anlage) kann nur genutzt werden, wenn eine Karten-SD-Karte mit Sprachsteuerungsdaten eingesetzt ist ⇨ 103.

Die auf die Navigation bezogenen Sprachbefehle stehen erst nach Bestätigung der Haftungsausschluss-Mitteilung zur Verfügung.

Sprachsteuerung aktivieren

Taste 🗣 am Lenkrad drücken.

Die Audio-Anlage wird stumm geschaltet, Neben einer Sprachausgabe-Meldung, in der Sie aufgefordert werden, einen Befehl anzusagen, wird auf dem Display ein Hilfe-Menü mit den wichtigsten aktuell verfügbaren Befehlen angezeigt. Siehe "Hilfe-Menüs" weiter unten.

Sobald die Sprachsteuerung für die Spracheingabe bereit ist, wird ein Piepton abgegeben. Zugleich wechselt die Farbe des Symbols in der rechten oberen Ecke des Hilfe-Menüs von Rot zu Grau.

Sie können nun einen Sprachbefehl zum direkten Auslösen einer Systemfunktion (wie beispielsweise das Einschalten eines voreingestellten Rundfunksenders) oder Starten einer Dialogsequenz mit mehreren Dialogschritten (wie zum Beispiel das Eingeben einer Zieladresse) geben. Siehe "Bedienung über Sprachbefehle" weiter unten.

Nach Beendigung der Dialogsequenz wird die Sprachsteuerung automatisch ausgeschaltet. Zum Starten einer neuen Dialogsequenz müssen Sie die Sprachsteuerung wieder einschalten.

Lautstärke der Sprachausgabe-Mitteilungen einstellen

Den Lautstärkeknopf des Infotainment Systems drehen oder die Tasten + bzw. – am Lenkrad drücken.

Eine Dialogsequenz abbrechen

Für das Ausschalten der Sprachsteuerung und Abbrechen einer Dialogsequenz gibt es verschiedene Möglichkeiten:

- Drücken Sie die ⍉-Taste am Lenkrad oder eine beliebige Taste des Infotainment-Systems.
- Halten Sie die Taste ⍼ am Lenkrad einige Sekunden gedrückt.
- Den Befehl "**Abbruch**" geben.

In den folgenden Situationen werden Dialogsequenzen automatisch abgebrochen:

- Wenn Sie eine Zeit lang keine Befehle geben (standardmäßig werden Sie drei Mal zur Ansage eines Befehls aufgefordert).
- Wenn Sie Befehle geben, die vom System nicht erkannt werden (standardmäßig werden Sie drei Mal zur Ansage eines korrekten Befehls aufgefordert).

Eine laufende Sprachausgabe-Mitteilung unterbrechen

Als erfahrener Benutzer können Sie eine laufende Sprachausgabe-Mitteilung durch (kurzes) Drücken der Taste ⍼ am Lenkrad unterbrechen.

Danach wird die laufende Dialogsequenz automatisch fortgesetzt.

Wichtige Hinweise zur Spracheingabe

- Wenn Sie Probleme des Systems beim Erkennen eines Befehls feststellen, bestätigen Sie dessen Richtigkeit. Versuchen Sie, den Befehl klar und deutlich zu sprechen bzw. warten Sie einen kurzen Moment nach dem Piepton.
- Hintergrundgeräusche, wie beispielsweise ein mit hoher Drehzahl laufender Lüfter der Klimaanlage, offene Fenster und - trotz geschlossener Fenster - sehr laute Außengeräusche, können zur Folge haben, dass Sprachbefehle falsch verstanden werden.
- Die Sprachsteuerung erkennt nur Befehle, die auf der für das Infotainment-Display aktuell festgelegten Sprache basieren.

Visuelle und akustische Hilfe

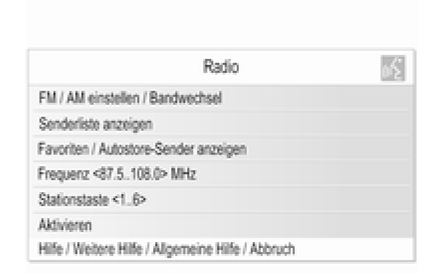
Nach dem Einschalten der Sprachsteuerung werden Sie über Hilfe-Menüs, Sprachausgabe- und On Screen-Mitteilungen durch eine Dialogsequenz geführt.

Hilfe-Menüs

Je nach dem aktuell gewählten Betriebsmodus (Radio, CD-Player, Navigation usw.) wird ein Hilfe-Menü mit den wichtigsten verfügbaren Sprachbefehlen angezeigt.

Beispiel: Hilfe-Menüs zum Radio

Wenn gerade das Radio eingeschaltet ist, wird das unten abgebildete Hilfe-Menü zum Radio (Teil 1) angezeigt.



Sobald Sie einen Piepton hören und sich das in der linken oberen Ecke des Hilfe-Menüs befindliche Symbol (siehe Bild oben) von rot nach grau verfärbt hat, können Sie einen der folgenden Befehle geben:

- Einen der im Hilfe-Menü angezeigten Befehle.
- Einen der zusätzlichen Befehle, die für den Radio-Modus zur Verfügung stehen - siehe Bild unten.

  Sollen diese zusätzlichen Befehle angezeigt werden, sagen Sie "**Weitere Hilfe**". Das unten abgebildete Hilfe-Menü zum Radio (Teil 2) wird eingeblendet.



- Einer der Hauptbefehle für die Sprachsteuerung; siehe Bild unten.

Beispiel: Allgemeines Hilfe-Menü (Hauptbefehle)
Im allgemeinen Hilfe-Menü werden vorrangig die Befehle angezeigt, die für das Wechseln in einen anderen Betriebsmodus - wie beispielsweise vom Radio zum CD-Player - benötigt werden.

Wenn das allgemeine Hilfe-Menü angezeigt werden soll, sagen Sie "**Allgemeine Hilfe**".



Wichtige Hinweise zu den Befehlen

- Einige der in den Hilfe-Menüs angezeigten Befehlswörter sind fakultativ.

  Beispiel: Wenn Sie den Befehl "**Frequenz <87.5..108.0> MHz**" verwenden, können Sie "**MHz**" weglassen.

  Probieren Sie einfach aus, ob es für bestimmte Befehle Kurzformen gibt!
- Für die in den Hilfe-Menüs angezeigten Befehle stehen verschiedene synonyme Varianten zur Verfügung.

Beispiel: Anstelle von "**Senderliste anzeigen**" könnten Sie auch "**Sender anzeigen**" oder "**Sender auflisten**" sagen.

Sie können selbst ausprobieren, ob es synonyme Befehlsformen gibt, die Ihnen mehr zusagen als die angezeigten voreingestellten Varianten.

- Mit Schrägstrichen "**/**" werden mehrere Befehle in einer einzelnen Zeile des Hilfe-Menüs getrennt. In einigen Fällen müssen Befehlsworte auf beiden Seiten eines Schrägstriches miteinander kombiniert werden.

  Beispiel: "**Zielführung starten / stoppen**". In diesem Fall müssen Sie zum Beispiel "**Zielführung stoppen**" sagen. "**Stoppen**" für sich genommen wäre kein gültiger Befehl.
- Spitze Klammern "**<... >**" verweisen auf Texte mit Platzhaltern.

  Beispiel: Möchten Sie den Befehl "**Frequenz <87.5..108.0>**" verwenden, müssen Sie "<87.5..108.0>" durch eine konkrete Angabe zwischen 87,5 und 108,0 ersetzen. Sie könnten zum Beispiel "**Frequenz 96 Punkt 3**" sagen.

Hilfe-Mitteilungen

Sie können veranlassen, dass vom System alle aktuell verfügbaren Sprachbefehle vorgelesen werden.

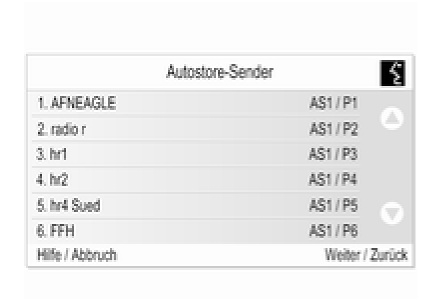
Nach Aussprechen des Befehls:

- **Hilfe**: liest das System die wichtigsten der für den aktuell gewählten Betriebsmodus verfügbaren Befehle vor.
- **Weitere Hilfe**: liest das System alle weiteren für den aktuell gewählten Betriebsmodus verfügbaren Befehle vor.
- "**Allgemeine Hilfe**": Das System liest alle Hauptbefehle vor. Siehe "Hauptmenü Hilfe" oben.

Listen mit wählbaren Elementen

Während der Dialogsequenzen werden Sie oft zur Auswahl eines Elements (z. B. eines voreingestellten Rundfunksenders oder eines Städtenamens) aus einer Liste aufgefordert.

Beispiel: Autostore-Listen



Um aus einer solchen Liste ein Element auszuwählen, brauchen Sie nur die Ziffer vor dem gewünschten Listenelement - wie z. B. "**5**" anzusagen.

In den meisten Fällen stehen mehrere "Seiten" mit Listeneinträgen zur Verfügung. Wenn Sie von einer

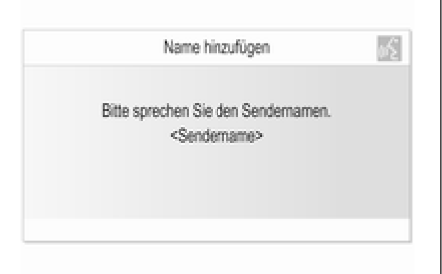
"Seite" zu einer anderen wechseln möchten, müssen
Sie "**Weiter**" oder "**Zurück**" sagen.

Die Listenelemente sind auf jeder Seite von "1" bis "6" nummeriert (keine fortlaufende Nummerierung).

On Screen-Mitteilungen und akustische Aufforderungen / Feedback

Während der Dialogsequenzen werden Sie oftmals anhand von On Screen-Mitteilungen (siehe Bild unten) und Sprachausgabe-Mitteilungen gefragt, welche Art von Befehl Sie als nächsten geben müssen.

Beispiel: Speichern eines Rundfunksenders mit Namen



Wenn das Radio eingeschaltet ist und Sie den Befehl "**Name hinzufügen**" geben, ist die oben abgebildete On Screen-Mitteilung zu sehen. Zugleich wird vom System die Sprachausgabe-Mitteilung "**Bitte sprechen Sie den Sendernamen.**" angesagt.

Sobald Sie einen Piepton hören und sich das in der linken oberen Ecke der On Screen-Mitteilung befindliche Symbol (siehe Bild oben) von rot nach grau verfärbt hat, können Sie den gewünschten Namen sagen.

Danach erhalten Sie vom System eine visuelle und akustische Rückmeldung, aus der hervorgeht, ob der Befehl erfolgreich ausgeführt werden konnte oder nicht.

Bedienung über Sprachbefehle

Nachstehend finden Sie Beschreibungen von verschiedenen typischen und/oder wichtigen Beispielen der Dialogsequenzen.

Die Dialogsequenzen, die hiernach nicht beschrieben sind, funktionieren fast genauso wie die beschrieben bzw. sind ihnen sehr ähnlich.

In einen anderen Betriebsmodus wechseln

Situation: Der CD-Player läuft.

Aktion: Der Benutzer möchte in den Radio-Modus wechseln.

Benutzer: Aktiviert die Sprachsteuerung.

Benutzer: "**Radio**".

System: "**Radio**".

System: Aktiviert den Radio-Modus.

Um eine bestimmte Radio-Funktion über die Sprachsteuerung ausführen zu können, muss der Benutzer die Sprachsteuerung noch einmal aktivieren und dann den gewünschten Befehl geben. Siehe Beispiele unten.

Beispiele für die Radiosteuerung

Situation: Das Radio ist eingeschaltet.

In einen anderen Wellenbereich wechseln

Aktion: Der Benutzer möchte von AM auf FM umschalten.

Benutzer: Aktiviert die Sprachsteuerung.

Benutzer: "**FM**".

System: Wechselt in den FM-Wellenbereich.

Einen Sender anhand der Frequenz auswählen

Aktion: Der Benutzer möchte per Frequenzeingabe einen anderen FM-Sender hören.

Benutzer: Aktiviert die Sprachsteuerung.

Benutzer: "**Frequenz 96 Punkt 3**".

System: Wechselt zur entsprechenden Frequenz.

Einen voreingestellten Sender auswählen

Aktion: Der Benutzer möchte einen Sender auswählen, der in der zweiten Autostore-Liste (AS2) gespeichert ist.

Benutzer: Aktiviert die Sprachsteuerung.

Benutzer: "**Autostore-Sender**".

System: Zeigt die erste Autostore-Liste (AS1) an.

Benutzer: "**Weiter**".

System: Zeigt die zweite Autostore-Liste (AS2) an.

Benutzer: **3**".

System: Spielt den dritten der in der Liste gespeicherten Sender ab.

Einem voreingestellten Sender einen Namen zuweisen

Sie können maximal 12 voreingestellten Sendern (die in den Autostore- bzw. Favoriten-Listen gespeichert sind, siehe Kapitel "Radio") Namen zuweisen.

Damit einem voreingestellten Sender ein Name zugewiesen werden kann, muss der entsprechende Sender aktuell abgespielt werden. Zugleich muss die Autostore- bzw. Favoritenliste, in der er gespeichert ist, auf dem Display angezeigt sein.

Ist einem Sender ein Name zugewiesen, brauchen Sie zu seiner Anwahl nur noch diesen Namen zu sagen.

Aktion: Der Benutzer möchte dem aktuell abgespielten (voreingestellten) Sender einen Namen zuweisen.

Benutzer: Aktiviert die Sprachsteuerung.

Benutzer: "**Name hinzufügen**".

System: "**Bitte sprechen Sie den Sendernamen.**"

Benutzer: "**BBC 2**".

Der entsprechende Sender kann nun jederzeit einfach durch Ansagen des zugewiesenen Namens gewählt werden. Siehe unten.

Hinweis
Wenn Sie die auf dem Display des Infotainment-Systems angezeigte Sprache ändern, werden alle den voreingestellten Sendern und/oder Zieladressen aktuell zugewiesenen Namen gelöscht.

Einen voreingestellten Sender anhand des zugewiesenen Namens auswählen

Hinweis
Wenn Sie einen Namen verwenden, der einem Sender von einer anderen Person zugewiesen wurde, wird dieser Name von der Sprachsteuerung wegen der verschiedenen Stimmen und Aussprache möglicherweise nicht erkannt.

Benutzer: Aktiviert die Sprachsteuerung.

Benutzer: "**BBC 2 abspielen**".

System: Spielt den entsprechenden Sender ab.

Beispiele für die CD-Player-Steuerung

Situation: Eine Audio- oder MP3-CD ist eingelegt und der CD-Player eingeschaltet.

Ein Album auf einer MP3-CD auswählen

Benutzer: Aktiviert die Sprachsteuerung.

Benutzer: "**Alben**".

System: Zeigt die Liste der Alben auf der MP3 CD (sofern Alben vorhanden sind).

Benutzer: Wählt manuell das gewünschte Album aus.

Einen Titel auf einer Audio-CD auswählen

Benutzer: Aktiviert die Sprachsteuerung.

Benutzer: "**Alle Titel anzeigen**".

System: Zeigt die Liste der auf der Audio-CD gespeicherten Titel.

Benutzer: Wählt manuell den gewünschten Titel aus.

Oder wenn Sie die Nummer des gewünschten Titels wissen:

Benutzer: "**Titel 14**" (oder anhand von Einzelstellen: "**Titel**" "**1**" "**4**").

System: Spielt den gewählten Titel ab.

Beispiele für die Navigationssteuerung

Situation: Die Navigation ist eingeschaltet, die Zielführung nicht.

Routenoptionen ändern

Aktion: Der Benutzer möchte vor einer anstehenden Fahrt die aktuellen Einstellungen einiger Routenoptionen ändern.

Benutzer: Aktiviert die Sprachsteuerung.

Benutzer: "**Routenoptionen**".

System: Zeigt das entsprechende Hilfe-Menü. Die aktuell aktivierten Routenoptionen werden durch Häkchen angezeigt.



Benutzer: "**Wirtschaftlichste**".

Benutzer: "**Mautstraßen meiden**".

Benutzer: "**Fähren verwenden**".

System: Zeigt Häkchen neben den neuen Einstellungen.

Benutzer: "**Übernehmen**".

System: Speichert alle geänderten Einstellungen der Routenoptionen.

Ein Sonderziel auswählen

Aktion: Der Benutzer möchte eine nahegelegene Tankstelle als Zieladresse eingeben.

Benutzer: Aktiviert die Sprachsteuerung.

Benutzer: "**Zieleingabe**" (wenn Menü "Zieleingabe" nicht bereits aktiv ist).

Benutzer: "**Sonderziele**".

System: Zeig eine Liste mit Suchoptionen.

Benutzer: "**In der Nähe**".

System: Zeigt eine Liste mit Kategorien von Sonderzielen.



Benutzer: "**2**".

System: Zeigt das Navigationsmenü für die Tankstellensuche.

Benutzer: Führt manuell weitere Bedienungsschritte aus. Siehe Kapitel "Navigation".

Eine Adresse eingeben

Aktion: Der Benutzer möchte für eine anstehende Fahrt eine Zieladresse eingeben.

Benutzer: Aktiviert die Sprachsteuerung.

Benutzer: "**Zieleingabe**" (wenn Menü "Zieleingabe" nicht bereits aktiv ist).

Benutzer: "**Adresse eingeben**".

System: Zeigt ein Menü für die Adresseneingabe. Als Basis für die Adresseneingabe werden die Adressdaten des zuletzt berechneten Zielortes verwendet.



Hinweis
Für den zuletzt berechneten Zielort stehen möglicherweise keine gültigen Adressenelemente zur Verfügung, die als Grundlage für eine Adresseneingabe anhand von Sprachbefehlen genutzt werden können.

So bieten beispielsweise nicht alle auf der Karten-SD-Karte gespeicherten Sonderziele bzw. vom Kartendisplay entnommenen Zielorte (siehe Kapitel "Navigation") die notwendigen gültigen Adressdaten.

In solchen Fällen wird ein leeres bzw. unvollständig ausgefülltes Menü für die Adresseneingabe angezeigt.

Situation: Alle Adressdaten des zuletzt berechneten Zielortes sind verfügbar. Der Benutzer braucht zum Anlegen der gewünschten neuen Zieladresse nur den Straßennamen und die Hausnummer zu ändern.

Benutzer: "**Straße**".

System: "**Wie lautet der Straßenname?**".

Benutzer: Sagt den gewünschten Straßennamen.

System: Zeigt eine alphabetisch geordnete Liste der Straßennamen, die dem vom Benutzter angesagten ähneln.

Hinweis
Ist der gewünschte Straßenname in der Liste der Straßennamen nicht enthalten, können Sie "**Buchstabieren**" sagen. Nach einer entsprechenden Sprachausgabe-Mitteilung können Sie dann den Straßennamen durch Buchstabieren - wie z. B. "M" "A" "I" "N" "S" "T" "R" "E" "E" "T" eingeben.

Benutzer: Sagt die Nummer der Zeile mit dem gewünschten Straßennamen, z. B. "**4**".

System: Zeigt den ausgewählten Straßennamen im Menü für die Adresseneingabe.

Benutzer: "**Nummer**".

System: "**Zu welcher Hausnummer möchten Sie?**".

Benutzer: "**17**".

System: Zeigt die eingegebene Hausnummer im Menü für die Adresseneingabe.

Benutzer: Der Benutzer kann nun "**Zielführung stoppen**" sagen, um die Zielführung zu starten, oder "**Ziel speichern**" zum Ablegen der angezeigten Adresse im Adressbuch bzw. Speicher "Meine Sonderziele". Siehe Kapitel "Navigation".

Adresseneingabe für Ziele im Ausland
Wenn Sie die Adresse eines im Ausland gelegenen Zieles eingeben möchten, müssen Sie den Namen der gewünschten Stadt und der Straße buchstabieren.

Beispiel: Das Display des Infotainment-Systems ist aktuell auf Englisch gestellt, und Sie möchten den Namen einer Stadt in Deutschland eingeben.

In einem solchen Fall werden Sie vom System aufgefordert, den Namen der Stadt zu buchstabieren.

Wenn für die aktuell ausgewählte Display-Sprache ein sprachspezifischer Buchstabe (z. B. "Ü" oder "Ñ") nicht zur Verfügung steht, müssen Sie den nächstgelegenen Buchstaben des Alphabets der aktuell gewählten Displaysprache (z. B. "U" oder "N") benutzen. Die Anpassung an den Sonderbuchstaben wird dann vom System automatisch vorgenommen. Bindestriche oder Leerstellen brauchen nicht eingegeben/buchstabiert zu werden.

Beispiel: Das Display des Infotainment-Systems ist aktuell auf Englisch und **Land** auf "GERMANY (D)" gestellt. Sie möchten den Städtenamen "BAD MÜNDER" eingeben.

Beim Buchstabieren des Städtenamens können Sie die Leerstelle weglassen und den deutschen Sonderbuchstaben "Ü" durch ein "U" ersetzen.

Benutzer: "**Stadt**".

System: "**Bitte buchstabieren Sie den Stadtnamen.**"

Benutzer: "B" "A" "D" "M" "U" "N" "D" "E" "R".

System: Zeigt eine Liste mit den besten Übereinstimmungen, z. B.:

"1. BAD MÜNDER"

"2. BAD MÜNSTER"

"3...." usw.

Benutzer: "**1**" (oder "**Ja**").

System: Setzt **Stadt** auf BAD MÜNDER.

Einer Zieladresse einen Namen zuweisen

Sie können maximal 20 im Adressbuch gespeicherten Zieladressen Namen zuweisen.

Danach können Sie eine dieser Zieladressen durch einfaches Ansagen des zugewiesenen Namens auswählen.

Benutzer: Wählt manuell eine Adresse aus dem Adressbuch aus. Siehe Kapitel "Zieleingabe" oben.

System: Zeigt das Menü **Navigation**.

Benutzer: Wählt manuell das **Bearbeiten**-Menü-Element aus.

System: Zeigt das Menü **Bearbeiten**.

Benutzer: Wählt manuell das **Name hinzufügen**-Menü-Element aus.

System: "**Bitte sprechen Sie den Zielnamen.**"

Benutzer: Kann einen beliebigen Namen sagen.

Der entsprechende Zieladresse kann nun jederzeit einfach durch Ansagen des zugewiesenen Namens gewählt werden: "**Zielführung zu .<name>**".

Hinweis
Wenn Sie eine Adresse aus dem Adressbuch löschen, wird ein ihr eventuell zugewiesener Name (Voice Tag) ebenfalls gelöscht.

Hinweis
Wenn Sie die auf dem Display des Infotainment-Systems angezeigte Sprache ändern, werden alle den voreingestellten Sendern und/oder Zieladressen aktuell zugewiesenen Namen gelöscht.

Beispiele für die Telefonsteuerung

Zu Beispielen für die Telefonsteuerung über die Sprachsteuerung siehe das Kapitel "Steuerung des Telefons".

Allgemeine Informationen

Wenn Sie am Lenkrad die Taste 𝄞 drücken und das Mobiltelefon-Portal aktuell aktiviert ist (es wird ein auf das Telefon bezogenes Menü angezeigt), wird die Sprachsteuerung des Mobiltelefon-Portals zugeschaltet.

Solange die Sprachsteuerung des Mobiltelefon-Portals aktiv ist, können Sie nicht per Sprachbefehl in einen anderen Betriebsmodus (z. B. Radio) wechseln.

Sie müssen über die entsprechende Taste des Infotainment-Systems (z. B. die **RADIO**-Taste) oder die SRC(Source/Quelle)-Taste am Lenkrad manuell einen anderen Betriebsmodus aktivieren.

Steuerung des Telefons

Sprachsteuerung aktivieren

Zum Aktivieren der Sprachsteuerung des Mobiltelefon-Portals die Taste 𝄞 am Lenkrad drücken. Für die Dauer des Dialoges werden aktive Audioquellen stummgeschaltet und eingehende Verkehrsnachrichten storniert.

Lautstärke der Sprachausgabe einstellen

Den Lautstärkeknopf des Infotainment Systems drehen oder die Tasten + bzw. – am Lenkrad drücken.

Einen Dialog abbrechen

Es gibt verschiedene Möglichkeiten, die Sprachsteuerung zu deaktivieren und den Dialog abzubrechen:

- Taste ⨯ am Lenkrad drücken.
- Den Befehl "**Abbruch**" geben.
- Einige Zeit keine Befehle eingeben (ansagen).
- Nach dem dritten unerkannten Befehl.

Bedienung

Mit Hilfe der Sprachsteuerung kann das Mobiltelefon per Spracheingabe sehr komfortabel bedient werden. Es genügt, die Sprachsteuerung zu aktivieren und den gewünschten Befehl einzugeben (anzusagen). Nach Eingabe des Befehls führt das Infotainment System mit entsprechenden Fragen und Rückmeldungen durch einen Dialog, um zur gewünschten Aktion zu gelangen.

Hauptbefehle

Nach Aktivierung der Sprachsteuerung signalisiert ein kurzer Ton, dass die Sprachsteuerung Eingaben erwartet.

Verfügbare Hauptbefehle:

- "**Wählen**"
- "**Anrufen**"
- "**Wahlwiederholung**"
- "**Speichern**"
- "**Löschen**"
- "**Verzeichnis vorlesen**"
- "**Gerät verbinden**"

■ "**Gerät wählen**"
■ "**Sprach-Feedback**"

Häufig verfügbare Befehle
■ "**Hilfe**": Der Dialog wird beendet und alle in der aktuellen Funktion verfügbaren Befehle werden aufgezählt.
■ "**Abbruch**": Die Sprachsteuerung ist deaktiviert.
■ "**Ja**": Abhängig vom Kontext wird die passende Aktion ausgelöst.
■ "**Nein**": Abhängig vom Kontext wird die passende Aktion ausgelöst.

Rufnummer eingeben
Nach dem Befehl "**Wählen**" fordert die Sprachsteuerung zur Eingabe einer Nummer auf.

Die Rufnummer muss mit normaler Stimme ohne künstliche Pausen zwischen den einzelnen Ziffern gesprochen werden.

Die Erkennung funktioniert am besten, wenn nach jeweils drei bis fünf Ziffern eine Pause von mindestens einer halben Sekunde gemacht wird. Das Infotainment System wiederholt dann die erkannten Ziffern.

Danach können Sie weitere Ziffern oder folgende Befehle eingeben:
■ "**Wählen**": Die Eingaben werden übernommen.
■ "**Löschen**": Die zuletzt eingegebene Ziffer oder der zuletzt eingegebene Ziffernblock wird gelöscht.
■ "**Plus**": Bei einem Auslandsgespräch wird ein "+" vorangestellt.
■ "**Wiederholen**": Die Eingaben werden von der Sprachausgabe wiederholt.
■ "**Stern**": Ein Stern "*" wird eingegeben.
■ "**Raute**": Eine Raute "#" wird eingegeben.
■ "**Hilfe**"
■ "**Abbruch**"

Es können Rufnummern mit einer Länge von maximal 25 Zeichen eingegeben werden.

Um ein Auslandsgespräch zu führen, können Sie am Anfang Ihrer Nummer das Wort "Plus" (+) sprechen. Das Plus erlaubt Ihnen, von jedem Land aus anzurufen, ohne die dortige Auslandsvorwahl zu kennen. Sprechen Sie anschließend die Landeskennzahl ein.

Beispiel für einen Dialog
Benutzer: "**Wählen**"

Sprachausgabe: "**Bitte sagen Sie die Nummer, die Sie wählen möchten.**"

Benutzer: "**Plus Vier Neun**"

Sprachausgabe: "**Plus Vier Neun**"

Benutzer: "**Sieben Drei Eins**"

Sprachausgabe: "**Sieben Drei Eins**"

Benutzer: "**Eins Eins Neun Neun**"

Sprachausgabe: "**Eins Eins Neun Neun**"

Benutzer: "**Wählen**"

Sprachausgabe: "**Die Nummer wird gewählt**"

Namen eingeben

Mit dem Befehl "**Anrufen**" wird eine Rufnummer eingegeben, die im Telefonbuch unter einem Namen (Voice Tag) gespeichert wurde.

Verfügbare Befehle:

- "**Ja**"
- "**Nein**"
- "**Hilfe**"
- "**Abbruch**"

Beispiel für einen Dialog

Benutzer: "**Anrufen**"

Sprachausgabe: "**Bitte sagen Sie den Namen, den Sie anrufen möchten**"

Benutzer: <Name>

Sprachausgabe: "**Möchten Sie <Michael> anrufen?**"

Benutzer: "**Ja**"

Sprachausgabe: "**Die Nummer wird gewählt**"

Zweites Gespräch starten

Während eines aktiven Telefongesprächs kann ein zweites Gespräch gestartet werden. Dazu die Taste drücken.

Verfügbare Befehle:

- "**Senden**": Manuelle Tonwahl (DTMF) aktivieren, z. B. für Voice-Mail oder Telefon-Banking.
- "**Namen senden**": DTMF (Tonwahl) durch Eingabe über Namen (Voice Tag) aktivieren.
- "**Wählen**"
- "**Anrufen**"
- "**Wahlwiederholung**"
- "**Hilfe**"
- "**Abbruch**"

Beispiel für einen Dialog

Benutzer: <bei aktivem Telefongespräch: Taste drücken>

Benutzer: "**Senden**"

Sprachausgabe: "**Sagen Sie die Nummer, die gesendet werden soll.**"

(zur Nummerneingabe siehe Dialog-Beispiel für **Rufnummer eingeben**)

Benutzer: "**Senden**"

Wahlwiederholung

Mit dem Befehl "**Wahlwiederholung**" wird die zuletzt gewählte Nummer erneut gewählt.

Speichern

Mit dem Befehl "**Speichern**" wird eine Rufnummer unter einem Namen (Voice Tag) im Telefonbuch gespeichert.

Der eingegebene Name muss einmal wiederholt werden. Tonlage und Aussprache müssen bei beiden Namenseingaben möglichst identisch sein. Andernfalls verwirft die Sprachsteuerung die Eingaben.

Es können maximal 50 Voice Tags im Telefonbuch gespeichert werden.

Sprachbefehle sind vom Sprecher abhängig, d. h. nur die Person, die einen Sprachbefehl eingegeben hat, kann auf diesen zugreifen.

Um beim gespeicherten Namen das Abschneiden am Anfang der Aufzeichnung zu vermeiden, sollte nach einer Eingabeaufforderung eine kleine Pause gelassen werden.

Um einen Sprachbefehl unabhängig vom aktuellen Standort, d. h. auch in anderen Ländern, nutzen zu können, sollten alle Rufnummern mit „Plus“-Zeichen und Landesvorwahl eingegeben werden.

Verfügbare Befehle:

- "**Speichern**": Die Eingaben werden übernommen.
- “**Wiederholen**": Die letzte Eingabe wird wiederholt.
- "**Hilfe**"
- "**Abbruch**"

Beispiel für einen Dialog
Benutzer: "**Speichern**"

Sprachausgabe: "**Bitte sagen sie die Nummer, die Sie speichen möchten.**"

(zur Nummerneingabe siehe Dialog-Beispiel für **Rufnummer eingeben**)

Benutzer: "**Speichern**"

Sprachausgabe: "**Bitte sagen Sie den Namen, der gespeichert werden soll.**"

Benutzer: <Name>

Sprachausgabe: "**Zur Bestätigung wiederholen Sie bitte den Namen**"

Benutzer: <Name>

Sprachausgabe: "**Der Name wurde gespeichert**"

Löschen
Mit dem Befehl "**Löschen**" wird ein zuvor gespeicherter Voice Tag gelöscht.

Verfügbare Befehle:

- "**Ja**"
- "**Nein**"
- "**Hilfe**"
- "**Abbruch**"

Gespeicherte Namen anhören
Mit dem Befehl "**Verzeichnis vorlesen**" wird die Sprachausgabe aller gespeicherten Namen (Voice Tag) gestartet.

Verfügbare Befehle während der Sprachausgabe der Voice Tags:

- "**Anrufen**": Die Rufnummer des zuletzt vorgelesenen Voice Tags wird gewählt.
- "**Löschen**": Der Eintrag des zuletzt vorgelesenen Voice Tags wird gelöscht.

Mobiltelefon in Geräteliste speichern oder löschen
Mit dem Befehl "**Gerät verbinden**" kann ein Mobiltelefon in der Geräteliste des Mobiltelefon Portals gespeichert oder gelöscht werden ⇨ 129.

Verfügbare Befehle:

- "**Hinzufügen**"
- "**Löschen**"
- "**Hilfe**"
- "**Abbruch**"

Beispiel für einen Dialog
Benutzer: "**Gerät verbinden**"

Sprachausgabe: "**Möchten Sie ein weiteres Gerät hinzufügen oder löschen?**"

Benutzer: "**Hinzufügen**"

Sprachausgabe: "**Bitte starten sie den Verbindungsaufbau mit ihrem externen Gerät. Benutzen Sie den Code <1234>**"

Sprachausgabe: "**Möchten Sie das Gerät verbinden?**"

Benutzer: "**Ja**"

Sprachausgabe: "**Das Gerät ist als Nummer <Gerät_Nummer> verbunden**"

Mobiltelefon in Geräteliste auswählen

Mit dem Befehl "**Gerät wählen**" kann ein Mobiltelefon in der Geräteliste für den Aufbau einer Bluetooth-Verbindung ausgewählt werden.

Beispiel für einen Dialog

Benutzer: "**Gerät wählen**"

Sprachausgabe: "**Bitte sagen Sie die Nummer des Gerätes dass verbunden werden soll.**"

Benutzer: **<Gerät_Nummer>**

Sprachausgabe: "**Möchten Sie das Gerät mit der Nummer <Gerät_Nummer> wählen?**"

Benutzer: "**Ja**"

Sprachausgabe: "**Möchten Sie das Gerät verbinden?**"

Benutzer: "**Ja**"

Sprachausgabe: "**Einen Augenblick, bitte. Das System sucht nach dem gewählten Gerät**"

Sprachausgabe: "**Das Gerät mit der Nummer <Geräte_nummer> wurde ausgewählt.**"

Sprach-Feedback

Jede Spracheingabe wird vom Infotainment System durch eine der Situation angepasste Sprachausgabe beantwortet oder kommentiert.

Um die Sprachausgabe ein- oder auszuschalten, "**Sprach-Feedback**" eingeben oder die Taste drücken.

Mobiltelefon

Allgemeine Informationen

Das Mobiltelefon Portal bietet Ihnen die Möglichkeit, Telefongespräche über ein Fahrzeugmikrofon und die Fahrzeuglautsprecher zu führen sowie die wichtigsten Mobiltelefon-Funktionen über das Infotainment System im Fahrzeug zu bedienen. Um das Mobiltelefon Portal nutzen zu können, muss das Mobiltelefon über Bluetooth angebunden werden.

Das Mobiltelefon-Portal kann optional über die Sprachsteuerung bedient werden.

Das Mobiltelefon kann durch Einsetzen in einen telefonspezifischen Adapter unter Verwendung einer Außenantenne betrieben werden.

Nicht alle Mobiltelefon Portal-Funktionen werden von jedem Mobiltelefon unterstützt. Die möglichen Telefon-Funktionen hängen von jeweiligen Mobiltelefon und dem Netzbetreiber ab. Weitere Informationen hierzu finden Sie in der Bedienungsanleitung zu Ihrem Mobiltelefon und können bei Ihrem Netzbetreiber erfragt werden.

Wichtige Hinweise zur Bedienung und Verkehrssicherheit

⚠ Warnung

Mobiltelefone haben Auswirkungen auf Ihre Umgebung. Aus diesem Grund wurden Sicherheitsregelungen und -bestimmungen aufgestellt. Sie sollten sich im Vorfeld über die entsprechenden Bestimmungen informieren, bevor Sie die Telefonfunktion benutzen.

⚠ Warnung

Die Verwendung der Freisprecheinrichtung kann gefährlich sein, weil Ihre Konzentration beim Telefonieren eingeschränkt ist. Fahrzeug vor Benutzung der Freisprecheinrichtung abstellen. Befolgen Sie immer die gesetzlichen Bestimmungen des Landes, in dem Sie sich gerade befinden.

Vergessen Sie nicht, die in einem Bereich gültigen besonderen Vorschriften zu befolgen und immer dann das Mobiltelefon auszuschalten, wenn der Einsatz von Mobiltelefonen verboten ist, wenn durch das Mobiltelefon Interferenzen verursacht werden oder wenn gefährliche Situationen entstehen können.

Bluetooth

Das Mobiltelefon Portal unterstützt Bluetooth Handsfree Profil V. 1.5 und ist ausgelegt nach Standards der Bluetooth Special Interest Group (SIG).

Weitere Informationen zur Spezifikation finden Sie im Internet unter http://www.bluetooth.com. Darüber hinaus unterstützt das Mobiltelefon Portal das SIM Access Profile (SAP).

Konformität mit EU R&TTE

CE 0700

Hiermit erklären wir die Konformität des **Bluetooth System Transceiver** mit den wesentlichen Anforderungen und weiteren geltenden Bestimmungen der Richtlinie 1999/5/EG.

Die Sprachsteuerung bedienen

Ihre Stimme kann sich in Stress-Situationen so verändern, dass Sie nicht mehr ausreichend erkannt werden, um die gewünschte Verbindung schnell genug aufzubauen. Daher sollten Sie die Sprachsteuerung nicht in Notfällen verwenden.

Basisplatte für den telefonspezifischen Adapter

Halten Sie die Kontakte der Basisplatte frei von Staub und Schmutz.

Laden der Telefon-Akkus

Sobald das Mobiltelefon Portal eingeschaltet ist und das Telefon in den telefonspezifischen Adapter eingerastet ist, wird der Akku des Mobiltelefons geladen.

Bedienelemente

Die wichtigsten telefonspezifischen Bedienelemente sind:

PHONE Taste: Ruft das Telefon-Hauptmenü auf.

Bedienungselemente am Lenkrad:

🔗, 🗣: Anruf annehmen, Sprachsteuerung aktivieren.

🔗, 🗣: Anruf beenden/abweisen, Sprachsteuerung deaktivieren.

Das Mobiltelefon Portal kann optional per Sprachsteuerung ⇨ 109 bedient werden.

Anschluss

Das Mobiltelefon Portal schaltet sich über die Zündung ein und wieder aus. Bei ausgeschalteter Zündung lässt sich das Mobiltelefon Portal über das Infotainment System ein- und ausschalten.

Eine Verbindung zwischen Mobiltelefon und Mobiltelefon Portal kann über Bluetooth hergestellt werden. Dazu muss Ihr Mobiltelefon Bluetooth unterstützen.

Um eine Bluetooth-Verbindung aufbauen zu können, muss das Mobiltelefon Portal eingeschaltet und Bluetooth aktiviert sein.

Informationen zur Bluetooth-Funktion Ihres Mobiltelefons entnehmen Sie der Bedienungsanleitung des Mobiltelefons.

Telefonspezifische Adapter

Bei Einsatz eines telefonspezifischen Adapters wird das Mobiltelefon über die Außenantenne betrieben. Außerdem dient der Adapter als Ladestation.

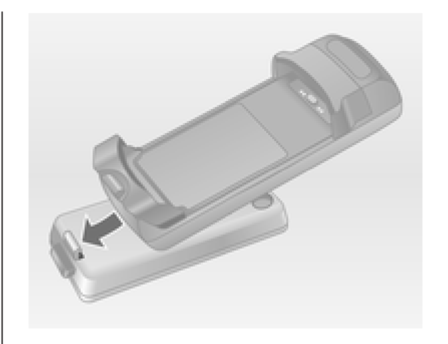
Nur die für Ihr Fahrzeug und Mobiltelefon zugelassenen Adapter verwenden.

Mobiltelefone mit Anschlussschnittstelle an der Unterseite

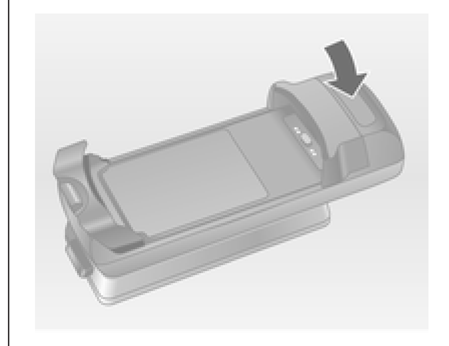
Adapter anbringen

Adapter an der Basisplatte befestigen.

Auf eine korrekte Verbindung der Kontakte achten.



Zunächst die Vorderseite des Adapters nach unten kippen (siehe obige Abbildung).

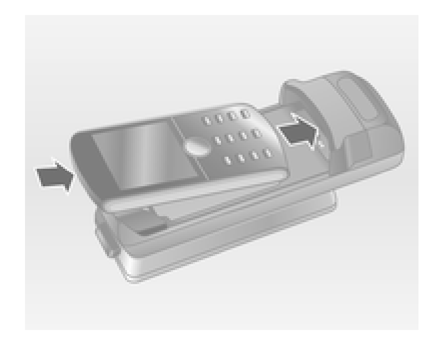


Dann die hintere Seite nach unten führen.

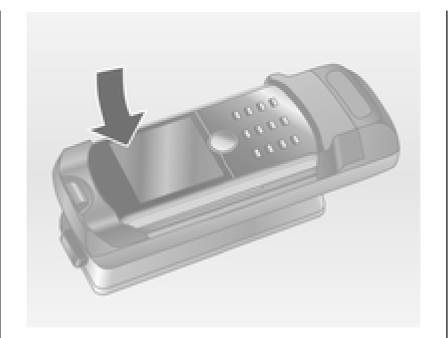
Beim Einrasten des Adapters muss ein Klicken zu hören sein.

Zum Entnehmen den Entriegelungsknopf an der Basisplatte drücken und die Rückseite des Adapters anheben.

Mobiltelefon einsetzen
Mobiltelefon in den Adapter einsetzen. Auf eine korrekte Verbindung der Kontakte achten.



Zunächst die untere Kante nach unten führen (siehe obige Abbildung).

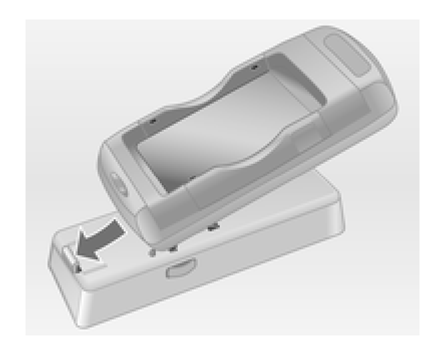


Dann die obere Kante nach unten führen. Beim Einrasten des Mobiltelefons muss ein Rastgeräusch zu hören sein.

Zum Entnehmen den Entriegelungsknopf am Adapter drücken und zunächst die obere Kante des Telefons anheben.

Mobiltelefone mit Anschlussschnittstelle an der Seite

Adapter anbringen
Adapter an der Basisplatte befestigen. Auf eine korrekte Verbindung der Kontakte achten.



Zunächst die Vorderseite des Adapters nach unten kippen (siehe obige Abbildung).

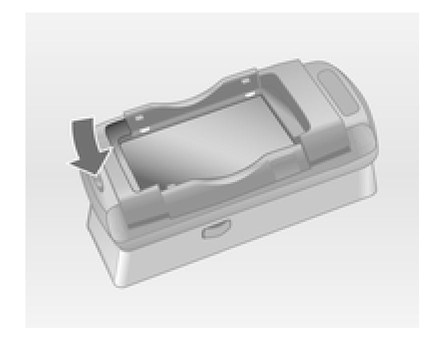


Dann die hintere Seite nach unten führen.

Beim Einrasten des Adapters muss ein Rastgeräusch zu hören sein.

Zum Entnehmen gleichzeitig die Entriegelungsknöpfe an beiden Seiten der Basisplatte drücken.

Mobiltelefon einsetzen



Wenn sich die seitlichen Halterungen am Adapter in der geschlossenen Stellung befinden, den Knopf an der Vorderkante des Adapters drücken, um die Halterungen zu öffnen.



Bei geöffneten Seitenhalterungen das Mobiltelefon senkrecht in den Adapter einsetzen (siehe obige Abbildung), bis die Seitenhalterungen einrasten.

Beim Einrasten des Mobiltelefons muss ein Rastgeräusch zu hören sein.

Zum Entnehmen des Mobiltelefons den Entriegelungsknopf am Adapter drücken und das Mobiltelefon herausheben.

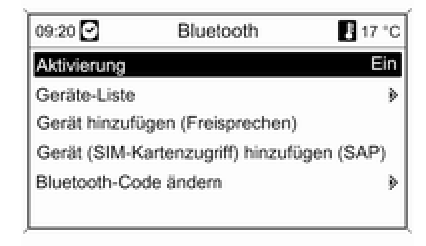
Bluetooth-Verbindung

Bluetooth ist ein Funkstandard für die drahtlose Verbindung von z. B. einem Telefon zu anderen Geräten. Es können Informationen wie Telefonbuch, Ruflisten sowie Netzbetreibername und Feldstärke übertragen werden. Je nach Telefontyp kann die Funktionalität eingeschränkt sein.

Um eine Bluetooth-Verbindung zum Mobiltelefon Portal herstellen zu können, muss die Bluetooth-Funktion des Mobiltelefons aktiviert und das Mobiltelefon auf „sichtbar“ gestellt sein. Siehe dazu die Bedienungsanleitung des Mobiltelefons.

Navi 600 / Navi 900

Bluetooth-Menü



Taste **CONFIG** drücken.

Telefoneinstellungen und dann **Bluetooth** auswählen.

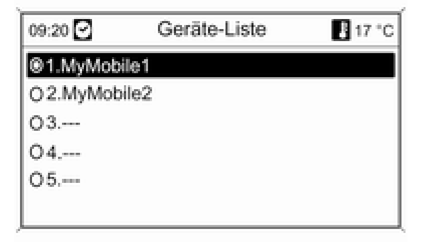
Bluetooth aktivieren

Falls die Bluetooth-Funktion des Mobiltelefon Portals deaktiviert ist:

Aktivierung auf **Ein** stellen und die daraufhin angezeigte Meldung bestätigen.

Geräteliste

Wird ein Mobiltelefon erstmals über Bluetooth mit dem Mobiltelefon Portal verbunden, wird das Mobiltelefon in der Geräteliste gespeichert.



Maximal 5 Mobiltelefone können in der Geräteliste gespeichert werden.

Mobiltelefon erstmals verbinden

Für das Verbinden eines Mobiltelefons mit dem Mobiltelefon Portal gibt es zwei Möglichkeiten: Anmelden bei einer Freisprecheinrichtung oder mittels SAP (SIM Access Profile).

Freisprechmodus

Wird das Mobiltelefon als Freisprechgerät angemeldet, kann der Nutzer Anrufe tätigen und entgegennehmen sowie andere Funktionen des Mobiltelefon Portals nutzen. Der jeweilige Funktionsumfang hängt dabei vom Mobiltelefon ab. Solange es mit dem Mobiltelefon Portal verbunden ist, kann das Mobiltelefon wie üblich betrieben werden.

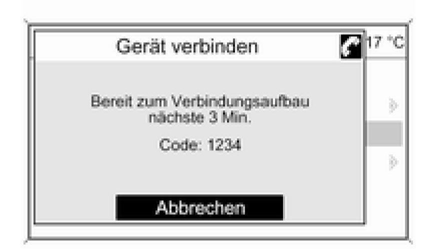
Beachten Sie, dass sich der Akku des Mobiltelefons schneller entladen kann, wenn neben dem normalen Betrieb des Mobiltelefons die Bluetooth-Verbindung aktiv ist.

SAP-Modus

Bei Verwendung der SAP-Option steht über das Mobiltelefon Portal ein größerer Funktionsumfang zur Verfügung, darunter verschiedene Sicherheits- und Messaging-Optionen. Der jeweilige Funktionsumfang hängt dabei vom Mobilnetzbetreiber ab. Außerdem befindet sich das Mobiltelefon im SAP-Modus bei Nichtverwendung im Standby-Modus. Nur die

Bluetooth-Verbindung und die SIM-Karte sind aktiv. Das bedeutet einen geringeren Energieverbrauch des verbundenen Mobiltelefons.

Ein Mobiltelefon als Freisprechgerät verbinden



Gerät hinzufügen (Freisprechen) wählen. Der am Mobiltelefon einzugebende Bluetooth-Code wird angezeigt.

Das Mobiltelefon Portal kann jetzt von anderen Bluetooth-Geräten erkannt werden.

Sobald das Mobiltelefon das Mobiltelefon Portal erkannt hat, kann der Bluetooth-Code am Mobiltelefon eingegeben werden.

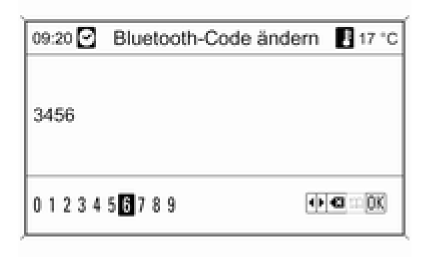


Sobald das Mobiltelefon Portal das Mobiltelefon erkannt hat, kann der Verbindungsaufbau bestätigt werden.

Das Mobiltelefon ist in der Geräteliste gespeichert und kann über das Mobiltelefon Portal betrieben werden.

Den Bluetooth-Code ändern
(nur für den Freisprechmodus relevant)

Wenn erstmalig eine Bluetooth-Verbindung zum Mobiltelefon Portal eingerichtet wird, erscheint ein Standardcode. Dieser kann jederzeit geändert werden. Aus Sicherheitsgründen muss ein vierstelliger und zufällig gewählter Code verwendet werden.

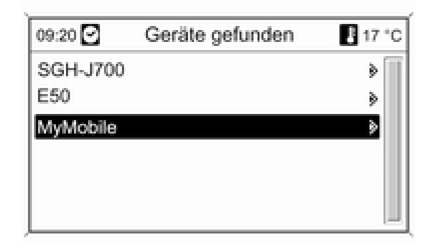


Bluetooth-Code ändern wählen. Im angezeigten Menü den aktuellen Bluetooth-Code bearbeiten und den geänderten Code mit **OK** bestätigen.

Ein Mobiltelefon über SAP (SIM Access Profile) verbinden

Gerät (SIM-Kartenzugriff) hinzufügen (SAP) auswählen. Das Mobiltelefon Portal sucht nach verfügbaren Geräten und zeigt eine Liste mit den gefundenen Geräten an.

Hinweis
Beim Mobiltelefon muss Bluetooth aktiviert und auf sichtbar eingestellt sein.

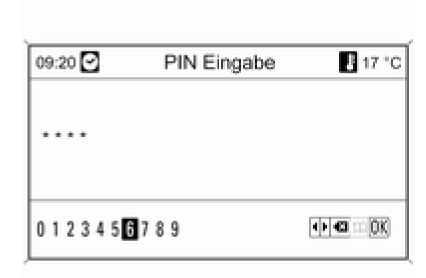


Das gewünschte Mobiltelefon aus der Liste auswählen. Im Infotainment-Display wird die Aufforderung zur Eingabe des SAP-Passcodes angezeigt. Sie enthält einen 16-stelligen Code.



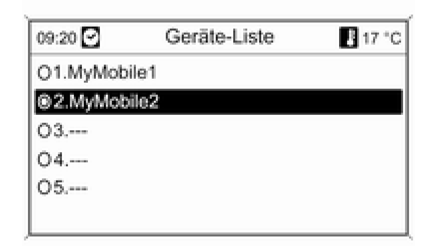
Den angezeigten SAP-Passcode am Mobiltelefon eingeben (ohne Leerzeichen). Im Infotainment-Display wird der PIN-Code des Mobiltelefons angezeigt.

Wenn die Funktion **Geheimzahl (PIN) Eingabe** aktiv ist, muss der Nutzer den PIN-Code der SIM-Karte am Mobiltelefon eingeben.



Den PIN-Code der SIM-Karte des Mobiltelefons eingeben. Das Mobiltelefon wird mit dem Mobiltelefon Portal gepaart. Jetzt können über das Mobiltelefon Portal Dienste des Mobilnetzbetreibers genutzt werden.

In Geräteliste gespeichertes Mobiltelefon verbinden



Gewünschtes Mobiltelefon auswählen und anschließend im angezeigten Menü die Option **Auswählen** auswählen.

Sobald das Mobiltelefon Portal das Mobiltelefon erkannt hat, kann der Verbindungsaufbau bestätigt werden.

Das Mobiltelefon kann über das Mobiltelefon Portal betrieben werden.

Ein Mobiltelefon aus der Geräteliste löschen
Das gewünschte Mobiltelefon aus der Geräteliste auswählen. Im angezeigten Menü **Löschen** auswählen und anschließende Meldung bestätigen.

Klingelton einstellen
So können Sie die Eigenschaften des Klingeltons ändern:

Taste **CONFIG** drücken.

Telefoneinstellungen und dann **Klingelton** auswählen.

Die gewünschte Option auswählen.

So können Sie die Lautstärke des Klingeltons ändern:

Wenn es läutet, den Knopf ⏻ des Infotainment Systems drehen oder die Tasten **+ / -** am Lenkrad drücken.

Ein verbundenes Mobiltelefon einrichten
Wenn das Mobiltelefon über SAP verbunden ist, können im Menü **Telefoneinstellungen** verschiedene Einstellungen des Mobiltelefons konfiguriert werden.

Sicherheitseinstellungen ändern
Taste **CONFIG** drücken.

Telefoneinstellungen und dann **Sicherheit** auswählen.

Der Dialog "Sicherheit" wird angezeigt.

Aufforderung zur PIN-Eingabe aktivieren/deaktivieren
Geheimzahl (PIN) Eingabe Ein oder **Aus** auswählen.

Den PIN-Code der SIM-Karte des Mobiltelefons und die Eingabe bestätigen.

Hinweis
Diese Option hängt vom jeweiligen Netzanbieter ab.

Den PIN-Code ändern
PIN ändern wählen.

Den aktuellen PIN-Code eingeben. Den neuen PIN-Code eingeben. Den neuen PIN-Code wiederholen und die Eingabe bestätigen. Die PIN wurde geändert.

Netzdienste konfigurieren
Telefoneinstellungen und dann **Netzdienste** auswählen. Der Dialog "Netzdienste" wird angezeigt.

In Abhängigkeit vom Netzbetreiber und Mobiltelefon stehen verschiedene Optionen zur Verfügung.

- **Netzauswahl**: Zwischen automatischer und manueller Netzauswahl wählen.
- **Anklopfen**: Anklopfen aktivieren oder deaktivieren.
- **Rufumleitung**: Je nach Situation verschiedene Weiterleitungsoptionen wählen.
- **Anrufsperre**: Je nach Situation Optionen für Anrufsperren konfigurieren.

Ausführliche Angaben zur Konfiguration von Netzdiensten finden Sie in der Bedienungsanleitung des Mobiltelefons. Wahlweise können Sie sich auch beim Mobilnetzbetreiber erkundigen.

SMS-Center-Nummer konfigurieren
Die SMS-Center-Nummer ist eine Rufnummer, die als Gateway für die Übermittlung von SMS-Nachrichten zwischen Mobiltelefonen dient. Diese Nummer wird in der Regel vom Mobilnetzbetreiber vorgegeben.

Zum Konfigurieren der SMS-Center-Nummer **Telefoneinstellungen** und dann **SMS-Center-Nummer** auswählen. Die SMS-Center-Nummer ggf. bearbeiten.

Das Mobiltelefon auf die Werkseinstellungen zurücksetzen
Telefoneinstellungen und dann **Werkseinstellungen** auswählen.

CD 300 / CD 400

Bluetooth-Menü



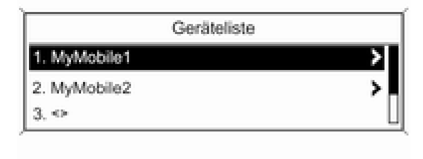
Taste **CONFIG** drücken.

Telefoneinstellungen und dann **Bluetooth** auswählen.

Bluetooth aktivieren
Falls die Bluetooth-Funktion des Mobiltelefon Portals deaktiviert ist: **Aktivierung** auf **Ein** stellen und die daraufhin angezeigte Meldung bestätigen.

Geräteliste

Wird ein Mobiltelefon erstmals über Bluetooth mit dem Mobiltelefon Portal verbunden, wird das Mobiltelefon in der Geräteliste gespeichert.



Maximal 5 Mobiltelefone können in der Geräteliste gespeichert werden.

Mobiltelefon erstmals verbinden

Für das Verbinden eines Mobiltelefons mit dem Mobiltelefon Portal gibt es zwei Möglichkeiten: Anmelden bei einer Freisprecheinrichtung oder mittels SAP (SIM Access Profile).

Freisprechmodus

Wird das Mobiltelefon als Freisprechgerät angemeldet, kann der Nutzer Anrufe tätigen und entgegennehmen sowie andere Funktionen des Mobiltelefon Portals nutzen. Der jeweilige Funktionsumfang hängt dabei vom Mobiltelefon ab. Solange es mit dem Mobiltelefon Portal verbunden ist, kann das Mobiltelefon wie üblich betrieben werden. Beachten Sie, dass sich der Akku des Mobiltelefons schneller entladen kann, wenn neben dem normalen Betrieb des Mobiltelefons die Bluetooth-Verbindung aktiv ist.

SAP-Modus

Bei Verwendung der SAP-Option steht über das Mobiltelefon Portal ein größerer Funktionsumfang zur Verfügung, darunter verschiedene Sicherheits- und Messaging-Optionen. Der jeweilige Funktionsumfang hängt dabei vom Mobilnetzbetreiber ab. Außerdem befindet sich das Mobiltelefon im SAP-Modus bei Nichtverwendung im Standby-Modus. Nur die Bluetooth-Verbindung und die SIM-Karte sind aktiv. Das bedeutet einen geringeren Energieverbrauch des verbundenen Mobiltelefons.

Ein Mobiltelefon als Freisprechgerät verbinden

Warten auf Verbindung
Code: 1234
Abbrechen

Gerät zufügen (Freisprechen) wählen. Der am Mobiltelefon einzugebende Bluetooth-Code wird angezeigt.

Das Mobiltelefon Portal kann jetzt von anderen Bluetooth-Geräten erkannt werden.

Sobald das Mobiltelefon das Mobiltelefon Portal erkannt hat, kann am Mobiltelefon der Bluetooth-Code eingegeben werden.

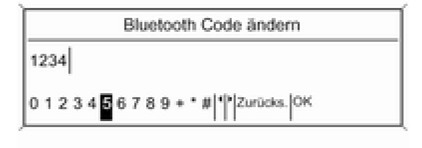


Sobald das Mobiltelefon Portal das Mobiltelefon erkannt hat, kann der Verbindungsaufbau bestätigt werden.

Das Mobiltelefon ist in der Geräteliste gespeichert und kann über das Mobiltelefon Portal betrieben werden.

Den Bluetooth-Code ändern
(nur für den Freisprechmodus relevant)

Wenn erstmalig eine Bluetooth-Verbindung zum Mobiltelefon Portal eingerichtet wird, erscheint ein Standardcode. Dieser kann jederzeit geändert werden. Aus Sicherheitsgründen muss ein vierstelliger und zufällig gewählter Code verwendet werden.



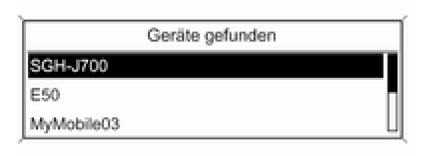
Bluetooth Code ändern wählen. Im angezeigten Menü den aktuellen Bluetooth-Code bearbeiten und den geänderten Code mit **OK** bestätigen.

Ein Mobiltelefon über SAP (SIM Access Profile) verbinden
(nur CD 400)

Gerät (SIM-Kartenzugriff) zufügen wählen.

Das Mobiltelefon Portal sucht nach verfügbaren Geräten und zeigt eine Liste mit den gefundenen Geräten an.

Hinweis
Beim Mobiltelefon muss Bluetooth aktiviert und auf sichtbar eingestellt sein.

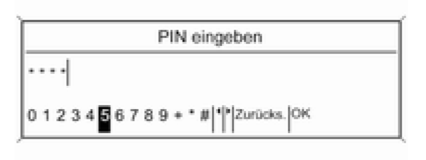


Das gewünschte Mobiltelefon aus der Liste auswählen. Im Infotainment-Display wird die Aufforderung zur Eingabe des SAP-Passcodes angezeigt. Sie enthält einen 16-stelligen Code.

Verbinden mit
MyMobile
Code: 1234 5678 9101 1121

Den angezeigten SAP-Passcode am Mobiltelefon eingeben (ohne Leerzeichen). Im Infotainment-Display wird der PIN-Code des Mobiltelefons angezeigt.

Wenn die Funktion **Geheimzahl (PIN) Eingabe** aktiv ist, muss der Nutzer den PIN-Code der SIM-Karte am Mobiltelefon eingeben.



Den PIN-Code der SIM-Karte des Mobiltelefons eingeben. Das Mobiltelefon wird mit dem Mobiltelefon Portal gepaart. Jetzt können über das Mobiltelefon Portal Dienste des Mobilnetzbetreibers genutzt werden.

In Geräteliste gespeichertes Mobiltelefon verbinden



Gewünschtes Mobiltelefon auswählen und anschließend im angezeigten Menü die Option **Auswählen** auswählen.

Sobald das Mobiltelefon Portal das Mobiltelefon erkannt hat, kann der Verbindungsaufbau bestätigt werden.

Das Mobiltelefon kann über das Mobiltelefon Portal betrieben werden.

Mobiltelefon aus Geräteliste entfernen
Das gewünschte Mobiltelefon aus der Geräteliste auswählen. Im angezeigten Menü **Löschen** auswählen und anschließende Meldung bestätigen.

Klingelton einstellen
So können Sie die Eigenschaften des Klingeltons ändern:

Taste **CONFIG** drücken.

Telefoneinstellungen und dann **Klingelton** auswählen.

Die gewünschte Option auswählen.

So können Sie die Lautstärke des Klingeltons ändern:

Wenn es läutet, den Knopf ⏻ des Infotainment Systems drehen oder die Tasten **+ / -** am Lenkrad drücken.

Ein verbundenes Mobiltelefon einrichten
Wenn das Mobiltelefon über SAP verbunden ist, können im Menü **Telefoneinstellungen** verschiedene Einstellungen des Mobiltelefons konfiguriert werden.

Sicherheitseinstellungen ändern
Taste **CONFIG** drücken.

Telefoneinstellungen und dann **Sicherheit** auswählen.

Der Dialog "Sicherheit" wird angezeigt.

Aufforderung zur PIN-Eingabe aktivieren/deaktivieren
Geheimzahl (PIN) Eingabe Ein oder **Aus** auswählen.

Den PIN-Code der SIM-Karte des Mobiltelefons und die Eingabe bestätigen.

Hinweis
Diese Option hängt vom jeweiligen Netzanbieter ab.

Den PIN-Code ändern
PIN ändern wählen.

Den aktuellen PIN-Code eingeben. Den neuen PIN-Code eingeben. Den neuen PIN-Code wiederholen und die Eingabe bestätigen. Die PIN wurde geändert.

Netzdienste konfigurieren
Telefoneinstellungen und dann **Netzdienste** auswählen. Der Dialog "Netzdienste" wird angezeigt.

In Abhängigkeit vom Mobilnetzbetreiber und Mobiltelefon stehen verschiedene Optionen zur Verfügung.

- **Netzauswahl**: Zwischen automatischer und manueller Netzauswahl wählen.
- **Anklopfen**: Anklopfen aktivieren oder deaktivieren.
- **Rufumleitung**: Je nach Situation verschiedene Weiterleitungsoptionen wählen.
- **Anrufsperre**: Je nach Situation Optionen für Anrufsperren konfigurieren.

Ausführliche Angaben zur Konfiguration von Netzdiensten finden Sie in der Bedienungsanleitung des Mobiltelefons. Wahlweise können Sie sich auch beim Mobilnetzbetreiber erkundigen.

SMS-Center-Nummer konfigurieren
Die SMS-Center-Nummer ist eine Rufnummer, die als Gateway für die Übermittlung von SMS-Nachrichten zwischen Mobiltelefonen dient. Diese Nummer wird in der Regel vom Mobilnetzbetreiber vorgegeben.

Zum Konfigurieren der SMS-Center-Nummer **Telefoneinstellungen** und dann **SMS-Center-Nummer** auswählen. Die SMS-Center-Nummer ggf. bearbeiten.

Das Mobiltelefon auf die Werkseinstellungen zurücksetzen
Telefoneinstellungen und dann **Werkseinst. wiederherstellen** auswählen.

Notruf

⚠Warnung

Der Verbindungsaufbau kann nicht in allen Situationen garantiert werden. Aus diesem Grund sollten Sie sich nicht ausschließlich auf ein Mobiltelefon verlassen, wenn es um lebenswichtige Kommunikation (z. B. medizinische Notfälle) geht.

In einigen Netzen kann es erforderlich sein, dass eine gültige SIM-Karte ordnungsgemäß in das Mobiltelefon gesteckt wird.

⚠Warnung

Denken Sie daran, dass Sie mit dem Mobiltelefon nur dann Anrufe tätigen und empfangen können, wenn es sich in einem Dienstbereich mit ausreichender Signalstärke befindet. Notrufe können unter Umständen nicht in allen Mobiltelefonnetzen getätigt werden; möglicherweise können sie auch nicht getätigt werden, wenn bestimmte Netzdienste und/oder Telefonfunktionen aktiv sind. Dies kann bei den örtlichen Netzbetreibern erfragt werden.

Die Notrufnummer kann je nach Region und Land unterschiedlich sein. Erkundigen Sie sich vorher über die richtige Notrufnummer der jeweiligen Region.

Einen Notruf absetzen

Die Notrufnummer wählen (z. B. **112**).

Die Telefonverbindung zur Notrufzentrale wird hergestellt.

Etwaige Fragen der Servicemitarbeiter zu dem Notfall beantworten.

⚠ Warnung

Beenden Sie das Gespräch erst, wenn Sie von der Notruf-Zentrale dazu aufgefordert werden.

Bedienung

Einführung

Sobald zwischen Ihrem Mobiltelefon und dem Infotainment System eine Verbindung über Bluetooth aufgebaut ist, können Sie viele Funktionen Ihres Mobiltelefons auch über das Infotainment System bedienen.

So können Sie z. B. über das Infotainment System mit den in Ihrem Mobiltelefon gespeicherten Rufnummern eine Verbindung aufbauen oder die Rufnummern bearbeiten.

Hinweis

Im Freihandmodus ist die Verwendung des Mobiltelefons weiterhin möglich, z. B. Annahme eines Gesprächs oder Einstellung der Lautstärke.

Nach Aufbau einer Verbindung zwischen dem Mobiltelefon und dem Infotainment System werden Daten des Mobiltelefons zum Infotainment System übermittelt. Dies kann je nach Telefonmodell einige Zeit dauern. In dieser Zeit ist eine Bedienung des Mobiltelefons über das Infotainment System nur eingeschränkt möglich.

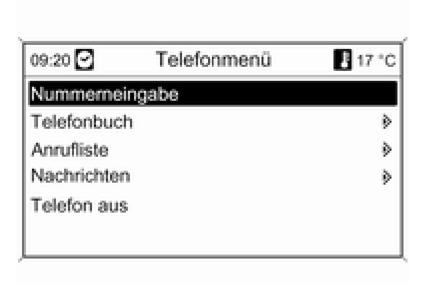
Nicht jedes Telefon unterstützt alle Funktionen des Mobiltelefon Portals. Daher können bei speziellen Telefonen Abweichungen vom beschriebenen Funktionsumfang auftreten. Weitere Hinweise, siehe Anleitung zum telefonspezifischen Adapter.

Navi 600 / Navi 900

Lautstärke der Freisprecheinrichtung einstellen

Den Knopf ⏻ des Infotainment Systems drehen oder die Tasten **+ / -** am Lenkrad drücken.

Rufnummer wählen



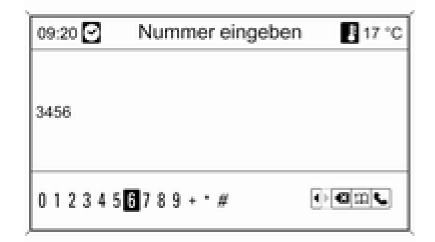
Bei aktivem Telefon-Hauptmenü den Multifunktionsknopf drücken, um das **Telefonmenü** aufzurufen.

Es sind mehrere Optionen für das Wählen von Rufnummern, die Verwendung des Telefonbuchs und der

Anruflisten sowie die Anzeige und Bearbeitung von Nachrichten verfügbar.

Mit dem Befehl **Telefon aus** kann das angeschlossene Telefon vom Mobiltelefon Portal abgemeldet werden.

Nummer manuell eingeben



Nummerneingabe auswählen und anschließend die gewünschte Ziffernfolge eingeben.

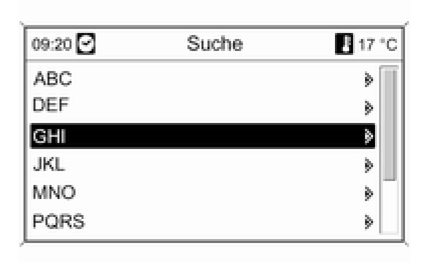
Zum Starten des Wählvorgangs 📞 auswählen.

Zum Öffnen des Telefonbuch-Menüs 🕮 auswählen.

Telefonbuch
Nach Herstellung einer Verbindung wird das Telefonbuch mit dem zwischengespeicherten Telefonbuch abgeglichen, sofern es sich um die gleiche SIM Karte oder das gleiche Telefon handelt. In dieser Zeit werden neu hinzugekommene Einträge nicht angezeigt.

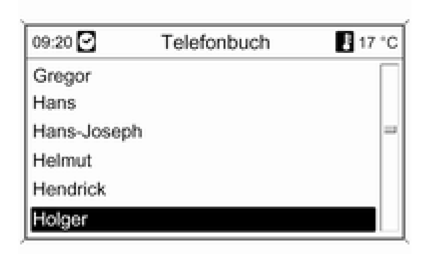
Bei einer anderen SIM Karte und einem anderen Telefon wird das Telefonbuch neu geladen. Dieser Vorgang kann je nach Telefonmodell einige Minuten dauern.

Rufnummer im Telefonbuch auswählen



Telefonbuch wählen.

Im Menü **Suche** den gewünschten Anfangsbuchstabenbereich auswählen, um eine Vorauswahl der anzuzeigenden Telefonbucheinträge zu starten.

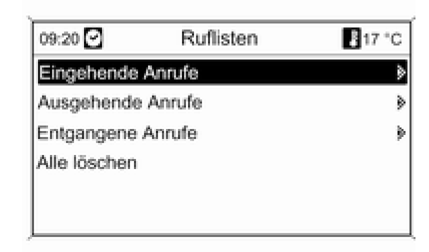


Hinweis
Die Telefonbucheinträge werden bei der Übertragung vom Mobiltelefon übernommen. Die Darstellung und Reihenfolge der Telefonbucheinträge kann allerdings zwischen dem Display des Infotainment Systems und des Mobiltelefons variieren.

Nach Durchführung der Vorauswahl: Gewünschten Eintrag im Telefonbuch auswählen, um die unter diesem Eintrag gespeicherten Nummern anzuzeigen.

Gewünschte Nummer auswählen, um den Wählvorgang zu starten.

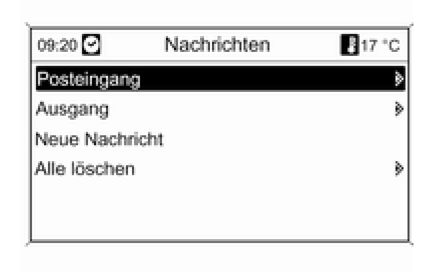
Ruflisten



Über das Menü **Ruflisten** können die eingehenden, ausgehenden und verpassten Anrufe angezeigt und die zugehörigen Nummern gewählt werden. Diese Listen können in diesem Menü auch gelöscht werden.

Um einen Wählvorgang zu starten: Die gewünschte Rufliste, einen Ruflisteneintrag und abschließend die gewünschte Rufnummer auswählen.

Nachrichtenfunktionen



Wenn das Mobiltelefon mittels SAP-Modus gepaart wurde, können über das Mobiltelefon Portal Nachrichten angezeigt, verfasst und verschickt werden. Die Nachrichten können in diesem Menü auch gelöscht werden.

Zur Anzeige empfangener Nachrichten: **Posteingang** auswählen.

Zur Anzeige gesendeter Nachrichten: **Ausgang** auswählen.

Zum Verfassen einer Nachricht: **Neue Nachricht** auswählen.

Hinweis
Meldungen sind auf 70 Zeichen begrenzt.

Ankommender Anruf

Bei einem ankommenden Anruf wird ein Menü zur Annahme oder Abweisung des Telefonates angezeigt.

Die erforderliche Option auswählen.

Funktionen während des Gesprächs

Wenn Sie gerade in einem Gespräch sind, den Multifunktionsknopf drücken, um ein Untermenü aufzurufen.

Je nach Situation und Funktionsumfang des Mobiltelefons sind unterschiedliche Optionen verfügbar:

- **Auflegen**: Telefonverbindung beenden.
- **Nummer wählen**: Eine Rufnummer zur Aufnahme eines zweites Telefongesprächs eingeben oder eine Tonwahl (DTMF) durchführen, z. B. für Voice-Mail oder Telefon-Banking.

- **Anruf trennen**: Bei einer Telefonkonferenz die Verbindung zu einem Konferenzteilnehmer trennen.
- **Anrufe zusammenführen**: Bei mehreren aktiven Anrufen zwei Anrufe zusammenführen.
- **Anrufe umschalten**: Bei mehreren aktiven Anrufen zwischen den Anrufen umschalten.
- **Anruf stummschalten**: Mikrofon stummschalten.

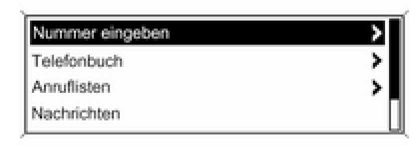
Hinweis
Wenn die Zündung während eines Telefongesprächs ausgeschaltet wird, bleibt die Verbindung bis zum Ende des Telefongesprächs aktiv.

CD 300 / CD 400

Lautstärke der Freisprecheinrichtung einstellen

Den Knopf ⏻ des Infotainment Systems drehen oder die Tasten **+ / -** am Lenkrad drücken.

Rufnummer wählen

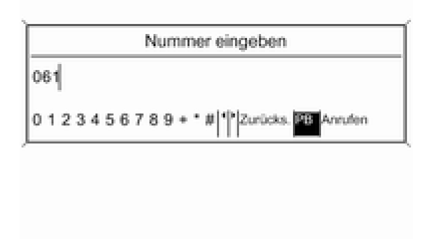


Bei aktivem Telefon-Hauptmenü den Multifunktionsknopf drücken, um das Menü für den Telefonbetrieb aufzurufen.

Es sind mehrere Optionen für das Wählen von Rufnummern, die Verwendung des Telefonbuchs und der Anruflisten sowie die Anzeige und Bearbeitung von Nachrichten verfügbar.

Mit dem Befehl **Telefon aus** kann das angeschlossene Telefon vom Mobiltelefon Portal abgemeldet werden.

Nummer manuell eingeben



Nummer eingeben auswählen und anschließend die gewünschte Ziffernfolge eingeben.

Anrufen auswählen, um den Wählvorgang zu starten.

Durch Auswahl von **PB** kann in das Telefonbuch-Menü gewechselt werden.

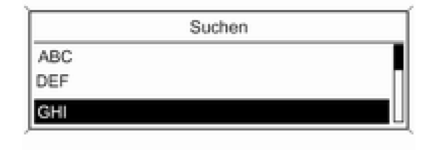
Telefonbuch

Nach Herstellung einer Verbindung wird das Telefonbuch mit dem zwischengespeicherten Telefonbuch abgeglichen, sofern es sich um die gleiche SIM Karte oder das gleiche

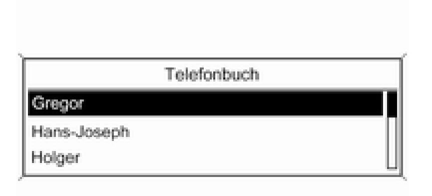
Telefon handelt. In dieser Zeit werden neu hinzugekommene Einträge nicht angezeigt.

Bei einer anderen SIM Karte und einem anderen Telefon wird das Telefonbuch neu geladen. Dieser Vorgang kann je nach Telefonmodell einige Minuten dauern.

Rufnummer im Telefonbuch auswählen



Telefonbuch wählen. Im angezeigten Menü den gewünschten Anfangsbuchstabenbereich auswählen, um eine Vorauswahl der anzuzeigenden Telefonbucheinträge zu starten.

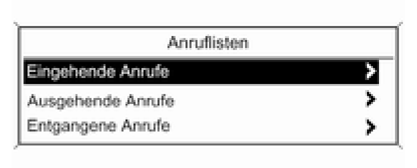


Hinweis
Die Telefonbucheinträge werden bei der Übertragung vom Mobiltelefon übernommen. Die Darstellung und Reihenfolge der Telefonbucheinträge kann allerdings zwischen dem Display des Infotainment Systems und des Mobiltelefons variieren.

Nach Durchführung der Vorauswahl: Gewünschten Eintrag im Telefonbuch auswählen, um die unter diesem Eintrag gespeicherten Nummern anzuzeigen.

Gewünschte Nummer auswählen, um den Wählvorgang zu starten.

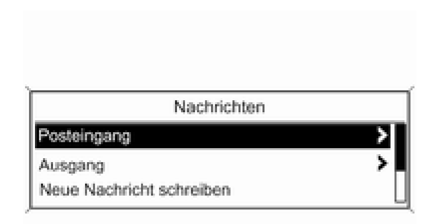
Ruflisten



Über das Menü **Anruflisten** kann der Benutzer eingehende, ausgehende und verpasste Anrufe anzeigen und die zugehörigen Nummern wählen.
Um einen Wählvorgang zu starten: Die gewünschte Rufliste, einen Ruflisteneintrag und abschließend die gewünschte Rufnummer auswählen.

Nachrichtenfunktionen

(nur CD 400)



Wenn das Mobiltelefon mittels SAP-Modus gepaart wurde, kann der Nutzer über das Mobiltelefon Portal Nachrichten anzeigen, verfassen und verschicken. Die Nachrichten können in diesem Menü auch gelöscht werden.

Zur Anzeige empfangener Nachrichten: **Posteingang** auswählen.

Zur Anzeige gesendeter Nachrichten: **Ausgang** auswählen.

Zum Verfassen einer Nachricht: **Neue Nachricht schreiben** auswählen.

Hinweis
Meldungen sind auf 70 Zeichen begrenzt.

Ankommender Anruf
Bei einem ankommenden Anruf wird ein Menü zur Annahme oder Abweisung des Gesprächs angezeigt.

Gewünschte Option auswählen.

Funktionen während des Gesprächs
Bei einem bestehenden Gespräch Multifunktionsknopf drücken, um ein Untermenü aufzurufen.

Je nach Situation und Funktionsumfang des Mobiltelefons sind unterschiedliche Optionen verfügbar:

- **Auflegen**: Telefonverbindung beenden.
- **Nummer wählen**: Eine Rufnummer zur Aufnahme eines zweites Telefongesprächs eingeben oder eine DTMF (Tonwahl) durchführen, z. B. für Voice-Mail oder Telefon-Banking.
- **Anruf trennen**: Bei einer Telefonkonferenz die Verbindung zu einem Konferenzteilnehmer trennen.
- **Anrufe zusammenführen**: Bei mehreren aktiven Anrufen zwei Anrufe zusammenführen.
- **Anruf umschalten**: Bei mehreren aktiven Anrufen zwischen den Anrufen umschalten.
- **Anruf stummschalten**: Mikrofon stummschalten.

Mobiltelefone und Funkgeräte

Einbau- und Betriebsvorschriften

Bei Einbau und Betrieb eines Mobiltelefons müssen die fahrzeugspezifischen Einbauanleitungen und Betriebsvorschriften der Hersteller des Telefons und der Freisprecheinrichtung eingehalten werden. Andernfalls kann die Betriebserlaubnis des Fahrzeugs erlöschen (EU-Richtlinie 95/54/EG).

Empfehlungen für störungsfreien Betrieb:

- Fachgerecht installierte Außenantenne, um die maximale Reichweite zu garantieren,
- Maximale Sendeleistung von 10 Watt,
- Anbringung des Mobiltelefons an einer geeigneten Stelle entsprechend dem Hinweis in der Betriebsanleitung, Kapitel **Airbag-System**.

Lassen Sie sich über vorgegebene Einbauorte für Außenantenne bzw. Gerätehalter und Möglichkeiten zur Nutzung von Geräten mit einer Sendeleistung von mehr als 10 Watt beraten.

Der Betrieb einer Freisprecheinrichtung ohne Außenantenne in den Mobiltelefonstandards GSM 900/1800/1900 und UMTS darf nur erfolgen, wenn die maximale Sendeleistung des Mobiltelefons bei GSM 900 2 Watt und sonst 1 Watt nicht überschreitet.

Aus Sicherheitsgründen nicht während der Fahrt telefonieren. Auch die Nutzung von Freisprecheinrichtungen kann vom Straßenverkehr ablenken.

⚠ Warnung

Funkgeräte und Mobiltelefone, die den genannten Mobiltelefonstandards nicht entsprechen, dürfen nur mit außen am Fahrzeug angebrachter Antenne verwendet werden.

Achtung

Bei Missachtung der aufgeführten Vorschriften kann es bei Verwendung von Mobiltelefonen und Funkgeräten im Fahrzeuginnenraum ohne Außenantenne zu Funktionsstörungen der Fahrzeugelektronik kommen.

Stichwortverzeichnis

P

R

S

T

V

W

Z